

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 48 | 01. Dezember 2023

Ausgabe Naila



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



Titelfoto: 25. Naalicher Rupperichmarkt am 02. Dezember 2023: Weihnachtsromantik rund ums Rathaus

Lichterglanz und Budenzauber: Romantischer Weihnachtsmarkt im Staatsbad Bad Steben am 9. Dezember

Ihr Immobilien-Profi
im Frankenwald

Wolfgang
Gigerl

geprüfter
Immobilienmakler
Sparkassen-
finanzgruppe;
Sparkassenfachwirt



Sparkasse Hochfranken

Sparkassen
Immobilien
VERMITTLUNGS

Sonnenplatz 6
95028 Hof
☎ 09281-
817-6153

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 20 – 25
Schwarzenbach a.Wald	Seite 26 – 30
Bad Steben	Seite 31 – 36
Geroldsgrün	Seite 37 – 40
Berg	Seite 41 – 45
Lichtenberg/ Issigau	Seite 46 – 51



Weihnachtsmarkt in Bad Steben am 9. Dezember

Seite 12, 13



Weihnachtsduft liegt in der Luft

Sie ist wieder da, die Zeit der duftenden Plätzchen, des Punschs oder Glühweins – und natürlich die Zeit der Weihnachtsmärkte, die bereits eröffnet haben oder am Wochenende öffnen. Und auch Häuser und Straßen sind festlich beleuchtet: Gerda Kübrich aus Geroldsgrün hat ein Foto des riesigen Weihnachtsmann an die Redaktion gemailt, der von der Terrasse des Gasthofs „Zum Goldenen Hirschen“ die Gäste begrüßt. Annette und Michael Konzog aus Obersteben (oben rechts) und Eva Maria Horn aus Geroldsgrün (unten rechts) haben Haus und Garten festlich leuchtend dekoriert.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Schwarzenbacher Advent am 9. Dezember

Seite 15

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie haben WiF nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 2802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD



Neuer Wandkalender von Helmut Welte

Seite 19



Teilabschnitt des Klinikums Naila ist fast fertig

Seite 55

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

**Ihre Kontaktdaten für Anzeigen
und Prospektwerbung
anzeigen@wirimfrankenwald.de
Wir freuen uns auf Ihre E-Mail!**

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?
... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:
www.wirimfrankenwald.de
... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

25. Naalicher Rupperichmarkt am 2. Dezember 2023

Weihnachtsromantik rund ums Rathaus Naila



Naila – Pünktlich zum ersten Adventswochenende lädt die Stadt Naila am Vortag des 1. Advents, in diesem Jahr am 02. Dezember, ab 14.00 Uhr zum Naalicher Rupperichmarkt ein. An diesem Samstag öffnet der 25. Nailaer Rupperichmarkt an der Evangelischen Stadtkirche und im Rathausinnenhof seine Pforten. Dort erwartet die Besucher ein vielfältiges kulinarisches Angebot: Glühwein, Punsch, Feuerzangenbowle, Glühbier und eine große Auswahl an Herzhaftem, wie Wildgulasch, Bratwurst und zahlreiche anderen Leckereien.

Zudem lädt die Bäckerei Weber zum Verweilen und Genießen von Kaffee und weihnachtlichem Gebäck vor ihrem Geschäft ein.

Der Jugendtreff JuNaited, mitten im Zentrum am Anger 4, lädt von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr zu einem Advents-Cafe ein. Es gibt Kaffee, Tee und verschiedene Kuchen auf Spendenbasis. Jugendliche aus dem Jugendtreff JuNaited übernehmen die Bewirtung und freuen sich über zahlreichen Besuch.

Ab 14.00 Uhr stehen am unteren Marktplatz für Jung und Alt romantische Pferdekutschfahrten rund um das Marktgeschehen auf dem Programm.

Die Kinder der Grundschule Naila werden um 16.00 Uhr am Kircheneingang einige Lieder

singen. Die Jagdhornbläsergruppe des Bayerischen Jagdverbandes, Kreisgruppe Naila, wird um 16.20 Uhr im Rathausinnenhof einige Lieder auf dem Jagdhorn zum Besten geben.

Feierlicher Prolog des Christkinds

Auch in diesem Jahr wird das Christkind gegen 16.30 Uhr das „Himmelstürchen“ öffnen und die Besucher im Rathausinnenhof mit dem feierlichen Prolog begrüßen. Anschließend wird die Jagdhornbläsergruppe erneut im Rathausinnenhof ein kurzes Ständchen spielen.

Musikalisch umrahmt wird dieser schöne Markt zudem vom Alleinunterhalter Rainer Lohr aus Marktrodach.

Natürlich wird auch der Nikolaus den Rupperichmarkt besuchen und bei Einbruch der Dunkelheit die Kinder und Erwachsenen beschenken.

In der Evang. Kirche wird um 17.00 Uhr ein Adventskonzert „Musik zum Rupperichmarkt“ stattfinden, bei dem die Schuke-Orgel erklingt und die Kantorei Naila gesänglich die Zuhörer begeistern wird.

Die kleinen Besucher dürfen sich um 18.15 Uhr und 19.15 Uhr auf die „Märchen-Oma“ freuen, die in einem Lesestübchen vor dem Rathaus kurze Weihnachtsgeschichten vorlesen wird.

Der Marktplatz wird von einigen Verkaufsständen bestückt sein, in denen es viel „Weihnachtliches“ zu erwerben gibt. Selbstverständlich werden auch im Rathausinnenhof einige liebevoll dekorierte Weihnachtsbuden mit kleinen Besonderheiten, Selbstgemachtem und hochwertigen Geschenkideen für die Besucher aufgebaut sein. Holzkunst, Basteleien, Dekoration, Handgestricktes und Kerzen, sind nur eine kleine Auswahl aus dem gebotenen vielfältigen Angebot des Rupperichmarktes.

Einzelhandel länger offen

Der Nailaer Einzelhandel öffnet an diesem Markttag die Geschäfte länger für die Besucher und wird mit der einen oder anderen Überraschung aufwarten. So haben die Kunden des Modehauses Pöpperl die Möglichkeit verschiedene Stollen zu probieren und nachmittags die große Stollenprämierung zu erleben.


Seien Sie gespannt auf ein attraktives Rahmenprogramm und viele weitere Attraktionen in Nailas Innenstadt und lassen Sie sich am Tag vor dem ersten Advent in diesem romantischen Ambiente auf die Weihnachtszeit einstimmen. Besuchen Sie den 25. Naalicher Rupperichmarkt am 02. Dezember 2023!




„Alle reden über
das Recht auf
Reparatur.“
„Wir packen das an.“
Wir sind die Technik-Profis



Radio • TV • Sat
Bernstein 
Elektrogeräte • Service
Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila
Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf) 
Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)
info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de



die Bayerische
Versichert nach dem Reinheitsgebot



**Unfallversicherung ohne
Gesundheitsprüfung!**

Vorsorge und Versicherung nach dem Reinheitsgebot.
Einfach, verständlich und fair. **Wir beraten Sie gerne.**

Ihr Direktkontakt:

Christian Langer
Versicherungsfachmann (IHK)
Kirchweg 5 | 95119 Naila - Marxgrün
T 09282 222769 | M 0151 74105792
christian.langer@diebayerische.de
www.diebayerische.de/christian-langer/





Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste

Notruf Augenärzte

Frauennotruf Hof

Tel. 110 **BKK Faber-Castell & Partner**

Tel.112 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag,29.11.**

Tel. 112

Tel. 116117

Tel. 116117

Tel. 09281/77677

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **02./03.12.** Dr. Artur Materny
Zelchstr. 18, 95213 Münchberg
Tel.Nr.: 09251 / 1214

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

01.12. – 07.12.: Sonnen Apotheke Schwarzenbach a.Wald

Die Dienstbereitschaft beginnt am Freitag um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8.30 Uhr.

Aktueller Notdienst: <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> oder 22833 (Handy) oder 0800 00 22833

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
18.00 - 19.00 Uhr

Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr.,01.12.: Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Sa, 02.12.+ So.03.12.: Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450

Mo, 04.12.: Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040

Di,05.12.: Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499

Mi.,06.12.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800


Do., 07.12.: Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171

Fr., 08.12.: Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr



Aqua-Fitness-Kurs im Hallenbad

Beginn am 3. Januar 2024, 8 x mittwochs, 19 bis 20 Uhr
Gebühr 40 Euro zzgl. Hallenbadeintritt
Anmeldung und Infos im Hallenbad Tel. 09289/7102 oder Rathaus Tel. 09289/5021,
E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de

Blutspendetermine

Mo., 11.12.

Hof/Saale, BRK-Kreisverband, Ernst-Reuter-Straße 66 b, 14.00 bis 19.00 Uhr, **Mit Terminreservierung!**

Info:

Um Wartezeiten zu verkürzen, ist eine Terminreservierung nötig. Diese kann über www.blutspendedienst.com/blutspendetermine oder unter der kostenlosen Spenderhotline 0800/11 949 11 erfolgen.



Foto: IMAGO/Future Image

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof

Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

05.12., 02.01.2024,

sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau:

Naila: 06.01.2024- keine Führung Feiertag,

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de



Trauercafé

Jeden zweiten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr findet das Trauercafé in Naila, Kronacher Straße 31, Erdgeschoss, statt. Das Trauercafé ist ein offenes Angebot für Trauernde, die einen geliebten Angehörigen oder Freunde verloren haben, die im Austausch Trost und Kraft für den eigenen Weg finden möchten oder einfach nur dabei sein möchten. Das Beratungs- und Begegnungsangebot steht allen offen, ist kostenfrei und auf Wunsch auch anonym. Der nächste Termin ist am **13. Dezember**. Um Anmeldung unter 0151/57830427 oder unter info@hospizverein-frankenwald.de wird gebeten.

Einrichtungen des AZV wegen Personalversammlung geschlossen

Hof – Am **Donnerstag, 07. Dezember**, bleiben der Wertstoffhof Hof, das AbfallServiceZentrum Silberberg und die Verwaltung des Abfallzweckverbandes am Kirchplatz 10 in Hof wegen einer Personalversammlung ab 13.30 Uhr geschlossen.

Reha-Sport

Immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr Im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezzi-ball. Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, Erster Bürgermeister

der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels,

Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Holger Hallbauer,

Erscheinungsweise: Wöchentlich

freitags, **Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende.**

Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 05. Dezember, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof,

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Rupperichmarkt in Naila

www.physiopoint-vogt.de



Weihnachten steht vor der Tür

24% auf alles*
bis zum **22.12. 2023**
15:00 Uhr

*ausgenommen Kassenteilungen, bereitsreduzierte Angebote und Gerätetraining

...auch als Gutschein erhältlich!

Gesundheit auf den Punkt gebracht!

Physiopoint - Naila
Neue Straße 1, 95119 Naila
Telefon: 09282 963036

Physiopoint - Bad Steben
Badstraße 14, 95138 Bad Steben
Telefon: 09288 7566

Design by TMT-Solutions, Naila



Erleben Sie die größte Auswahl an
CV-/Vinyl- & Teppichboden in der Region!
LAGERWARE GEWALTIG REDUZIERT
WWW.KIRSCHNER-BODENBELAG.DE

Öffnungszeiten: Mo - Do 8-18 Uhr | Fr + Sa 8-13 Uhr



Bachgasse 5 | 95152 Selbitz
09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

Am Freitag, 29. Dezember, um 19.00 Uhr, im Großen Kurhaussaal

Schön im Eimer

Bad Steben – Lieber schön im Eimer als hässlich in Paris – sagen sich Meigl Hoffmann, Publikumsliebbling und Kabarettist aus der Leipziger Pfeffermühle, sowie der gebürtige Münchner Peter Percy, gefeierter Schauspieler und Sänger. Zwei Erzkomödianten mit dem Hang zur künstlerischen Intelligenz und dem Mut zur Selbstironie. Denn wo uns die Umstände gefangen nehmen, kann nur ein Lachen befreiend wirken. Und die beiden Paradiesvögel sind die Ausbrecherkönige aus dem Gefängnis des Alltags. Schön im Eimer ist eine heiter-kritisch, witzig-ideenreiche Kabarett-Satire. Hier treffen Spielfreude auf Musikalität und Humor auf Tiefgründigkeit. Rasant und amüsant. Es darf gelacht und gedacht werden! Dabei wissen es die beiden Künstler nie besser, sondern immer nur anders – und manch-

mal auch gar nicht: Hat sich die Erdachse bereits verschoben oder sind wir Bürger nur aus unserem Gleichgewicht geraten? Wenn alle Parteien die neue Mitte sind, warum werden dann die Ränder stärker. Erwischt uns Olafs Zeitenwende auf dem falschen Fuß oder erwischen wir die Zeit auf dem falschen Kanzler? Leben wir über unsere Verhältnisse oder unter unseren Möglichkeiten? Kann man mit Schwarz-Weis-Denken den Wandel zu bunt treiben? Ist unser Zentrum ein schwarzes Loch und sind wir die Ballett-Truppe am Ereignishorizont? Und seltsam: Was im Eimer ist, gehört doch eigentlich in die Tonne... Meigl Hoffmann und Peter Percy laden Sie herzlich ein, zu ihrer komödiantisch-heitern Kabarett-Satire. Die beiden bedingungslosen Optimisten haben stets die Zukunft im Blick



und das Lachen auf Tasche. Oder wie meinen die beiden Kalauer-Kings: Eimer geht noch rein!

Karten für diesen höchst amüsanten Kabarettabend am 29. Dezember 2023 um 19.00 Uhr, im Kurhaus Bad Steben gibt es zu 23 Euro mit Gastkarte bzw. zu 25 Euro ohne Gastkarte an der Abendkasse.

Isy Ink TATTOO

20% Neukunden Rabatt
Neujahr-Aktion

Instagram: [isy_ink_tattoo](https://www.instagram.com/isy_ink_tattoo)
WhatsApp: 0176 70315334
Facebook: Isy Ink Tattoo

95131 Schwarzenbach am Wald,
Am Steinbühl 12

QR code: @ISY_INK_TATTOO



Metzgerei Groß

Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Angebote zum 2. Advent
Gültig vom: 05.12.2023 – 09.12.2023

Zarter Rinderbraten und Rinderspickbraten	1kg	15,95 €
Gulasch gemischt	1kg	11,49 €
Minutensteak auch gewürzt	1kg	11,90 €
Schinkenaufschnitt gegart	1 kg	1,65 €
Rollschinken	100 g	1,95 €
Hausmacher Preßsack	100 g	1,07 €
Gekochte Mettwurst im Gelee	100 g	1,35 €

Besuchen Sie uns zum Schwarzenbacher Advent:
Winterliche Bratwurst und Adventsschinken
lassen den Gaumen jubeln!

TREPPENLIFT

Beratung, Planung und Montage vom lokalen Anbieter

mobil bleiben im eigenen Zuhause



Jetzt
beraten
lassen:

Sanitätshaus
SperSchneider
Hof - Selb - Naila

09281 - 77 79 777

BRENNHOLZ
in 2 Meterstücken,
Frisch oder Trocken
LKW-weise
zu 10 Ster/Rm
frei Haus
0171/2126512
wald@hgoller.de



MALER REISS
raum fürs Leben

Fußböden
Malerarbeiten
Trockenbau
Spachteltechniken
Beratung

0 92 88/67 35
info@malerreiss.de
www.malerreiss.de

Malerfachbetrieb Reiss GmbH | Bobengrüner Straße 6 | 95138 Bad Steben

**Ankauf von Münzen
Militaria - Orden
Banknoten aller Art**
- Barzahlung -
Beratung und Bewertung
kostenlos!
Jahrelanges Mitglied des
Verbandes für Münzhändler
Telefon: 09289/9644626
Mobil: 0179/6948554
info@glamour-coins.de

**RÄUMEN
ENTSORGEN
AUFLÖSEN.**

Wohnungsaufösungen
und Entrümpelungen.
Kostenlose und unverbindliche
Vorbesichtigung.

www.hermann-naila.de

HERMANN!
WOHNUNGS-AUFLÖSUNGEN - ENTRÜMPELUNGEN

09282 7142

GW
Gewerbe-Wohn-
Immobilien Naila

Unser Büro befindet sich
voraussichtlich bis
nächstes Jahr in einer
Objektanierung,
komplette
Modernisierung der
Gebäude.

**Wir sind für Sie
telefonisch erreichbar.**

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

Gebelein 95179 Geroldsdgrün
Telefon:
09288/9703309

**Reparatur von Nähmaschinen,
Büromaschinen und Computern.**

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

BRENNHOLZ
seit „20 Jahren“ liefern wir
trockenes ofenfertiges
Kaminholz in versch. Längen
zum fairen Preis!
Holzhandelsilge@gmx.de
mobil: 0151 12743129

Reparaturen aller Fabrikate PKW 0170-8233758

**KFZ-TECHNIK
MEISTER-WERKSTATT** **MANUEL
CAAMANO**

• Hauptuntersuchung durch anerk. Organisation
• AU für PKW
• Unfallinstandsetzung • Motoreninstandsetzung
• Bremsen- & Auspuff-Service
• Inspektion nach Herstellerangaben
• Fehlerdiagnose • Achsvermessung
• Getriebeservice (Automatik, CVT u. DSG)
• Reifenservice - alle Marken
• Ölwechsel • Klima-Service
• Werkstatt-Ersatzfahrzeug

Badstr. 4
Weststr. 18b
95119 Naila

E-Mail: manuelcaamano@web.de

Unser Service für Sie: Fahrzeug abholen - reparieren - bringen

BRENNHOLZ
seit „20 Jahren“ liefern wir
trockenes ofenfertiges
Kaminholz in versch. Längen
zum fairen Preis!
Holzhandelsilge@gmx.de
mobil: 0151 12743129

Hilfe- Handwerklich begabte junge Familie sucht:
Eigenheim. Am liebsten mit Garten für die Kinder.
Standort egal. Bitte ALLES anbieten, ren.bed. kein Problem.

Jessica Wagner Tel: 01590 18 39 384

GARANT
IMMOBILIEN Telefon 09281 54 01 34-11 www.garant-immo.de

Antikes am Schloßberg

PS

**An- und Verkauf
von Antiquitäten
Militaria & Trödel**

Samstag 10 - 13 Uhr
95192 Lichtenberg
Am Marktplatz 39
Telefon: 09288/6258

regional • zuverlässig • leistungstark

SB
Saale-Brennholz

**• Holzbriketts
• versch. Sparpakete**

07929 Saalburg-Ebersdorf
www.saale-brennholz.com Tel. 03 66 51-65 39 74
*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite! Mobil 01 52-32 06 23 67

6 Wir im Frankenwald

voll möblierte 3-Zi.-Whg.
(70 m²) mit Abstellplatz
in Geroldsdgrün
zu vermieten.
Miete: VB,
Kontakt: 0173/8066782

Pflasterbau
Erfahrene Firma pflastert
Wege, Einfahrten, Stellplätze,
Terrassen, Tiefgaragen usw.

0171/9607178
<mt-pflasterbau@gmx.de>
www.mt-pflasterbau.mozello.de

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

**Wochen-Angebot
vom
04.12. - 09.12.23**

**HEIMAT
Genuss**

Ihr Spezialist für Frische
und Qualität
EU-Zugelassener
Meisterbetrieb

**Hauptgeschäft
Dörnthal**
Dörnthal 71 - 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Bratenfleisch mit Schwarte vom Strohschwein	100 g	1,19 €
Landleberwurst	100 g	1,29 €
Käsekrainer	100 g	1,39 €
Rohpolnische ohne Kümmel	100 g	1,49 €
Eiersalat	100 g	1,29 €
Gelbvieh-Käse 45% Fi.Tr.	100 g	2,59 €
Ab Donnerstag, 07.12.2023 zum 2. Advent Adventsschinken im Bratschlauch	100 g	1,59 €

Bitte rechtzeitig an die Weihnachtsbestellung denken! Dieses Jahr ist Annahmeschluß für Bestellungen am Montag, 18.12.23 (dies gilt auch für Bestellungen über die App).
100 % Stroschschwein – unabhängig zertifiziert und kontrolliert durch die Qal Bayern.

Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10,- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, Whatsapp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Strohschweine: Markstein Rainer, Gumpertsreuth; Fraas Harald, Dörnthal
Rinder: Schaller Markus, Lipperts, Rank Philipp, Hüttungshaus

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und
www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Individuelle Beratung in Hof
**Bezirk bietet
Sprechtag an**

Hof – Wann muss ich für die Pflegekosten meiner Eltern aufkommen und welche Hilfen gewährt der Bezirk? Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit Hilfen durch den Bezirk erfolgen können? Im Landratsamt Hof bietet der Bezirk Oberfranken am 07. Dezember 2023 einen Sprechtag an. Hier können individuelle und persönliche Fragen zur Sozialgesetzgebung im Bereich der Hilfe zur Pflege besprochen werden.

Den ganzen Tag über können sich die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Fragen an einen sachkundigen Beschäftigten der Sozialverwaltung wenden. Dieser kann zum einen allgemeine Informationen zu einer bevorstehenden Pflegeheimaufnahme geben. Was muss der Antragsteller als erstes tun, welche Unterlagen werden benötigt? Der Sprechtag des Bezirks Oberfranken findet am Donnerstag, 07. Dezember von 9 bis 12 Uhr und von 12.30 Uhr bis 16 Uhr im Landratsamt Hof, Schaumburgstraße 14, Hof, 3. Stock, Zimmer 334 statt. Termine nur nach telefonischer Anmeldung unter 0921/7846-3201.

Ängste zerstreuen“, versichert Bezirkstagspräsident Henry Schramm und lädt alle Betroffenen dazu ein, sich persönlich beraten zu lassen. Eingerichtet wurden die Sprechtage des Bezirks Oberfranken in den oberfränkischen Landkreisen vor allem für die Menschen, die nicht die Möglichkeit haben, die Beratungsangebote ihrer Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter der Sozialhilfverwaltung in Bayreuth wahrzunehmen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bezirks in Bayreuth stehen den rund 17 000 Menschen, die jährlich Hilfen des Bezirks Oberfranken erhalten, ihren Angehörigen, Betreuern sowie den Beschäftigten von Einrichtungen persönlich und telefonisch für Beratungsgespräche zur Verfügung.

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

**CHRISTBAUM
VERKAUF**
Nordmantannen bis 5 Meter
und Tannengrün
Verkauf: Hans Röstel
LANGENBACH
Alte Schulstraße 26
Telefon: 0 92 88 / 89 21

**Das ideale
Weihnachts-
geschenk**

Ski-Tour-Schnupperkurs
inkl. Ausrüstung &
Grundeinweisung
Tel. 0160/97307845

**Wir suchen
dringend
hochwertige
Ein- bis Zwei-
familienhäuser**

CHRISTINE
SCHÜLER



IMMOBILIEN
09251/4372152
0172/8626271
www.schueler-immobilien.de



*Frohe
Weihnachten*

**UNSER WEIHNACHTSANGEBOT:
3 PÄCKCHEN BATTERIEN FÜR 12€**

Das Angebot ist gültig bis 31. Januar 2024.

Wir haben Weihnachtsurlaub ab 27.12.2023 bis einschl. 05.01.2024
- ab Montag, den 08.01.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

**Besuchen Sie uns
in unserem Geschäft.
Ein kleines Geschenk
erwartet Sie!**

(Nur solange der Vorrat reicht.)



HÖRGERÄTE
LUCHS

Frankenwaldstraße 1
95119 Naila
Tel. 09282/984 796

Luitpoldstraße 31
95233 Helmbrechts
Tel. 09252 25 15 310

hoergeraete-luchs.de

**EXZELLENTER MAKLER für
EXZELLENTER KUNDEN**

Immobilien Hochfranken / Bad Steben
Sie haben eine Immobilie?
Wir haben die passenden Käufer!
Rufen Sie uns an!
0171/2229292 remax-hochfranken.de

**Höllens PC
Computerhilfe**

Mario Volkmann
IT Services
0152 / 317 28 646
09288 / 430 99 42
www.hoellenpc.de
info@hoellenpc.de
Humboldtstraße 26
95119 Hölle

**CONTAINERDIENST
KORMANN**

Recycling
Mittwochs
Annahme von Agrarfolien
Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUENSTEIN
container-kormann@t-online.de • Tel. 09252/916555

Hausflohmarkt
am Sa. 2. und So. 3.12.2023
jeweils von 10 bis 16 Uhr
in Rosental 3, 95152 Selbitz
OT Hüttung (beim Reitstall)

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen, kann ebenso
seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
- Henry Ford -

**Kaufe Ihren
gebrauchten PKW**
gegen Barzahlung
09282/963666
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

**Firma S.T.H. Selbitz
Wohnungsaufösungen**
Entfernung von Tapeten, Fußböden,
geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Enttarnung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

**Sterbe- und
Trauerbegleitung**
auch für Angehörige
und Zugehörige
Tel. 0151 / 578 304 27
info@hospizverein-frankenwald.de

**hospizverein
FRANKENWALD E.V.**
Wir begleiten Sie dort,
wo Sie zu Hause sind!
www.hospizverein-frankenwald.de

„WIR im Frankenwald“ geht in die Weihnachtspause.
Die letzte Ausgabe im Jahr 2023 wird bis Samstag, 23. Dezember, verteilt,
die erste Ausgabe im Jahr 2024 erscheint am Freitag, 12. Januar.
Bitte beachten Sie diese geänderten Termine bei der Bekanntgabe
Ihrer Termine und der Buchung Ihrer Anzeigen!

Das Team von „Wir im Frankenwald“ wünscht allen Lesern und Kunden
eine besinnliche Vorweihnachtszeit und bereits jetzt einen guten Rutsch ins neue Jahr!

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsdgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

**ISSIGAUER
Weihnachtstreff**
Von 17-20 Uhr

**BRATWUERSTE - WAFFELN- GLUEHWEIN
UVM**
Landkaufhaus Brandler
09. Dezember 2023
AUF DEM GELAEUDE VOR UNSEREM LADEN
Hauptstraße 20, 95188 Issigau

Spende der Raiffeisenbank an den FWV

1.500 Euro für den Wiedeturm



Das Foto zeigt von links: Stellvertretender Hauptvorsitzender Stefan Münch, Hauptwegereferent Björn Stumpf, Bankvorstand Jürgen Wiesel und Hauptkassier Wolfgang Gluth.

Issigau – Seit vielen Jahren gilt aus Sicherheitsgründen für der Wiedeturm auf dem 549 Meter hohen Wolfstein bei Issigau als beliebtes Ausflugsziel für Wanderer. Den markanten 18,5 Meter hohen Aussichtsturm ließ vor mittlerweile 120 Jahren Kommerzienrat Anton Wiede, der Besitzer von Wiedes Papierfabrik Rosenthal in Blankenstein, errichten. Der Turmbau sollte an die im Jahr 1883 begonnene Papierherstellung erinnern. Seit vielen Jahren betreut die Ortsgruppe des Frankenwaldvereins in Issigau-Reitzenstein den Aussichtsturm am linken Saaleufer, bis das Baudenkmal im Oktober des vergangenen Jahres von Randalierern teilweise zerstört wurde. Dabei wurde die Spindeltreppe mit ihren gusseisernen Stufen stark beschädigt, nachdem die Zerstörer Felsbrocken und zerbrochene Gehwegplatten auf den Turm geschleppt hatten und mit brachialer Gewalt die Treppe hinunterstürzten. Seitdem musste der Aussichtsturm

aus Sicherheitsgründen für Besucher gesperrt werden. – Doch das Warten für alle Liebhaber des Wiedeturms hat bald ein Ende. Mithilfe von Spenden kann der Turm saniert werden. Um die Turminstandsetzung zu unterstützen, hat nun die Raiffeisenbank Hochfranken West die Turm-Reparatur mit einer Spende über 1.500 Euro unterstützt. Bankvorstand Jürgen Wiesel war zusammen mit stellvertretendem Hauptvorsitzenden Stefan Münch, dem Hauptwegereferenten Björn Stumpf und Hauptkassier Wolfgang Gluth zum Wiedeturm gekommen, um den Schaden in Augenschein zu nehmen. Nachdem der Bankdirektor die Treppe bis zum Aussichtspunkt hinauf gestiegen war und fasziniert den Ausblick auf die Wälder des Frankenwalds und um die Papierfabrik im thüringischen Blankenstein genoss, freute sich Wiesel über „eine sinnvolle Unterstützung von Kultur und Natur“.

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu
schwer wurde, legte er seinen Arm
um dich und sprach: „Komm heim.“*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Gabriele Coste

geb. Warsitz

* 12.09.1960 † 29.10.2023

In stiller Trauer:

Dein Ehemann Michael
Deine Töchter Sabrina und Svenja mit Familie
Deine Mutter Anna
Deine Schwester Susanne mit Familie

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Wir danken allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für ihre Anteilnahme.



*Ein Leben voller Liebe, Güte und Schaffenskraft
hat sich erfüllt.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meinem lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater, allerliebsten Opa, Bruder, Schwager und Paten

Hugo Meyer

* 3. 4. 1936 † 19. 11. 2023

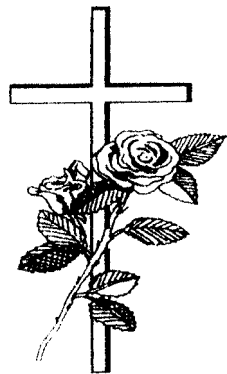
Rodesgrün, im November 2023

In stiller Trauer:

Deine Anneliese
Dein Werner und Christine
Dein Bernd und Susanne mit
Carl, Franz, Paul mit Rosie
Dein Markus und Martina mit Lena und Marie
Deine Schwester Monika und Helmut
Dein Bruder Alfred

Die Trauerfeier fand auf Wunsch des Verstorbenen im Kreise der Familie und engsten Bekannten statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



GOTT MIT DIR

*In deine Hände befehle ich meinen Geist,
du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.*

Ein erfülltes Leben ging zu Ende.

Wir nehmen Abschied von

Heinrich Günther

* 19.09.1932 † 08.11.2023

In liebevoller Erinnerung:

Deine Nichten, Großnichte, Neffen,
Schwägerin und Schwager mit ihren Familien
sowie alle Anverwandten und treue Freunde

Der Trauergottesdienst findet am Freitag, den 8. Dezember 2023 um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Schwarzenbach am Wald statt, anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank dem Pflegeheim „Haus am Kirchberg“ in Helmbrechts und der Praxis Dr. Gajovic.

Traueranschrift:

Günter Meiler, Untere Siedlung 4, 95131 Schwarzenbach am Wald-Meierhof



Abschlusskonzert im Haus Marteau am 8. Dezember

Vom Mozarteum ins Haus Marteau

Lichtenberg – Professor Rolf Plagge bereitet in seinem Meisterkurs für Klavier fortgeschrittene Klavierstudentinnen und -studenten auf Konzerte, Prüfungen und Wettbewerbe vor. Besucher des Abschlusskonzerts seines Kurses können sich am Freitag, 8. Dezember in der Internationalen Musikbegegnungsstätte vom hohen Niveau der Teilnehmenden überzeugen.

Für das Konzert gibt es noch Restkarten.

Als Gewinner vieler Preise im In- und Ausland weiß Dozent Rolf Plagge, worauf es in Wettbewerbssituationen ankommt. Plagge, der seit 1991 am Mozarteum in Salzburg lehrt, wurde als erster deutscher Pianist im Moskauer Tschaikowsky-Wettbewerb mit einem Preis ausgezeichnet. Regelmäßig erhält der Spezialist für russische Klavierliteratur Einladungen zu Konzerten und Meisterklassen in die ganze Welt. Seit 2015 ist der bekannte Pianist auch als Dozent in Haus Marteau tätig. „Der Bezirk bereichert mit seiner Internationalen Musikbegegnungsstätte durch die öffentlichen Abschlusskonzerte



Zu einem Abschlusskonzert mit Professor Rolf Plagge lädt das Haus Marteau am 8. Dezember ein. Fotos: Frank Wunderatsch

das kulturelle Angebot der Region um hochwertige Kammermusikabende“, erklärt Bezirkstagspräsident Henry Schramm.

Das traditionelle Abschlusskonzert beginnt um 18 Uhr im Konzertsaal von Haus Marteau in Lichtenberg (Landkreis Hof).

Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Prof. Rolf Plagge

Info: Das Konzert findet am Freitag, 8. Dezember, um 18 Uhr, im Kon-

zertsaal von Haus Marteau, Lobensteiner Str. 4 in Lichtenberg statt. Karten gibt es zum Preis von 10 Euro, ermäßigt 5 Euro (Schülerinnen und Schüler, Studierende und schwerbehinderte Menschen) gibt es online: <https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/>. Eine Reservierung ist auch telefonisch unter 0921/ 604-1608 möglich Abendkasse am Konzerttag ab 16 Uhr unter 09288/ 6495. Weitere Informationen unter www.haus-marteau.de

Mit Leidenschaft zum Automobil

Franco's Lackiererei

- Teil- u. Ganzlackierung
- Exklusivlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Lackaufbereitung
- Smart Repair

Franco's Lackiererei GmbH
Schulrat-Hohe-Straße 4
95119 Naila
Telefon: 09282/932741
www.franco-lackiererei.de

Alle Jahre wieder, sind die Lebkuchen vom Sommermann ein Genuss, ich kenne keine besseren!

SOMMERMANN
Der Lebkuchengebäck aus dem Frankenwald

Bis Weihnachten erweiterte Öffnungszeiten für einen Adventseinkauf in unserer Dorfbäckerei:
Montag bis Freitag
von 6:00 Uhr – 12:30 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Samstag von 6:00 Uhr – 12:00 Uhr

Bäckerei Sommermann · 95119 Naila – Lippertsgrün

Am Montag, 11. Dezember, in Bad Steben:

Heinz Erhardt - Abend

Bad Steben – Heinz Erhardt ist der unbestrittene König des Humors! Seine „Reime“ und „Gedichte“ begeistern seit über einem halben Jahrhundert das Publikum.

Dieser Leseabend präsentiert das Beste aus seinen Büchern – aber auch viele unbekannt kleine Meisterwerke, bei denen man sich freut, sie entdeckt zu haben. Es darf gelacht werden!

Michael Asad, geboren am 21.1.1954, ist seit 1970 schriftstellerisch tätig. Veröffentlichungen in zahlreichen Antho-

logien und Zeitungen, Buch: „Auch Wachmänner dürfen träumen“. Lehrauftrag an der Verbandsschule Weidenberg, „Filme verstehen“. Etwa 100 Lesungen seit 1985: Eigene Geschichten, „Heinz Erhardt“, „Ringelnetz“, „Roald Dahl“, „Eugen Roth“, „Kishon“. Lesungen in Schulen.

Eintrittskarten für diese Lesung am 11. Dezember um 19.00 Uhr, im Kurhaus Bad Steben sind an der Abendkasse erhältlich für 8 Euro (ohne Gastkarte 9 Euro).



FRANKENWÄLDER STREUOBSTHOF

Glück aus LÖHMAR
LIEBEVOLL HERGESTELLTER HONIG

BIOHONIG & SEIFE

JETZT UNSERE GESCHENKSETS ENTDECKEN!

VERKAUFSOFFENER SAMSTAG IN LÖHMAR
2./9./16. DEZEMBER 10-16 UHR

info@streuobsthof.com
frankenwaelder_streuobsthof

ODER GLEICH ONLINE BESTELLEN:

Thorsten Franz | Frankenwälder Streuobsthof
Löhmär 4 | 95131 Schwarzenbach/Wald

WWW.STREUOBSTHOF.COM



Naila, im Dezember 2023

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein
war Teil von unserem Leben.
Darum wird dies eine Blatt allein
uns immer schmerzlich fehlen.*

Unfassbar traurig nehmen wir Abschied.

Peter Mannigel

Stabsfeldwebel i. R.

* 14. 8. 1940 † 17. 11. 2023

**Deine Kinder Petra und Michi
Heike und Jörn
Deine Enkel Kim, Kevin und Simon
Sarah und Moritz
Dein Bruder Utz mit Carola
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Die Trauerfeier findet am Freitag, 8. Dezember, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Naila statt. Bitte verzichten Sie auf Blumenspenden, da diese nicht an der Urne abgelegt werden dürfen.

Von Beileidsbezeugungen bitten wir Abstand zu nehmen.

Traueradresse: Fam. Gerdes, Pacellistraße 62, 95119 Naila

Termine der Mehrgenerationen-Projektschmiede



04.12. von 14 bis 16.00 Uhr Netzwerktreffen zur Nach- und Vorbereitung des UNO-Welttages zur Überwindung von Armut und Ausgrenzung im Bonhoefferhaus, Albin-Klöber-Str. 9 in Naila. im Rahmen des f.i.t.-Projektes "Sichtbar aber auch nicht stumm". Informationen und Anmeldung bei Pfarrerin Rodenberg, Tel. 09282/9635617 oder Marlies Osenberg, Tel. 017640762827.

08.12. von 16.00 bis 18.00 Uhr „Lust auf Bücher“ in der Stadtbibliothek, Walchstr. 15. Kaffee und Teetrinken in kleiner Runde. Wer möchte ein Buch vorstellen, wer möchte einfach mal schnuppern? Informationen Brigitte Witzgall, Tel. 09282/8901 und Marlies Osenberg, Tel. 017640762827



Nachruf

Im stillen Gedenken nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied

Frau Brigitte Gotsch

Brigitte Gotsch trat 1957 unserem Verein bei und hielt diesem bis zu ihren Tod die Treue.

Große Unterstützung erfuhr unser Verein durch die Übernahme von Ämtern, von 1981 bis 1987 als Beisitzerin und von 1988 bis 2003 als Schriftführerin.

Ihren Angehörigen versichern wir unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme.

Wir werden Ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Turnverein 1897 Issigau

Issigau, im November 2023



Herzlichen Dank

für alle Anteilnahme, die vielen Karten, Blumen und Geldzuwendungen, die uns beim Heimgang meines lieben Mannes entgeggebracht wurden.

Besonderer Dank dem Bestattungshaus Hollerbach sowie Herrn Pfarrer Sehmisch für seine tröstenden Worte.

**Erna Peetz
und alle Angehörigen**

Otmar Peetz

† 1. November 2023

Schwarzenbach am Wald, im November 2023

NACHRUF

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen verdienten Vereinsmitglied, guten Kameraden und Maschinisten

Reinhold Jahn

Seit seinem Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr am 28.06.1965 war Reinhold Jahn 58 Jahre Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Räumlas.

Seine Unterstützung und Treue zum Verein, insbesondere seine langjährige aktive Tätigkeit als verantwortlicher Maschinist, war vorbildlich.

Durch sein immer hilfsbereites und kameradschaftliches Wesen sowie sein technisches Fachwissen und seine Zuverlässigkeit im Feuerwehrdienst hat er sich sowohl im Verein, wie auch in der Dorfgemeinschaft hohe Wertschätzung verdient.

Sein plötzlicher Abschied schmerzt uns sehr und hinterlässt eine große Lücke.

In großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem guten Freund und vorbildlichen Kameraden.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seine Familie.

**Mitglieder und Vorstandschaft der
FREIWILLIGEN FEUERWEHR RÄUMLAS**

Danksagung

Tief bewegt von der großen Anteilnahme, den vielen Beweisen des Mitgefühls durch einen stillen Händedruck, liebevoll geschriebener Worte und Zuwendungen und für das ehrende Geleit beim Heimgang unserer lieben

Elke Thiem

möchten wir von Herzen Danke sagen.

Ein besonderer Dank geht an Pfarrer Losch für seine tröstenden Worte, an den kaufmännischen Direktor des Rehasentrums Bad Steben Herrn Donat Sammer für den bewegenden Nachruf, an den Posaunenchor Berg für die musikalische Umrahmung und den Kirchenchor für den Liedbeitrag, an den Chorleiter des Posaunenchores Dietmar Burger für den ehrenden Nachruf und an das Bestattungshaus Hollerbach für die gute Begleitung.

Berg, im November 2023 Werner Thiem und Familien



SONDER- WERKSVERKAUF

brühl 
bruehl.com

Finden Sie Ihr besonderes Weihnachtsgeschenk!
Einzigartige Designs von hochwertigen
Sofas, Sesseln und Bettsofas.
Gleich vor Ort selbst mitnehmen
oder später abholen.

Nur Freitag, 08.12.2023
10 – 18 Uhr



brühl & sippold GmbH · Alter Bad Stebener Weg 1 · 95138 Bad Steben – Carlsgrün

www.blauer-engel.de/uz117

Kostenloser Beratungstag für Existenzgründer am 19. Dezember

Hof – Am **Dienstag, 19. Dezember**, findet der nächste Beratungstag für Existenzgründer im Landkreis Hof statt. Ein Angebot für alle, die ein Unternehmen gründen wollen, sich in der Gründung befinden oder eine Unternehmensnachfolge planen. Kostenlos beraten Experten der IHK für Oberfranken, der LfA-Förderbank Bayern und der AktiviSenioren Bayern zu den verschiedenen Aspekten von Firmengründungen oder Übernahmen. „Wie schreibe ich einen Businessplan? Wie funktioniert die Finanzierung? Wie viel Eigenkapital brauche ich? Welche Fördermöglichkeiten gibt es?“ – solche und ähnliche Fragen werden von den Fachleuten beantwortet. Zudem gibt es Informationen zu Themen, die über die klassischen Bereiche wie Businessplan, Förderung, IHK oder KfW hinausgehen, beispielsweise wie „Ist meine Geschäftsidee überhaupt gut?“ oder „Welcher Standort ist richtig?“.

Aus dem Polizeibericht

Wintereinbruch sorgt für Unfälle

Schwarzenbach am Wald. Gleich zwei Unfälle auf schneebedeckter Fahrbahn ereigneten sich am Montagfrüh gegen 05.20 Uhr sowie abends gegen 22:53 Uhr auf der Staatsstraße 2194 auf Höhe Grubenberg. Ein 67-jähriger Mercedes-Fahrer kam aufgrund unangepasster Geschwindigkeit in einer scharfen Rechtskurve von der Fahrbahn ab und rutschte in den Wald. Er überfuhr lediglich mehrere Sträucher, wurde jedoch mit leichten Verletzungen in die Klinik gebracht. Der Schaden beläuft sich auf circa 8.000 Euro.

Ein weiterer 33-jähriger Verkehrsteilnehmer kam mit seinem BMW in einer Linkskurve von der Fahrbahn ab und touchierte die Schutzplanke, ein Verkehrszeichen sowie einen Leitpfosten, bevor er in den Graben rutschte. Der Schaden beläuft sich auf ca. 10.500 Euro.



Nikolausaktion

Bald schon, Kinder, wird's was geben,
bald schon werdet Ihr Euch freu'n!

Der **Nikolaus** schaut voller Freude,
bei uns in die **Luitpold Apotheke**
Bad Steben rein.

Welch ein schöner Tag wird's am
06. 12. 2023 sein,
denn wir überraschen nicht nur
Groß auch Klein.

Luitpold Apotheke Bad Steben
Luitpoldstr. 2, 95138 Bad Steben
Montag - Freitag: 8.00 - 12.30 & 14.00-18.00
Samstag: 8.00 - 12.00





9. Dezember: Romantischer Weihnachtsmarkt im Staatsbad Bad Steben

Lichterglanz und Budenzauber

Bad Steben – Die Lutherkirche mit ihrem Kirchenpark bildet in diesem Jahr die feierliche Kulisse für den Bad Stebener Weihnachtsmarkt.

Am Samstag, den 9. Dezember, dürfen sich Besucher aus Nah und Fern in der Luitpoldstraße auf einen weihnachtlichen Budenzauber freuen. Zudem haben viele Geschäfte und Einzelhändler im Staatsbad länger geöffnet und laden mit zahlrei-

chen Aktionen und Rabatten zu einem Einkaufsbummel ein.

Weihnachtliches Sortiment

Ab 13.00 Uhr stimmen Händler und Vereine die Besucher auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Vor der weihnachtlich illuminierten Lutherkirche findet man ein buntes weihnachtliches Sortiment: Angefangen von A wie Adventsschmuck bis Z

wie Zimtstern gibt es zahlreiche Geschenkeideen für das Fest der Liebe, während der verführerische Duft von Glühwein, Apfelpunsch, Weihnachtsgebäck, Bratwürsten und anderen Leckereien allgegenwärtig ist. Natürlich dürfen auch Lebkuchen und Waffeln nicht fehlen.

Aufführung der Grundschüler

Um 15.30 Uhr darf man sich auf

eine weihnachtliche Aufführung der Bad Stebener und Lichtenberger Grundschüler freuen. Dann wird auch der Besuch des Nikolaus erwartet, der kleine Geschenke an die jüngsten Besucher verteilt.

Budenzauber in der Luitpoldstraße

Der Budenzauber in der Luitpoldstraße wird stimmungsvoll durch weihnachtliche Klänge eines DJs umrahmt. Zudem

erschallen um 17.00 Uhr weihnachtliche Lieder durch den evangelischen Posaunenchor.

Weihnachtskonzert in der Lutherkirche

Den Höhepunkt und Abschluss dieses feierlichen Adventsamtages bildet schließlich um 19.30 Uhr in der Lutherkirche das Weihnachtskonzert „Christmas is coming“ mit Klaus Rießbeck & One an Voices. Der Eintritt ist frei.



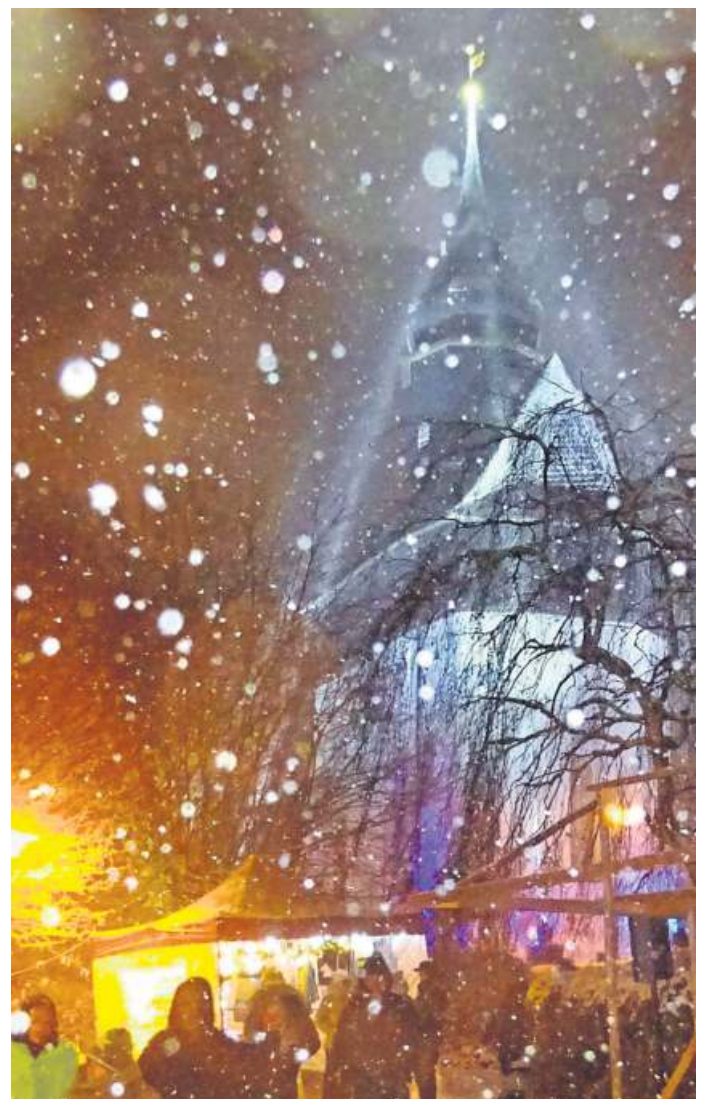


Exklusives Strick- und Textildesign aus eigener Herstellung und italienische Mode

**Bad Steben, Hauptstraße 5
Tel. 09288/8443**

www.nataliedesign.de und facebook

**Mo - Fr: 11-18 Uhr, Sa: 10-14 Uhr
am 9.12.2023 bis 18 Uhr**





Adventszauber am 9. Dezember in der Luitpold Apotheke



Wir haben extra an diesem Tag für Sie von **8:00 Uhr - 12:00 Uhr** und **13:00 Uhr - 16:00 Uhr** geöffnet.

Jeder Kunde erhält an diesem Tag ein Los pro Einkauf für unsere Adventstombola. Seien sie gespannt, welche weihnachtliche Überraschung ihr Glückslos für sie bereit hält.

Zusätzlich gibt es an diesem Tag für alle, die noch Inspirationen für Ihre Weihnachtsgeschenke benötigen, liebevoll gepackte Geschenksets für Jung und Alt.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Luitpold Apotheke Bad Steben.
Luitpoldstr. 2, 95138 Bad Steben
Telefon: 09288-9680



www.petras-wolle.de

PETRAS WOLLFÜHLLÄDLA

Alles für geschickte Hände und solche die es werden wollen !

20% auf Wolle

von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Petra Lang *Wollfühlbeauftragte*
Friedrichstr 12 • 95138 Bad Steben • Tel.: 0 92 88 - 67 54

9. Dezember: Romantischer Weihnachtsmarkt im Staatsbad Bad Steben

Lichterglanz und Budenzauber



Das Delikatessenhaus in Bad Steben
 Exoten · Weine · Käsespezialitäten · Party Service
 95138 Bad Steben · Tel. 09288/6701 · Fax 09288/8323
Hauptstraße 1 • gegenüber Rathaus

Feinkost Ernst

Lauensteiner Pralinen

Scheibel
 EDLE BRÄUNDE ERLEBEN
NEU: Ingwer Destillat
 bei uns erhältlich!

Köstliches fürs Fest!

Lauensteiner Pralinen nochmals in großer Auswahl eingetroffen !!

Frische Almbutter & großes Käsesortiment Ingwerkäse - Nusskäse
 Kürbiskäse - Schafskäse

Offene Antipasti & Meeresfrüchte
 Parma- u. Seranoschinken
 italienische Salami

Große Auswahl an Salaten & Pasteten Räucher-/Graved-Rotholzlauchs


Penninger Blutwurz

Auf Ihren Besuch freuen sich: **Uschi Hagen & Team**

GESCHENK-GUTSCHEINE
 Präsentkörbe • Weinkörbe
 Obstschalen
 Exotenteller

Adventszauber in Bad Steben

9. Dezember 2023

13.00 - 19.30 Uhr
romantischer Weihnachtsmarkt
vor der Lutherkirche
 Musik, Lichterglanz, Handwerk & Gebasteltes,
 kulinarische Leckereien

Langer Einkaufs-Samstag in den Bad Stebener Geschäften
 mit zahlreichen Aktionen & Rabatten

<p>15.30 Uhr Aufführung der Bad Stebener Schulkinder</p> <p>16.30 Uhr Der Nikolaus kommt....</p> <p>17.00 Uhr Weihnachtsklänge mit dem ev. Posaunenchor</p>	<p>18.30 Uhr Weihnachtliche Feuershow</p> <p>19.30 Uhr Christmas is coming - Konzert mit "One and Voices" in der Lutherkirche (Eintritt frei)</p>
---	---

Veranstalter: Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben - www.bad-steben.de

Advents-Einkauf in den Bad Stebener Geschäften

mit zahlreichen Aktionen & Rabatten am 9. Dezember 2023

<p>Feinkost Ernst, Hauptstraße 1 Erlesene Weine & Spirituosen, Pralinen, Weihnachts-Leckereien</p> <p>Natalie Design, Hauptstraße 5 Italienische & individuelle Mode, exklusive Designs</p> <p>Juttas Blumenladen, Hauptstraße 7 Weihnachtliche Gestecke & Dekoration, Blumenaccessoires</p> <p> Schuh-Discount, Hauptstraße 15 Marken-Damen- & Herrenschuhe, Sportschuhe</p> <p>Philipp Horn, Hauptstraße 24 Geschenkkideen, Haushaltswaren, Spielwaren, Heimwerker-Bedarf</p> <p> Jeans +++ Mode, Hauptstr. 26 Damenbekleidung, Taschen, Accessoires</p> <p>Parfümerie Drogerie Süppel, Badstraße 1 Uhren, Schmuck, Fotozubehör, Drogerieartikel</p> <p>Wanderparadies, Badstraße 5 Wander-, Funktions- und Outdoor-bekleidung von Kopf bis Fuß</p>	<p>Hautnah, Badstraße 31 (Wandelhalle) Exklusive Dessous, Lingerie & Nachtwäsche, Bademoden für Sie & Ihn</p> <p> pink elements, Badstraße 31 (Wandelhalle) Mode für Frauen, namhafte Labels, Stilberatung</p> <p> Landhaus-Boutique, Wilhelmstraße 17 Trachten- & Landhausmode, Trachtenaccessoires, Geschenkartikel</p> <p> Luitpold-Apotheke, Luitpoldstraße 2 exklusive Kosmetik, Cremes, Präsentideen, Medikamente</p> <p>Galerie Oxana Helmke, Luitpoldstr. 8 Bilder in Öl, Aquarell & Acryl - Gemälde auch nach Wunsch</p> <p> Geschenkehaus Wild, Preuntstraße 16 Geschenkartikel, Taschen & Modeaccessoires</p> <p> Chrissie's Geschenkelädle, Engelmannstraße 2 Weihnachtliche Dekoartikel, Tischlampen & Geschenkkideen</p> <p> Petra's Wollfühlädla, Friedrichstraße 12 Wolle, Strick- & Häkelzubehör, Stickereien, Mode & Nachtwäsche</p>
--	--

Veranstalter: Markt Bad Steben, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben - www.bad-steben.de

Arche für wertvolle Kräuter- und Blühwiesen



Das Foto zeigt von links: 1. Vorsitzender der BN-Ortsgruppe Klaus Schaumberg, die Preisträger Christian Rank, Schwester Eva-Maria und Mitarbeiter Maurice Browa.

Bad Steben – Der Naturschutzpreis 2023 der Ortsgruppe Frankenwald Ost des Bund Naturschutz in Bayern e.V. wurde dem Bioland-Hof Rank aus Obersteben für seine Wiesensaatzgewinnung und Jahrzehnte langes Engagement im Biolandbau, als Grundlage dafür, überreicht.

Christian Rank, der für Idee und Umsetzung zum Wiesendrusch und damit zur Regio-Saatgut-Gewinnung verantwortlich zeichnet, nahm den Preis auch im Namen seiner Ehefrau, Kinder, Geschwister, Eltern und Mitarbeiter entgegen.

Diese Wiesensaaten werden unter dem Markennamen „Wiesenbrüder“, vermarktet. Ein Kunstwort aus der Wiesenbrüter-Kulisse rund um Bad Steben und Geroldgrün, wo noch stark gefährdet bodenbrütende Arten wie Braunkehlchen und Wiesenpieper vorkommen. In Anlehnung an seine drei Söhne entstand so der Name „Wiesenbrüder“. Im Sinne des engen Teamworks und der generationenübergreifenden Gemeinschaftsaufgabe.

Klaus Schaumberg, 1. Vorsitzender der BN-Ortsgruppe begrüßte die Gäste, darunter etliche Vertreter des Marktgemeinderates von Bad Steben, des Landesbundes für Vogel- und Naturschutz, von Artenreich Oberfranken sowie der BN-Kreisgruppe Hof. Wiesen sind Lebensräume, die ohne die Kulturlandschaft und bäuerliche Bewirtschaftung nicht existieren würden. Zur Futtergewinnung für eine ertragsoptimierte Milchviehwirtschaft, benötigt man heute Fettwiesen, die mit entsprechender Dün-

gung und mehrfachem Schnitt vor allem energiereiche, schnellwüchsige Gras- und Kleesorten aufweisen. Die traditionelle Heuwirtschaft mit einem Sommerschnitt im Juni und einem zweiten Schnitt im Herbst ist ein Auslaufmodell. Diese mäßig mit Nährstoffen versorgten Berg- oder Flachlandmähwiesen strotzen vor Artenvielfalt mit bis zu sechzig verschiedenen Kräutern und Gräsern. Doch diese Wiesen verschwinden zusehends. Regelmäßig mit Gülle gedüngt, haben die schwachwüchsigen Pflanzen keine Chance mehr und werden von den Futterpflanzen verdrängt. Bisher war dies eine Einbahnstraße. Den Naturschützern blieb nur der Schutz und die artgerechte Pflege der mittlerweile spärlich verbliebenen Magerwiesen-Restflächen.

Und hier setzt „Wiesenbrüder“ an: Das fehlende Bindeglied zur Rückkehr der Artenvielfalt, hat Christian Rank mit seinem Wiesendrusch erstmals möglich gemacht. Wertvolle Wiesenbiotope können mit der Einsaat nun wieder geschaffen werden. Ein Zusammenspiel von mehreren glücklichen Umständen, Erfindungsgeist und Macherqualitäten von Rank. Grundlage legten die Eltern mit der über Jahrzehnte praktizierten extensiven Bewirtschaftung der Bioland-Flächen. Diese beherbergen sogar Schätze, wie das Holunderknabenkraut, eine Orchideenrarität, die in Deutschland als vom Aussterben bedroht gilt. Sogar spezielle Ernte- und Aufbereitungsmaschinen wurden selbst entwickelt oder umgebaut. Auch die Vorgehensweise auf der Wie-

se, mit zeitlich und räumlich versetzten Drusch, musste erst optimiert werden. Denn, es werden nicht alle Gräser und Kräuter gleichzeitig reif. So müssen die verschiedenen Chargen am Ende der mehrfachen Einbringung wieder vermischt werden um alle gewünschten Samensorten im Saatgut zu vereinen.

Die Wiesen werden insekten-schonend mit Balkenmäher in Schrittgeschwindigkeit gemäht, getrocknet und in Reihen geschwadet. Mit einem umgebauten Mähdrescher werden die Schwaden aufgenommen und schließlich die reifen Wiesensamen gedroschen, das verbliebene Heu zu Rundballen gepresst. Am Ende des Jahres stapeln sich nicht nur die Heuballen, die vorzugsweise von Pferdehaltern und Bio-Milchviehbetrieben als kräuterreiches Qualitätsheu abgenommen werden. Die Papierstapel der überbordenden Bürokratie sind obendrein auch noch zu bewältigen. Doch Christian Rank ist Überzeugungstäter und nimmt all diese Herausforderungen für eine enkeltaugliche Landwirtschaft an. Als erster zertifizierter Anbieter in Bayern kann nun Familie Rank mit „Wiesenbrüder“ regionales, autochthones, also gebietsechtes Wiesensaatzgut für das Ursprungsgebiet Frankenwald, Vogtland und Thüringer Wald anbieten und vermarkten. Verkauft wird das Saatgut ab 5kg-Gebinde, das für rund 1.000 Quadratmeter Ansaatfläche ausreicht.

Kontakt:
www.wiesenbrueder.de

FSV Naila



Herren:
Winterpause

A-Junioren (U 19):

Training:
Dienstags und Donnerstag mit den Herren:
19.00 Uhr bis 20.30 Uhr am Kunstrasenplatz
Donnerstag: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle

B-Junioren (U 17):

Training:
Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
Donnerstag: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle

C-Junioren (U 15):

Training:
Montag und Mittwoch: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz ab 28.11.23
Dienstag: 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr in der Frankenhalle

D-Junioren (U 13):

Training:
Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
Donnerstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Frankenhalle

E-Junioren (U 11):

Training:
Freitag: 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr in der Frankenhalle

F-Junioren (U 9):

Training:
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Frankenhalle

Winterpause Bambinis (U 7):

Training am Freitag, in der Gymnasiumturnhalle von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

12. FSV Ozündercup

Freitag, 01.12. 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr: B- Junioren

Samstag, 02.12. von 9.00 Uhr 12.15 Uhr: E 1 - Junioren
von 12.30 Uhr bis 15.30 Uhr: E 2- Junioren
von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr: D- Junioren

Sonntag, 03.12. von 9.00 Uhr bis 12.15 Uhr: G- Junioren
von 12.30 Uhr bis 15.30 Uhr: F- Junioren
von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr: C- Junioren

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt!

Vorankündigungen:

Am Freitag, 08.12. und Samstag, 09.12. bleibt das FSV- Vereinsheim auf Grund von Juniorenweihnachtsfeiern geschlossen!
Vereinsweihnachtsfeier am 15.12. ab 18.00 Uhr in Froschgrün

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:

Thomas Wiedel (0160/7404411) oder
Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314
Online: <http://fsv-naila.de>

Alle Bundesligaspiele die auf SKY übertragen werden, können bei uns im FSV- Vereinsheim angeschaut werden!

Online: fsv-naila.de [<http://fsv-naila.de>]

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden!



500 Lose für den guten Zweck



Schwarzenbach a.Wald – Die Stadt und die IsG Schwarzenbach a.Wald laden alle Bürger aus Nah und Fern herzlich ein zum Weihnachtsmarkt an der Christuskirche. Von 14 bis 19 Uhr kann die kleine Budenstadt mit zahlreichen Ständen besucht werden. Der Weihnachtsmarkt beginnt mit der offiziellen Begrüßung von Bürgermeister Reiner Feulner und der IsG-Vorsitzenden Bianka Klein an der Treppe der Christuskirche. Musikalisch stimmt der Schwarzenbacher Posauenorchor auf die Adventszeit ein.

Vereine und Einzelhändler halten wieder ein weihnachtliches Angebot bereit. Es gibt natürlich Punsch in verschiedenen Variationen, auch direkt am Lagerfeuer und der Nikolaus schaut vorbei. Für Verköstigung ist bestens gesorgt und kleine Geschenke für das Weihnachtsfest gibt es auch. Leckere Kuchen bietet das Adventsstüberl im Gemeindehaus. Das Kreativmobil der Gemeindejugendarbeit hat Angebote zum Basteln für Kinder – ebenfalls im Gemeindehaus hinter der Kirche.

Am Stand der Stadt gibt es in diesem Jahr wieder 500 Lose, bei dem jedes gewinnt, zum Beispiel Gutscheine für Einkäufe in den Geschäften, fürs Hallenbad oder im Kulturhaus. Außerdem gibt es ein Jahresabo für die Kabarett- und Musikprogramm im KULT 17. Der Erlös ist in diesem Jahr für den HvO (Helfer vor Ort) bestimmt. Auch Badekarten sind ermäßigt zu erwerben. Frohes Fest leuchtet einem am Weihnachtsmarkteingang entgegen und das wünscht die Stadt auch allen Besuchern.



KULT 17
Philipp-Wolfrum-Haus

Geschenke für Weihnachten?

Schwarzenbach a.Wald

Comedy und Musik 2024 mit dem Totalen Bamberger Cabaret, Guitar Beat, Claudia Pichler, Matthias Egersdörfer, Voice-2-Voice, Kabeln51 und Frauenkabarett Intakt

Tickets erhalten Sie beim Weihnachtsmarkt am 9. Dezember, im Rathaus oder Infos unter www.schwarzenbach-wald.de

500 Gewinnlose, Erlös geht an den HvO (Helfer vor Ort)
Hauptpreis: 1 Jahresabo KULT 17 für 2 P. (Wert 250 Euro)
499 Sachpreise und verschiedene Gutscheine

Sonderverkauf von Badekarten (10er Karten)
für Erwachsene und Jugendliche **zu ermäßigten Preisen**

Besuchen Sie den Stadt-Stand zum „Schwarzenbacher Advent“

Lippertsgrüner Prinzenpaar auf der Suche nach dem Stadtkassenschatz



Lippertsgrün – Das haben sich Prinzessin Claudia III. und Prinz Karl II. etwas einfacher vorgestellt, mit ihrer „Meuterei am Haislabrech“! Der Plan zur Sessions-Eröffnung am 12.11., einfach nicht abzutreten und eine weitere Amtszeit anzuhängen, schien fast gelungen – wenn nicht ein kleines aber entscheidendes Detail fehlen würde: die Nailaer Stadtkasse!

1. Bürgermeister Frank Stumpf konnte ihnen nur einen Ausschnitt aus einer Schatzkarte übergeben und auch beim Rathaussturm war die Kiste nicht zu finden, nur ein weiteres Kartenteil konnte von den „Piraten“ ergattert werden.

Nun ist bei der Karnevalsabteilung und vor allem beim designierten Prinzenpaar die große Frage: Wo sind die anderen Kartenteile? Wer steckt hinter dieser Aktion? Und natürlich, wo und wann werden sie die Stadtkasse finden?

beiden ein KAmazon Paket mit folgendem anonymen Schreiben:

Sehr geehrtes designiertes Prinzenpaar, es ist eine Ehre die Regentschaft in der fünften Jahreszeit zu übernehmen. Dies auszuüben, bedarf die Legitimation durch die Insignien der Macht: ... eine Narrenkappe dem Prinzen, zu zeigen wo er herrsche ... ein Diadem der Prinzessin, als Zeichen des Sieges ... ein Zepter dem Paare, Symbol weltlicher Macht ... eine Stadtkasse, den Tribut zum Wohle der Menschen zu verwenden.

Nur mit allen Vieren ist es rechtens zu herrschen. Fehlt nur ein Teil, so ist das Amt nur ein Scherz. Durch die gewaltsame Meuterei habt Ihr den rechten Weg verlassen. Den gemeinen Narren zielt stets der Klamauk – sittenwidriges Handeln ist ihm gänzlich fremd.

Ihr müsst auf den rechten Pfad der Tugend zurückkehren. Am Ende Eurer Reise findet Ihr, was Ihr



Zwei Teile der Schatzkarte konnten die „Meuterer“ schon erbeuten. Die Suche nach den anderen Teilen bleibt spannend.

sucht. Die Kartenteile zeigen den Weg. Doch halt! ALLEIN werdet Ihr es nicht schaffen! Nur gemeinsam mit Eurer großen KA-Familie könnt ihr die Herausforderungen

auf Eurem Wege bewältigen! Dieser Rahmen hier (siehe Bilder) wird Allen zeigen, wie weit die Reise noch ist.

Viel Erfolg

... es bleibt also spannend,

wann, wie und wo das Prinzenpaar die Stadtkasse doch noch erobern kann.

Folgen Sie der Karnevalsabteilung auch bei: Youtube, Facebook, Instagram!



Prinzessin Claudia III. erhielt ein KAmazon-Paket mit anonymen Schreiben.

In dieser Woche erreichte die

Glückwünsche zu Weihnachten und Neujahr

Sehr geehrte Anzeigenkunden, sicher stecken Sie schon in den Weihnachtsvorbereitungen. Denken Sie dabei auch an eine Glückwunschanzeige für Ihre Kunden und Geschäftsfreunde in unserer großen Weihnachtsausgabe am 23. Dezember 2023.

Ihr Medienberater informiert Sie gerne ausführlich

Anzeigenschluss: Donnerstag, 14. Dezember 2023

→ Kontakt

Holger Hallbauer
Tel. 09281 - 816281
E-Mail:
anzeigen@wirimfrankenwald.de

WIR IM FRANKENWALD

Amtliches Mitteilungsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsdgrün, Berg, Issigau, Lichtenberg

Geschenke mit Herz in der Jakobus-Kita



Berg – Auch dieses Jahr machte die Ev. Jakobus-Kindertagesstätte mit bei der Aktion „Geschenk mit Herz“. Alle Gruppen boten sich in einer Kinderkonferenz für welches Geschlecht und Altersgruppe ein Paket gepackt werden sollte. Die Eltern spendeten dazu und die Pädagogen packten mit den Kindern zusammen die Päckchen. Dabei erfuhren die Kinder, dass es nicht jedem auf der Welt so gut geht wie uns und wie wichtig Hilfsbereitschaft ist. Außer den „Gruppenpäckchen“ brachten natürlich auch weitere Familien Päckchen zum Verschicken. Nun sind die Päckchen abgeholt worden und das schöne Gefühl bleibt, geholfen zu haben.

Den eigenen Lymphfluss optimieren

Wie funktioniert die Lymphe, wie kann ich sie unterstützen? Mit einfachen Streichübungen und Selbstmassagen, bekommt ihr Lymphfluss Schwung und Sie stärken ihr Immunsystem! Das macht durstig! Bitte ein Getränk (Wasser) mitbringen.

Dozentin: Monika Wolf Ergotherapeutin / Bowentherapie. Die Veranstaltung findet am Montag, 18. Dezember, um 19.00 Uhr im Kurhaus Bad Steben statt. Dauer: 60 Minuten

Eintritt: 7 Euro (mit Gastkarte 6 Euro)

★ Eine schöne Adventszeit,
gesegnete Weihnacht und
ein friedliches, gesundes,
erfolgreiches Jahr 2024,
wünscht all' ihren Mitgliedern,
Gönnern und Freunden
der Leichtathletik



Spende der Sonnenapotheke Schwarzenbach a.Wald

500 Euro fürs Herzenswunschnobil

Schwarzenbach a.Wald – Die Sonnenapotheke in Schwarzenbach a.Wald unterstützt mit einer Spende von 500 Euro das Herzenswunschnobil, ein rein durch Spenden finanziertes Projekt, das schwerkranken Menschen hilft, einen letzten Herzenswunsch zu erfüllen. Apothekerin Sandra Wich überreichte den symbolischen Scheck an Birgit Döhne vom Herzenswunsch-Team. „Viele unserer Kunden zeigen Herz, indem sie ihre Bonuspunkte für wohltätige Zwecke spenden“, erklärt Sandra Wich. „Mit dieser Spende tragen wir dazu bei, schwerkranken Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.“ Birgit Döhne vom Herzenswunsch-Team dankt herzlich und hofft, dass diese großzügige Geste viele Menschen in der Vorweihnachtszeit zur Unterstützung inspiriert. „Jede Spende hilft, weitere



Herzenswünsche zu erfüllen“, betont sie. „Viele möchten gerade in der Vorweihnachtszeit etwas Gutes tun. Mit einer Spende an das Herzenswunschnobil bietet sich die wunderbare Möglichkeit, direkt in unserer Region zu

helfen und Herzenswünsche wahr werden zu lassen.“ Wer unterstützen möchte, spendet bitte an: BRK Kreisverband Hof, Sparkasse Hochfranken, IBAN: DE82 7805 0000 0380 1804 30, Verwendungszweck: Herzenswunschnobil

ANZEIGE

Silvesterparty mit der Beat-Legende in der Spielbank Bad Steben

Livemusik mit den „Fellow-Rovers“

Bad Steben – Eine Silvesterparty mit handgemachter Musik aus der „goldenen Ära“ der Rockmusik können die Musikfreunde in diesem Jahr in der Spielbank Bad Steben erleben: Am Sonntag, 31. Dezember, um 20 Uhr startet die Beat-Legende „Fellow Rovers“ in eine musikalische Reise zurück in die 60er- und 70er Jahre. „The Fellow Rovers“ ist eine der letzten Kultbands Bayerns. Seit ihrer Rückkehr auf die Bühne im Jahr 2005 begeistert die Gruppe ihre neuen und alten Fans in Oberfranken und in der Oberpfalz. Große Hits der Beat-Ära stehen auf ihrer Setlist, beispielsweise Klassiker von den Rolling Stones, Beatles, Dave Clark Five, Monkees, Uriah Heep, Steppen-



wolf, Spencer Davis Group, Beach Boys und viele mehr. Das Glas Sekt um Mitternacht zum Anstoßen gibt es gratis obendrauf sowie eine Verlosung mit attraktiven Preisen. Die Gäste können sich auf einen stimmungsvollen Jahreswechsel

freuen. Der Eintritt ist frei. Der Zutritt zum Spielsaal ist nur mit einem gültigen Personalausweis, ab einem Alter von 21 Jahren, beziehungsweise ab 18 Jahren, in Begleitung einer mindestens 21-jährigen Person möglich.



Hemiplastrasse 1a neben dem Thermenparkplatz | 95138 Bad Steben | 092884619160 | www.kaminstube-bad-steben.de

Unser Programm im Dezember 2023

Bei den Musikveranstaltungen gilt jeweils Beginn 19:30, Eintritt 4,- €

- Samstag, 2. Dezember** Große Karaokeparty mit **Leo Lawine**
- Mittwoch, 6. Dezember** Nikolaus Party mit **Duo Chaplin**
- Samstag, 9. Dezember** Disco mit **DJ Martin**
- Donnerstag, 14. Dezember** Livemusik mit **Rocco**
- Sonntag, 17. Dezember** Kleiner Weihnachtsmarkt auf den Parkplätzen der Kaminstube
- Donnerstag, 21. Dezember** Livemusik mit **Enzo**
- Samstag, 23. Dezember** X-MAS Party mit **DJ Markus**
- Sonntag, 24. Dezember ab 9 Uhr** Wir bitten um Reservierung!
traditioneller Weißwurstfrühschoppen
(Die Kaminstube schließt an diesem Tag um 17 Uhr und öffnet ihre Türen erst wieder am Donnerstag, 28.12)
- Donnerstag, 28. Dezember** Livemusik mit **M & M**
- Samstag, 30. Dezember** DC1 Reloaded Party mit **DJ Rainer**
- Sonntag, 31. Dezember** **Silvesterparty**
19:00 Uhr Silvesterbuffet - ab ca 21 Uhr Disco mit DJ Martin
24 Uhr großes Brillantfeuerwerk **Reservierung erforderlich!**

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag: Ruhetag
Dienstag bis Donnerstag: 16:00 bis 22:00 Uhr
Freitag & Samstag: 15:00 bis 24:00 Uhr
Sonntag: 15:00 bis 22:00 Uhr




Das Team der Kaminstube wünscht allen Gästen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen Guten Rutsch ins Jahr 2024!



SPIELBANK BAD STEBEN

PRICKELNDE SPIELFREUDE ZUM JAHRESWECHSEL.

Große Silvesterparty mit Live-Musik von „The Fellow Rovers“, Verlosung und Sekt zum Anstoßen.

Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt frei!



Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren.
Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

Naila/Issigau – Der Wald- und Naturfriedhof Naila bietet einen Platz für die letzte Ruhe. In Zukunft kann man diesen nicht nur unter Findlingen, Laub- und Nadelbäumen finden, sondern auch unter Obstbäumen. Eine schöne, beruhigende Vorstellung, dass irgendwann einmal Äpfel, Birnen oder Kirschen auf die letzte Ruhestätte fallen können. Vielleicht lag der eine oder andere im eigenen Garten auch unterm Obstbaum?

Im hinteren Bereich des Nailaer Wald- und Naturfriedhofs erfolgte die Erweiterung auf dem Bestandsgebiet mit Obstbäumen auf einem Areal von 50 mal 50 Meter. Man braucht nur an dem zentralen Andachtsplatz vorbeigehen und erblickt schon das neue Areal, hell und licht. Neben den Obstbäumen sind auch Laubbäume von Stieleiche, Bergahorn, Linde und Speierling gepflanzt worden. Insgesamt 33 neue Bäume von der Blumerei Klose aus Schwarzenbach am Wald und weitere Bestandsbäume mit Ahorn, Buche und Birke. Die Pflanzungen führten die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes Naila durch. Der Grünanlagenpflege- trupp mit Vorarbeiter Siegfried Deffner war an zwei Tagen vor Ort, um entsprechend der Vorgaben die Bäume zu pflanzen. Schließlich braucht es um jeden Baum entsprechend Platz, um die Urnen platzieren zu können. „Die Bestattungsform in der



Auf dem Wald- und Naturfriedhof entsteht eine Erweiterung, eine Streuobstwiese, Laubbäume und Findlinge. Unser Bild zeigt bei den Pflanzarbeiten (von links) Vorarbeiter des Grünanlagenpflege- trupps Siegfried Deffner, Mitarbeiterin der zuständigen Reitzensteiner Land- und Forstwirtschafts GmbH, Nina Burjakow-Schneider und 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

Natur wird immer mehr nachgefragt“, unterstreicht 1. Bürgermeister Frank Stumpf und erinnert, dass bereits über 300 Bestattungen und über 100 Vor- erwerbe und Reservierungen erfolgt sind. „Im neuen Bereich kommen auch noch Bänke zur Aufstellung“, erklärt Nina Bur-

jakow-Schneider, Mitarbeiterin der zuständigen Reitzensteiner Land- und Fortwirtschafts GmbH und auch, dass zehn Findlinge, Diabas-Steine von der Firma Beyer im Berger Ortsteil Rothleiten platziert worden sind. Auch ein kleiner Andachtsplatz soll auf der

Erweiterungsfläche, eine Hin- zunahme auf vorhandenem Gebiet, entstehen. „Dafür ist eine kleine Fläche bereits eingeebnet, aber die Befestigung und naturnahe Gestaltung der Ober- fläche steht noch aus“, erläutert Burjakow-Schneider und auch, dass es Sitzgelegenheiten geben

wird, auch einen kleinen Altar. Die Neugestaltung ist auch der Borkenkäferproblematik geschuldet. „Wir mussten Fich- ten aus dem Bestand entneh- men, um eine weitere Verbrei- tung des Borkenkäfers zu ver- hindern, zumindest einzudäm- men“, erklärt Nina Burjakow- Schneider und auch, dass keine Nachpflanzung mit Baumsetz- lingen erfolgte, sondern die Bäumen bereits eine Größe von bis zu zwei Metern haben. Wald, Bäume, Natur – immer mehr Menschen gefällt die Vorstel- lung, wenn es denn mal so weit ist, unter Bäumen begraben zu sein. In einem schönen Wald. Blätterrauschen oder - rascheln, zwitschernde Vögel inklusive. Vielleicht auch mal ein huschendes Eichhörnchen, ein hoppelnder Hase oder ein äsen- des Reh. Ein Teil der Natur wer- den – moosig duftender Wald- luft.

Kein Grab, das durch Angehörige oder Nachkommen gepflegt werden muss. Stattdessen ein Baum oder ein Findling, den man sich vorab aussuchen kann, mit einer kleinen Namenspla- kette versehen. Der Gedanke, dass die Angehörigen sich dort in der Natur treffen und erin- nern, tröstet ein wenig. Man kann auch wählen, ob ein neuer Baum gepflanzt werden oder ein junger, mittlerer oder alter Baum die letzte Ruhestätte beschirmen soll. Die Auswahl ist groß.

Katja Stölzel-Sell
KÖRPER · KLANG · NATUR

Migränetherapie
Wirbelsäulen- und
Gelenktherapie
Atlaskorrektur
Wärme- und Breuß-
massage
Ohrakupunktur
Schröpfen
Klangtherapie
Wildkräuterführungen

Hammerweg 10
95119 Naila-Marxgrün
Telefon: 09288-9259700
www.natur-kräuter-klang.de



hospizverein
FRANKENWALD E.V.

Wir suchen
Gesundheits- und Krankenpfleger oder
Sozialpädagogen
mit Palliative Care Fortbildung

in Teilzeit, keine Schichtarbeit
als

Fachkraft für Koordination

Infos:
www.hospizverein-frankenwald.de/job

Aus dem Polizeibericht

Wintereinbruch führt zu Unfall

Lichtenberg – Am Dienstagmorgen gegen 06.15 Uhr kam es zu einem Verkehrsunfall zwischen Lichtenberg und Hölle. Ein 29-Jähriger kam mit seinem Mercedes-Sprinter auf der schneebedeckten Fahrbahn ins Rutschen. Das Fahrzeug kam quer auf der Fahrbahn wieder zum Stehen. Im Gegenverkehr befuhr eine 57-Jährige die Straße. Trotz ihres Bremsvorganges rutschte sie gegen das querstehende Fahrzeug. Beide Fahrer blieben unverletzt und der Sachschaden beläuft sich auf rund 3.000 Euro.

Weihnachtsfeier der AWO Thierbach/ Naila/Selbitz und des Seniorenklubs

Thierbach – Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind ganz herzlich zur vorweihnachtlichen Feier am **02.12.2023** um 14.30 Uhr ins Sportheim Thierbach eingeladen. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Christstollen und einem kleinen Abendimbiss soll auf das kommende Weihnachtsfest eingestimmt werden. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreichen Besuch.



ANWALTSKANZLEI Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.

- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Wandkalender von Hobbyfotograf Helmut Welte erschienen

Über den Dächern von Lichtenberg

Lichtenberg – Alle Jahre wieder. Auch für 2024 hat der Lichtenberger Hobbyfotograf Helmut Welte einen Wandkalender in A4-Querformat über seine Heimatstadt Lichtenberg erstellt. „2024 – Über den Dächern von Lichtenberg“ lautet das Motto und wahrlich jedes Bild bietet aus luftiger Höhe einen anderen Blick. „Die Fotos sind zum einen von meinem Ausflug mit einem Kleinflugzeug, aus den Luken des Burgturmes, aus dem Korb der alten wie auch neuen Drehleiter der Bad Stebener Feuerwehr sowie eines vom Drohnenflug von Florian Gäbelein“, listet Helmut Welte auf, der mit der neuen Ausgabe den 24. Lichtenberger Kalender auf den Markt bringt. „Und dies rechtzeitig vor Weihnachten, für alle, die noch ein persönliches Geschenk suchen.“



Man muss manchmal schon zwei, auch drei Mal hinschauen, um die Gebäude, die Blickrichtung zu erkennen. Es ist ja schließlich aus luftiger Höhe. Der Januar startet mit den Blick auf den Waldenfelsplatz aus einer Luke des 25-Meter hohen Burgturms fotografiert. Ein Blick in die Gärten entlang der alten Burgmauer bietet der Monat Februar, bevor im März der Blick in Richtung der Firma Liros wandert. Aber jedes Foto soll ja nicht verraten werden, die Überraschung soll ja bei einem eventuellen Geschenk noch gewahrt bleiben. Aber es kann durchaus verraten werden, dass manch einer ganz neue Blicke auf Lichtenberg entdecken wird und der Dezember schließt ganz typisch für den letzte Monat im Jahr mit einem Feuerwerk – natürlich mit bunten Raketen

über Lichtenberg. Jeder der zwölf Monate lässt im kommenden Jahr auf Lichtenberg blicken – und dies mit und aus interessanten Blickwinkeln. Helmut Welte erzählt, dass er im ersten Entwurf einen Kalender in A4 Hochformat erstellt hatte. „Aber dann war ich doch nicht glücklich damit und bin wieder aufs Querformat gegangen.“ Eigentlich sollte der Kalender 2024 das Burgfest widerspiegeln. „Aber mit Personenbildern ist dies bei Privatgebrauch gar nicht so einfach, deshalb bin ich wieder davon abgekommen und auch ein möglicher Kalender rund um unser traditionelles Heimat- und Wiesenfest weist die gleiche Problematik auf“, erläutert Helmut Welte, der gerne einen Kalender Lichtenberg alt-neu umsetzen möchte. „Mal

sehen, aber langsam gehen die Ideen, die Motive aus“, gesteht der Hobbyfotograf, den man nur ganz selten ohne Kamera unterwegs sieht.

Info

Die Kalender sind ab sofort bei Helmut Welte, Gartenstr. 23, 95192 Lichtenberg, für 19 Euro zu erhalten. Bestellungen werden unter 09288/92192 oder Helmut-Welte@t-online.de entgegen genommen. Zudem können die Kalender in der Buchbinderei Töpel, Nailaer Straße 11 während der Öffnungszeiten erworben werden, die da lauten montags bis donnerstags von 14 bis 16 Uhr, Freitag von 14 bis 15 Uhr und Samstag von 10 bis 11 Uhr.

Mit uns sind Sie nicht allein.
Mit Herz, Hand und Verstand versorgt!

Seniorenheim
Haus Frankenhöhe
Steinbacher Str. 174
95179 Langenbach

Wir sind für Sie da!
Tel.: 09288-97110

hudetz hilft.

Unser Service für Sie



- Sie wollen nicht warten
Rezept oder Bestellung bei uns einwerfen – wir liefern oder Sie holen später ab
- Kundenkarte mit **Dauerrabatt** auf alle nicht rezeptpflichtigen Artikel
- Bestellung einfach am Telefon oder per **ama med App**
- **Kostenfreier** Lieferservice
- Freundliche und kompetente Beratung durch ein **bestens qualifiziertes Team**



**BESTSELLER-
GESICHTSPFLEGE
IM AKTIONS-DUO**

Xmas

**20%
Rabatt***



Franken-Apotheke

Inh. Bernard Michaelis
Kronacher Str. 2a
95119 Naila

Telefon: 09282 5041

Mail: info@frankenapo-naila.de - www.frankenapo-naila.de

*Rabatt gilt auf den ehemaligen Verkaufspreis für in der Apotheke vorhandene Artikel. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen solange Vorrat reicht. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gültig bis 31.12.2023





Stadtbibliothek Naila: Winterzeit ist Lesezeit



Die neuen Romane sind in der Stadtbibliothek Naila entleihbar:

Iny Lorentz: Die Perlenprinzessin – Rivalen

Um die Hand der schönen Mina zu gewinnen, lassen sich die beiden jungen Kapitäne Simon Simonsen und Jörgen Mensing auf einen Wettstreit ein: Wer mit der wertvolleren Ladung aus der Karibik zurückkehrt, dem will Minas Vater seine Tochter anvertrauen. Während Simons Fahrt ein Erfolg wird, erleidet Jörgen Schiffbruch und verliert fast die gesamte Mannschaft. Zurück in Hamburg gelingt es ihm jedoch, Simon die Schuld an dem Unglück zuzuschieben und Mina zu heiraten. Zwischen den beiden Männern beginnt eine Feindschaft mit tödlichen Folgen, die noch das Schicksal ihrer Enkel bestimmen wird.

Hera Lind: Das einzige Kind

Oktober 1940 im ehemaligen Jugoslawien: Die Familie des kleinen Djoko führt ein einfaches, aber glückliches Leben in einem kleinen Dorf. Bis die faschistische Armee auftaucht, die allen Serben den Tod geschworen hat. Eine Granate fällt in die winzige Hütte, nur Djoko überlebt schwer verletzt. Als er sich endlich aus den Trümmern ins Freie gerobbt hat, ist sein Martyrium noch nicht zu Ende: Für den kleinen Vollwaisen beginnt eine jahrelange Flucht, die ihn mitten in den schlimmsten Kriegswirren vom heutigen Bosnien über Rumänien und Deutschland nach Österreich führen wird. Immer wieder findet Djoko Hilfe, immer wieder werden ihm Menschen entrissen. Aber eines verliert er nie: die Hoffnung.

Jeffrey Archer: Traum des Lebens

1968: Am Hafen von Leningrad müssen der junge Alexander und seine Mutter auf der Flucht vor dem KGB entscheiden, auf welches Schiff sie sich als blinde Passagiere schleichen. Eines fährt nach Großbritannien, eines in die USA. Der Wurf einer Münze soll das Schicksal von Alexander und Elena besiegeln ... Über eine Zeitspanne von dreißig Jahren und auf zwei Kontinenten entfaltet sich in Jeffrey Archers großem Roman eine Geschichte von einmaliger Spannung und Dramatik.

Lynn Austin: In den Schuhen einer anderen

Die schüchterne Audrey gehört zum englischen Adel und lebt mit ihrer Familie in einem prächtigen Herrenhaus auf dem Land. Äußerlich fehlt es ihr an nichts, doch als sie der lebenslustigen Eve über den Weg läuft, der Tochter einer Zofe, weckt deren Unbekümmertheit ungeahnte Sehnsüchte in ihr. Schnell werden die beiden beste Freundinnen, aber die soziale Kluft erweist sich als größer als gedacht. Jahre später, während des Zweiten Weltkriegs, melden sich beide Frauen wie viele andere Engländerinnen freiwillig und unterstützen ihr Land als Rettungswagenfahrerinnen im Kampf gegen Nazi-Deutschland. Als der Krieg endlich zu Ende ist, hoffen sowohl Audrey als auch Eve auf ein besseres Leben in Übersee.

Lynn Cullen: Die Formel der Hoffnung

Vanderbilt-Hospital, Nashville 1940: Dr. Dorothy Horstmann fällt auf unter den Ärzten der Klinik. Sie ist eine Frau und stammt aus kleinen Verhältnissen, doch sie hat Großes vor: Sie will die Kinderlähmung bezwingen, die so viel Leid im ganzen Land verursacht, und kennt nur ein Ziel: das Virus auszulöschen, durch Heilung oder einen Impfstoff. Die berühmten Forscher in ihrem Umfeld zweifeln an ihrer These zur Ausbreitung des Virus im Körper, aber sie wird ihnen beweisen, dass sie recht hat – um jeden Preis.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.stadtbibliothek-naila.de

Müllabfuhr

vom 04.12.2023 bis 10.12.2023 (Kalenderwoche 49)

Marlesreuth, Naila

Papier- und Biotonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)

Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“

Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.

Galerie in der Stadtbibliothek:

Nailaer Künstler – Hannsjürgen Lommer

Homepage www.museum-naila.de

Schlösser - Burgen - Kirchen im Altlandkreis Naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof

Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila

Tel. 09282 8070, info@museumnaila.de,

www.museum-naila.de,

www.instagram.com/museum.naila

Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung



Sprechstunden des Stadtumbaumanagements SSN+

Aufgabe des Stadtumbaumanagements der interkommunalen Allianz SSN+ (Selbitz, Schwarzenbach a. Wald und Naila) ist es, auch die Bürgerinnen und Bürger mit in den Stadtentwicklungsprozess einzubinden und unterstützend tätig zu werden. Mit den regelmäßigen Sprechstunden in den Rathäusern steht das Stadtumbaumanagement für ein offenes Gespräch zur Verfügung.

Im Jahr 2023 finden die Sprechstunden des Stadtumbaumanagements in Naila jeden 1. Mittwoch im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt:

Der nächste Sprechtag ist am 06.12.2023

Bitte erkundigen Sie sich vorab nach einem freien Termin unter den folgenden Kontaktdaten:

Stadtubaumanager Dominik Biller, 0151/65 15 29 65, ssnplus@planwerk.de oder im Rathaus der Stadt Naila unter der Rufnummer 09282/6841.

Selbstverständlich sind auch jederzeit individuelle Terminvereinbarungen möglich. Das Stadtumbaumanagement ist Ihr Erstkontakt, wenn es z.B. um Fragen hinsichtlich Fördermöglichkeiten bei Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen geht. Neben staatlichen Förderungen gibt es in SSN+ zum Beispiel das Interkommunale Förderprogramm für Gebäudesanierungen in Selbitz und Naila sowie das Fassadenprogramm in Schwarzenbach a. Wald. Fördergebiete sind dabei die Sanierungsgebiete in den Städten. Übrigens können hier auch Sanierungskosten im erhöhten Maße bei der Steuer geltend gemacht werden. Nachfragen lohnt sich also, wenn demnächst eine Sanierung ansteht.

Auch bei der Vermarktung leerstehender Immobilien oder der Suche nach neuen Nutzungsmöglichkeiten steht Ihnen das Stadtumbaumanagement zur Verfügung. Alle Beratungsleistungen sind völlig unverbindlich und kostenlos.

Weitere Infos erhalten Sie auch unter www.ssn-plus.de

Naila, 24.11.2023
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Stadtbibliothek Naila geschlossen!

Aufgrund einer Personalveranstaltung bleibt die Stadtbibliothek Naila am

Mittwoch, dem 6. Dezember

geschlossen!

Danke für die Christbaumspenden 2023

Ein herzliches „Vergelt ´s Gott“ an die Nailaer Bürgerinnen und Bürger, die in diesem Jahr Weihnachtsbäume gespendet haben.

Sie haben dazu beigetragen, unsere Heimatstadt in weihnachtlichem Glanz erstrahlen zu lassen und allen Einwohnern und Besuchern eine große Freude bereitet:

Standort Naila, Marktplatz

Spender: Familie Reinhold Rank, Lippertsgrün

Standort Lippertsgrün, Brunnen Ortsmitte

Spender: Familie Reinhold Rank, Lippertsgrün

Standort Marxgrün, Brunnen Lichtenberger Straße

Spender: Familie Tobias Bechert, Naila

Naila, 27.11.2023
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Herbstliches Treiben im Ferienangebot der OGTS Naila



In den Herbstferien war in der OGTS wieder so einiges los. Zum Wochenstart wurde herbstliche Deko gebastelt. Die fleißigen Kastaniensammler bohrten Löcher in die gesammelten Kostbarkeiten, um daraus tolle Herzanhänger oder Raupen zu fertigen. Gläser wurden bunt bemalt und anschließend mit einem Teelicht versehen. Zur gemütlichen Brotzeit wurden die Teelichte dann angezündet.

Der Dienstag stand ganz im Zeichen von Halloween. Vampire, Hexen, Spinnen, Fledermäuse und viele andere gruselige Gestalten spukten in der OGTS umher. Auch an diesem Tag sollten die Kids nicht mit leeren Händen nach Hause gehen und so bekamen sie eine kleine Naschtüte mit auf den Weg. Am Donnerstag besuchte der Leichtathletik Verein LAV die Kinder der OGTS. Die Trainerin Yvonne Singer hielt am Vormit-

tag eine Trainingseinheit für die 1./2. Klässler und am Nachmittag für die 3./4. Klässler. Mit viel Freude und Elan waren alle Kinder bei den Bewegungsübungen dabei. Für die Stärkung am Mittag sorgten einige Kinder mit selber gekochten und leckeren Hofer „Schnitz“. Mit Mandalas und gemütlicher Herbstmusik sowie einem Herbstspaziergang durch Naila wurde dann das Feriende eingeläutet.

Musikalische Vielfalt live!



Ein Konzert für die Seele mit Musik aus der Feder von Sängerin und Harfnerin Eva Bovens-Reiß und ihrem Duopartner Mike Franz gibt es am **1. Adventssonntag, 3. Dezember**, um 17 Uhr in der Christuskirche Marxgrün zu erleben. Die beiden Musiker interpretieren ihr vielseitiges Programm mit Stimmen, Harfe, Bass, Gitarre, Flöten und Perkussion. Unterschiedliche Musikstile wie folk-indie-style, nordische Folklore, klassische deutsche Adventslieder und Eigenkompositionen sind im Verlaufe des Abends zu hören und zu genießen. Eigens für dieses Programm ist manche Advents- und Weihnachtsmusik umgestaltet oder neu komponiert worden. Die evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün lädt dazu herzlich ein. Um eine freiwillige Spende am Schluss des Konzerts wird gebeten.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

02.12.	08.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Wissenstest der Jugend	Gerätehaus
02.12.	14.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Naila	Weihnachtsfeier	Gasthaus Grüner Baum
02.12.	17.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Teilnahme mit einem Stand am Rupperichmarkt	Marktplatz Naila
03.12.	14 - 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
03.12.	14.30 Uhr	VdK OV Naila	Adventsfeier	Gaststätte Froschgrün
03.12.	14.30 Uhr	VdK Marlesreuth	Adventsfeier; Anmeldung bei Marianne Schmidt 09282/8246	Sportheim in Marlesreuth
03.12.	17.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Naila	Konzert mit dem Duo Eva Bovens-Reiß und Mike Franz (Gesang, Harfe, Bass, Gitarre, Flöten, Perkussion)	Christuskirche Marxgrün
05.12.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	Besinnlicher Nachmittag zum Advent	Gaststätte Froschgrün
05.12.	17.00 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Weihnachtsfeier der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
05.12.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila - Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Weihnachtsfeier	Gaststätte Froschgrün
06.12.	15.00 Uhr	SPD-AG 60plus	Weihnachtsfeier bei Kaffee und Kuchen	Gaststätte Froschgrün
08.12.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Fahrzeug+Gerätepflege	Fahrzeughallen
09.12.	12.00 Uhr	VdK OV Naila	Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Dinkelsbühl	Treffpunkt Bahnhof Naila
09.12.	16.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	Weihnachtsfeier Jugendgruppe	Gerätehaus
10.12.	14 - 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
12.12.	11.30 Uhr	PröD Naila	Weihnachtsessen	Gaststätte Froschgrün, Anmeldungen bis 1.12. bei Vorsitzendem Roland Strobel unter 09281/7531477.
12.12.	17.00 Uhr	VdK OV Naila	Stammtisch-Treffen	GleisEins
16.12.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Weihnachtsfeier	Gaststätte Froschgrün
17.12.	14 - 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün



Gesundes Frühstück an der Grundschule Naila



Im Jahr 2019 konnte das gesunde Frühstück in der Grundschule Naila zehnjähriges Bestehen feiern. Im Jahr darauf setzte die Corona-Pandemie den gesunden Schulstart an einem jeden Mittwoch vor Schulbeginn einen Schlusstrich. Im Februar dieses Jahres dann der Neustart und seit Oktober läuft es nach den Sommerferien wieder. „Start war mit einem Frühstück nur für die Erstklässler, um ihnen die Verhaltensregeln zu erklären“, erzählt Renate MacInnes, die Einzige von der „Urgruppe“. Das Angebot wird ausschließlich ehrenamtlich gestemmt, in den ersten Jahren durch die Frauenunion Naila auf Anregung und Bitte des damaligen Lions-Präsidenten Dr. Wolfgang Grafen. Den Start machten damals die „Marlesreuther Frauen“ mit Marianne Schmidt, Erika Meitner und Ilse Benker. Das aktuelle Team setzt sich aus Jutta Schramm, Carola Manthey, Martina Steudtner und Renate MacInnes zusammen. „Bisher wurde das gesunde Schulfrühstück vom Lions-Club Naila-Frankenwald mit rund 1.000 Euro pro Jahr finanziert, aber durch die Verteuerung der Lebensmittel wurde auf 1.500 Euro aufgestockt“, berichtet Jutta Schramm. Immer wieder kommen neue Schülerinnen und Schüler, ruhig und entspannt geht es zu. Renate MacInnes erklärt die Vorgehensweise: Bitte anstellen, jeder nimmt sich



eine Schüssel und tut sich bitte nur so viel hinein, wie er zu essen vermag, denn es kann gerne ein, zwei oder auch drei Mal nachgeholt werden, nur wegwerfen wollen wir nichts. Erst die Cerealien, dann die Nüsse oder das Obst. Die Milch wird von den Damen selbst obenauf geschenkt. Als Getränk gibt es Apfelschorle. Zudem gibt es Gemügesticks, wie Gurke und Karotte. „Hiervon wird sich auch gerne für die Pausen etwas mitgenommen.“ Es ist ein reich gedecktes Büfett mit sechs verschiedenen Cerealien obenauf herzhaft Zutat mit verschiedenen Nüssen und auch sechs Obstsorten wie Melone, Banane, Apfel, Heidelbeeren und Weintrauben. Jeden Mittwoch kommen die Damen um 6.45 Uhr in die Mensa, um in der

Küche zu starten. Hier steht auch ein großer Vorratsschrank, um dessen Befüllung sich Lehrerin Ute Lindner, Fachberaterin Ernährung und Gestaltung, kümmert. „Das Obst und Gemüse wird von uns frisch gekauft und am Morgen mitgebracht.“ Ab 7.10 Uhr können die Kinder frühstücken – bis Schulbeginn. Auch Buskinder lassen es sich bereits ab 7.30 Uhr schmecken. „Immer Mittwoch fahren unsere Eltern und wechseln sich ab, damit wir auch in Ruhe frühstücken können“, verraten sie, grinsen und holen Nachschlag. Bei den Buskindern wird aber von den Lehrern auch mal ein Auge zugeprügelt, wenn der Schulbus später kam und die Schüssel noch voll ist. „Aber wir schauen darauf, dass die Kinder

pünktlich zum Unterricht gehen“, versichert Renate MacInnes und erklärt, dass das Abräumen der Tische die Aufgabe der Kinder sei. „Wir stellen eine Box parat, da kommen Schälchen, Becher und Löffel rein, das Spülen übernehmen wir.“ Mit dem Neustart nach Corona wird das gesunde Frühstück in der Mensa angeboten, zuvor war es im Schüler-Café. 1. Bürgermeister Frank Stumpf betont, dass die Stadt als Sachaufwandsträger die neue Mensa gerne für das gesunde Frühstück zur Verfügung stellt und dankt den „Lions-Club Naila-Frankenwald“, der sich immer wieder für das Wohle der Kinder einsetzt. „Das gesunde Frühstücksangebot ist ja nicht nur Essen, sondern auch Pflege der Gemein-

schaft und bietet einen tollen Start in den Schultag und bei dem einen oder anderen dann auch ohne Magenknurren, denn auch bei uns gibt es Kinder, die ohne Frühstück aus dem Haus gehen“, bilanziert 1. Bürgermeister Stumpf und bezeichnet das einmal wöchentliche Frühstücksangebot als „einen Segen“, dankt zugleich den Ehrenamtlichen, die es zuverlässig ermöglichen. Auch Renate MacInnes sieht das gesunde Frühstück als Treffpunkt für die Kinder. „Die Kinder genießen das lockere Zusammenkommen vor Schulbeginn, jeder setzt sich zu jedem und sie können sich austauschen.“ Durchschnittlich nutzen 70 Kinder das gesunde Schulfrühstück. 240 Grundschüler gibt es im Gesamten. Auch Schulleiterin Annette Schaumburg dankt den Damen in der Küche und „hinterm Tresen“ und weiß, dass das gesunde Schulfrühstück von den Schülerinnen und Schülern gerne angenommen wird. Auch die Kinder selbst sind dankbar und äußern dies. Heute steht natürlich der Bürgermeister im Mittelpunkt und die Schüler nutzen die Gelegenheit zum einem kurzen Plausch, freuen sich über den Besuch am Tisch und versichern, dass das Frühstück immer lecker sei. Derweil wird die Schlange kleiner, alle haben bereits einmal das Schälchen gefüllt. Manche gehen ein zweites Mal, wechseln die Sorte.

Waldweihnachtsfeier am Häusla der Kirchengemeinde und des Frankenwaldvereins Marxgrün/Hölle

Die Kirchengemeinde und der Frankenwaldverein Marxgrün/Hölle laden am **Samstag, 9. Dezember** zur Waldweihnachtsfeier am Häusla ein. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Hönl's Imbiss. Mit dabei sind Pfarrer Andreas Hesse, der Posaunenchor sowie die Singgruppe mit Gitarrenbegleitung.

Es gibt Glühwein und Lebkuchen sowie Bratwürste. Auch der Nikolaus wird zu Besuch kommen – und der hat sicher wieder jede Menge guter Sachen für die Kinder dabei.



Siedlervereinigung Froschgrün – Weihnachtsmarktfahrt

Die Siedlervereinigung Froschgrün fährt am **Freitag, 15.12.** um 14.00 Uhr mit dem Bus zum Weihnachtsmarkt auf Schloss Guteneck bei Nabburg in der Oberpfalz. Anmeldungen und weitere Infos bei Alfred Schuberth, Telefon 09282/1849.

Weihnachtsfeier beim FWV Lippertsgrün



Der Frankenwaldverein Lippertsgrün lädt am **Dienstag, 5. Dezember 2023**, zur Weihnachtsfeier mit Jahresrückblick im „Herrgottswinkel“ oberhalb von Wallenfels ein. Treffpunkt ist 14.00 Uhr in Lippertsgrün (Friedenseiche). Es werden Kaffee und Kuchen sowie eine Brotzeit angeboten. Dazwischen werden Bilder von Wanderungen gezeigt. Es werden Fahrgemeinschaften ab Lippertsgrün angeboten. Anmeldung (Whatsapp, E-Mail oder unter 09282/8419) **bis 20. November** ist erforderlich, um die Anzahl der teilnehmenden Personen zu bestimmen. Bei ungünstigen Wetterverhältnissen (zum Beispiel bei Eis oder Tiefschnee) entfällt die Zusammenkunft.

Zwischenlichter in Marlesreuth

Die evangelische Kirchengemeinde und der Frankenwaldverein in Marlesreuth laden herzlich dazu ein, beim „Zwischenlichter“ in der Simon-und-Judas-Kirche in Marlesreuth am 2. Advent, **Sonntag, den 10. Dezember**, ab 16.00 Uhr eine besinnliche Stunde mit Musik und Gedanken für den Frieden in der Welt zu verbringen und die Hektik des Alltages hinter sich zu lassen. Im Anschluss ist vor der Kirche mit Bratwürsten vom Grill, Glühwein und Kinderpunsch und Plätzchenverkauf des Kindergartens Marlesreuth für einen gemütlichen Ausklang des Abends bestens gesorgt. Die evangelische Kirchengemeinde Marlesreuth und Frankenwaldverein e.V., Ortsgruppe Marlesreuth, freuen sich auf zahlreiche Besucher in und vor der Kirche!



FranceMobil an der Realschule Naila

Spaß an der französischen Sprache



Mit Spiel und Spaß das Erlernen der französischen Sprache fördern und die Kultur des Nachbarlandes vorstellen, sowie Lust auf eine internationale Mobilitätserfahrung zu machen lautet das Ziel vom FranceMobil. Dieses gastierte mit der FranceMobil-Lektorin Iseult Ruitto-Allinie in der Musischen Realschule Naila. „Ich komme aus Frankreich, genauer gesagt aus Chambréry, einer Stadt in Savoie, die für Käse, Wein und die wunderschönen Berge berühmt ist“, erzählt die junge Frau, die mit Engagement und Natürlichkeit den Schülerinnen und Schülern der sechsten Jahrgangsstufe die französische Sprache näher brachte, zugleich Entscheidungshilfe für die anstehende Zweigwahl ab der siebten Jahrgangsstufe. Auch die Zehntklässler, die Französisch als zweite Fremdsprache gewählt haben, kamen in den Genuss der Muttersprachlerin. „Hier ist es wiederholen und festigen“, erzählt die France-Mobil-Lektorin, die ein attraktives, aktuelles und authentisches Frankreichbild vermittelt, bei den Sechstklässlern spielerisch mit dem Kennenlernen der Zahlen von eins bis fünf, Musik hören, um französische Wörter zu hören. Seit 2002 hat FranceMobil bereits 1,5 Millionen Schüler in 18.000 allgemeinbildenden und beruflichen Schulen erreicht. FranceMobil wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) in enger Zusammenarbeit mit der Französischen Botschaft/Institut français Deutschland angeboten und vom Deutsch-Französischen Institut (dFI) Erlangen sowie dem Ernst Klett Verlag unterstützt. Unser Bild zeigt die Sechs- und Zehntklässler der Musischen Realschule, die das France-Mobil kennenlernten. Mit im Bild die FranceMobil-Lektorin Iseult Ruitto-Allinie, Direktor Gerd Riedl und Fachschaftsleitung Französisch Martina Rogner.

Noch zwei Wanderungen beim FWV Lippertsgrün



Die Frankenwaldverein-Ortsgruppe Lippertsgrün hat heuer noch zwei Wanderungen geplant. Am kommenden **Samstag, 9. Dezember**, steht eine Nachtwanderung ins „Vogela“ auf dem Programm. Treffpunkt ist um 18 Uhr in der Dorfmitte. Bitte möglichst mit Anmeldung unter der Telefonnummer 09282/5812 oder per E-Mail an fwv-lippertsgrün@gmx.de, um Wirt Gerhard die Planung zu erleichtern. Die traditionelle Jahresabschlusswanderung nach Göhren findet am **29. Dezember** statt. Hier treffen sich die Wanderer bereits um 14 Uhr im „Achelagardn“ in der Dorfmitte.

Nächste Termine beim VdK Naila

Die Vorstandschaft des VdK OV Naila lädt zu den folgenden Veranstaltungen ein:

Am **3. Dezember ab 14.30 Uhr** findet die **Adventsfeier** in der Gaststätte Froschgrün statt. Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Am **9. Dezember** geht's zum Weihnachtsmarkt nach Dinkelsbühl. Nachdem sich bei der Herbstfahrt viele der damaligen Mitfahrer/innen für dieses Ziel entschieden haben, geht die Fahrt um 12 Uhr am Bahnhof Naila los. In Dinkelsbühl besteht die Möglichkeit die facherkliche Innenstadt sowie die liebevoll geschmückten kleine Buden in den engen Gässchen zu bewundern. Ein buntes Programm mit Bläserkonzerten und mehr unterhält außerdem die Besucher. Die Fahrt endet um circa 21 Uhr wieder in Naila und wird etwa 25 Euro kosten.

Anmeldungen wie immer bei **Ingrid Moll Tel. 09282 95313**.



Gemeinsame Aktion der Lions-Clubs Naila-Frankenwald und Hof:

Fast 20.000 Krapfen für einen guten Zweck ausgeliefert!

Unter dem Motto „Reinbeißen und Herz zeigen“ haben die beiden Lions Clubs Naila-Frankenwald und Hof in einer gemeinsamen Aktion zum Faschingsbeginn knapp 20.000 Krapfen ausgeliefert. Seit zehn Jahren verkaufen die beiden Clubs, jeweils zum Faschingsbeginn um den 11.11. herum, an Firmen, Kommunen, Einzelhandelsgeschäfte, Praxen und Privatpersonen süße Krapfen, um mit dem Erlös Gutes zu tun. Es ist eine Win-Win Situation - Firmeninhaber überraschen ihre Mitarbeiter mit einem süßen Gebäck und/oder kaufen sie für Seniorenheime, Kindergärten oder Schulen und spenden gleichzeitig für einen sozialen Zweck.



Bäcker in Hof und dem Landkreis backen die Krapfen zu einem Sonderpreis, sodass von jedem Stück 50 Cent gespendet werden können. So wurden dieses Jahr am 14.11. zwischen 6.30 Uhr und 10.00 Uhr von 33

Lionsfreunden und -freundinnen 360 Kunden im Stadt- und Landkreis mit der Leckerei beliefert und überall wurden sie freudig empfangen! Dieses Jahr geht die Spende an die Jugendhilfe SyStep, ein regio-

naler Träger der Jugendhilfe. Neben ambulanter Jugendhilfe, Beratung und Familientherapie unterhält SyStep stationäre Einrichtungen für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren in Hof und im

Landkreis und betreut dort mit pädagogischen Fachkräften und Therapeuten Kinder, die teils schwer traumatisiert - aus problematischen Familienverhältnissen stammen und vorübergehend oder dauerhaft nicht in ihrer Familie leben können. Großer Wert wird auf erlebnispädagogische Aktionen in der Natur und der Arbeit mit Tieren gelegt, bei der die Kinder lernen wieder Vertrauen aufzubauen und Verantwortung zu übernehmen.

Um diese Arbeit auszubauen braucht es finanzielle Hilfe.

Die beiden Lions Clubs freuten sich, dass sie hier unterstützend helfen konnten und bedankten sich herzlich bei allen Spendern und bei allen Bäckern, die diese Aktion ermöglichten.



Neueröffnung in Naila: Carina Spörls Online-Shop



Düfte bringen die Feierlichkeiten ins zuhause, bereichern – und dieses bietet ab sofort Beraterin Carina Spörl über ihren Online-Shop oder auch bei „Duft-Partys“. Die junge Mama bietet als Beraterin unter anderem elektrische Duftlampen und Wachs, Raumdiffuser und Öle. Sie erläutert, dass die Angebote nur über Direktmarkt zu erwerben sind. „Es handelt sich um einen Onlineshop“, erklärt sie und auch, dass die Duftlampen eine lebenslange Garantie haben. „Interessenten können direkt auf meiner Shopseite einkaufen und diese lautet <http://wunderwachs.scentsy.de>.“ Carina Spörl kommt aber auch gerne zu Interessenten nach Hause und bringt das ganze Repertoire an Düften mit, und dies kann 80 verschiedene Düfte umfassen. „Sicherheit wird groß geschrieben, denn durch die Wachs gibt es keine Flamme. Es entsteht auch kein Ruß und das Wachs wird nicht heiß, somit keine Verletzungsgefahr für Kinder“, versichert die junge Frau. 1. Bürgermeister Frank Stumpf gratulierte zur Gewerbeanmeldung mit einem Blumengruß, wünschte eine zufriedene Kundschaft, immer erfolgreiche Duftpartys. Die beiden Scentsy-Beraterinnen, Carina Spörl und Stefanie Püttner, werden mit ihren „Duft“-Angeboten gemeinsam einen Stand auf dem Naalicher Ruperichmarkt am Samstag, den 2. Dezember haben – und hier können schon mal erste Düfte geschnuppert werden. Unser Bild zeigt Carina Spörl mit 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

Obst- und Gartenbauverein Culmitz feiert Advent

Die Adventsfeier des Obst- und Gartenbauvereins Culmitz findet am **Samstag, 02. Dezember**, um 17.00 Uhr im „Landgasthof zur Mühle“ statt. Dazu sind alle Mitglieder und deren Ehepartner herzlich eingeladen.



Einkehrtag mit Pastor Dr. Jürgen Kämpf in Naila

Einführung in die Offenbarung des Johannes

Die katholische Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“ in Naila hatte wieder zu einem Einkehrtag in ihren Pfarrsaal eingeladen. Viele waren der Einladung gefolgt, zumal der Referent in Naila kein Unbekannter, sondern ein immer sehr gern gesehener Gast ist: Pastor Dr. Jürgen Kämpf aus Schleid in der Rhön. Diesmal befasste er sich mit einer sehr schönen, aber bei manchen Christen auch furchteinflößenden Thematik, nämlich mit der Offenbarung des Johannes, oder „Apokalypse“. Sie ist das letzte Buch des Neuen Testaments. Wenn man Menschen nach der Offenbarung des Johannes befragt, dann assoziieren sie damit zumeist ein Buch mit Horrorszenerien und einer Weltuntergangsstimmung. Sie ist für die meisten Menschen ein Buch mit sieben Siegeln und aus diesem Grund wohl das Buch der Bibel, das am wenigsten gelesen und betrachtet wird. Aber ist die Offenbarung des Johannes wirklich ein Katastrophenbuch, das Angst verbreitet? Für Dr. Jürgen Kämpf war es wichtig gleich zu Beginn darauf hinzuweisen dass die Apokalypse ein Trostbuch sei und dass es keinen Dualismus gäbe, das heißt keine sich widerstrebende gleiche Prinzipien von Gut und Böse. Wenn Gott Ursprung von allem ist, dann hat alles, was ist, Anteil am Sein Gottes, sagte der beliebte Referent. Auch das oder der Böse



sei daher nur Geschöpf und könne nicht den letzten Sieg davontragen, sondern nur Gott selbst trage den Sieg davon. Das Geschöpf, auch das oder der Böse kann Gott nicht vernichten. Gott wird immer Sieger sein. Das gäbe Trost und Hoffnung. Die Bibel möchte keine Angst verbreiten, sondern die Sehnsucht Gottes nach dem Menschen zum Ausdruck bringen. Dr. Kämpf brachte als Beispiel das Wort Jesu am Kreuz: „Mich dürstet“. Die heilige Mutter Teresa sah in diesem Ausspruch den Durst Jesu nach Seelen. Letztlich geht es in der Bibel, und damit Gott, um die Rettung der Menschen. Die Apokalypse sei eine „Aufklärung“ fuhr der Referent fort. Die gesamte biblische Offenbarung sei Zeugnis vom gnädigen Handeln Gottes an Welt und Menschheit. Der

Referent zitierte den ehemaligen Bischof von Fulda Eduard Schick: „Das Anliegen der Apokalypse ist nicht – und kann es auch nicht sein, Anhaltspunkte zu liefern für eine exakte Bestimmung des Zeitendes mit der Wiederkunft Christi; sie will vielmehr lediglich den Gesamtcharakter der Endzeit, das ist die Epoche zwischen der ersten und zweiten Ankunft Christi, deutlich machen, damit die Kirche Christi kraft dieser Einsicht vorbereitet sei, die zuweilen schmerzliche Prüfung ihres Glaubensstandes innerhalb der Vorläufigkeit irdischer Geschichte zu bestehen und sich so zu bewähren in der festen Überzeugung, dass ihr wiederkommender Herr das letzte Wort zur Weltgeschichte spricht, über alle ihre Epochen und über alle, die in diesen gelebt haben und an ihnen mittätig und mitschuldig geworden sind.“ Dr. Jürgen Kämpf brachte seinen interessierten Zuhörern noch viel Beispiele die die für manche „furchteinflößende“ Apokalypse in einem ganz anderen Blickwinkel erscheinen lässt. Unterstützt wird diese Sicht durch das Trostwort – welches sich durch das Buch zieht – „ich komme bald“ Mit einer Fragerunde wurde der ansprechende Einkehrtag beendet, der für alle Teilnehmer sicherlich auch neue Erkenntnisse in ihr Glaubensleben brachte.

Nailaer Bauernmarkt am 2. Dezember 2023 auf dem Zentralparkplatz: Nikolausmarkt mit vielen Schmankerln

Die Direktmarkter der Anbietergemeinschaft „Bauernmarkt im Landkreis Hof“ bieten beim nächsten Nailaer Bauernmarkt am Samstag, den 2. Dezember 2023, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Nailaer Zentralparkplatz ihre bekannten Köstlichkeiten an. Passend zur Vorweihnachtszeit gibt es zum Nikolaus-Bauernmarkt köstliche „Plätzchen, Stollen und Glühwein“. Als Besonderheit

bietet Familie Mergner vom Mergnerhof in Saalenstein ab 9.00 Uhr „Rahmgulasch vom Galloway-Rind mit Serviettenklößen und grünen Klößen“ zum Mitnehmen an. Die Direktmarkter bieten neben saisonalem Obst und Gemüse auch Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung sowie weitere selbst hergestellte Waren entsprechend der Jahreszeit an.

Spezialitäten des Bauernmarktes sind unter anderem frischer und geräucherter Fisch, Quärla, Käse, Schafskäse und Schafsjoghurt, Brot, Kuchen, Marmeladen, Kräutersalze und Rosenzucker, Honig, Liköre, Nudeln, Geflügel, Eier, Bauern-Butter, Bauerngeräuchertes sowie Fleisch- und Wurstwaren, Erzeugnisse von Lamm und Schaf, Aronia und Hanf-Produkte.



Siedlervereinigung Froschgrün:

Gut besuchtes vorweihnachtliches Siedler-Winterfest

Die Siedlervereinigung Froschgrün lud auch in diesem Jahr wieder zum Winterfest nach Froschgrün ein. Zahlreiche Gäste, unter ihnen auch 1. Bürgermeister Frank Stumpf, waren der Einladung gefolgt. Im weihnachtlich geschmückten Siedlerheim gab es Kaffee und selbst gebackene Kuchen, Torten und Stollen der Siedlerfrauen. Pünktlich zum ersten Schnee konnte man sich auch Bratwürste und Glühwein am Lagerfeuer schmecken lassen. Wie in jedem Jahr haben die Siedlerfrauen auch wieder selbst gefertigte Adventskränze, Zwetschgenmännchen, gestrickte Socken und kulinarische Schmankerln wie Sülze, Kochkäse und Plätzchen zum Verkauf angeboten.



Familie Schaller mit den vielen selbst gefertigten Adventskränzen und Zwetschgenmännchen der Siedlerfrauen.



Im weihnachtlich geschmückten Siedlerheim saß auch 1. Bürgermeister Frank Stumpf bei Kaffee und Stollen mit den Siedlern und Gästen zusammen.



Christbaumschmücken im Rathaus Naila



In diesem Jahr haben die Kinder des Kindergartens „Hand in Hand“ den Christbaum im Nailaer Rathaus geschmückt. Zusammen mit ihren Erzieherinnen haben sie Sterne und Schäfchen gebastelt. Die Mitte des Baumes zieren Maria und Josef zusammen mit dem Jesuskind. Im Anschluss bedankte sich 1. Bürgermeister Frank Stumpf mit einer Weihnachtsgeschichte und Süßigkeiten bei den Kindern.

Neue Bücher in der evangelischen Jugend- und Gemeindebücherei

Spannende Bücher für kalte Winterabende



Die evangelische Jugend- und Gemeindebücherei Naila, Kirchberg 2 freut sich auf Ihren Besuch.

Krimis & Thriller: „**Stranded - Die Insel**“. Acht Fremde, ein Mörder-kein Ausweg. Von Sarah Goodwin; „**Die Witwe**“. Ein malerisches Anwesen in England und eine Frau allein unter Mördern. Von Gilly MacMillan; „**Maschenmord**“. Ein Handarbeitsclub ermittelt. Von Leonie Kramer; „**Liebste Tochter**“. Eine Familie voller Lügner. Doch nur einer ist der Mörder. Von Claire Douglas; „**Beuteherz**“. In den dunklen Wäldern Nord-schwedens verschwindet ein Mädchen. Der 1. Fall für Annie Ljung Von Ulrika Rolfdotter; „**The Husband**“. Er will nur ihr Bestes. Lucas Forsters Ehefrau ist verschwunden. Lucas hat

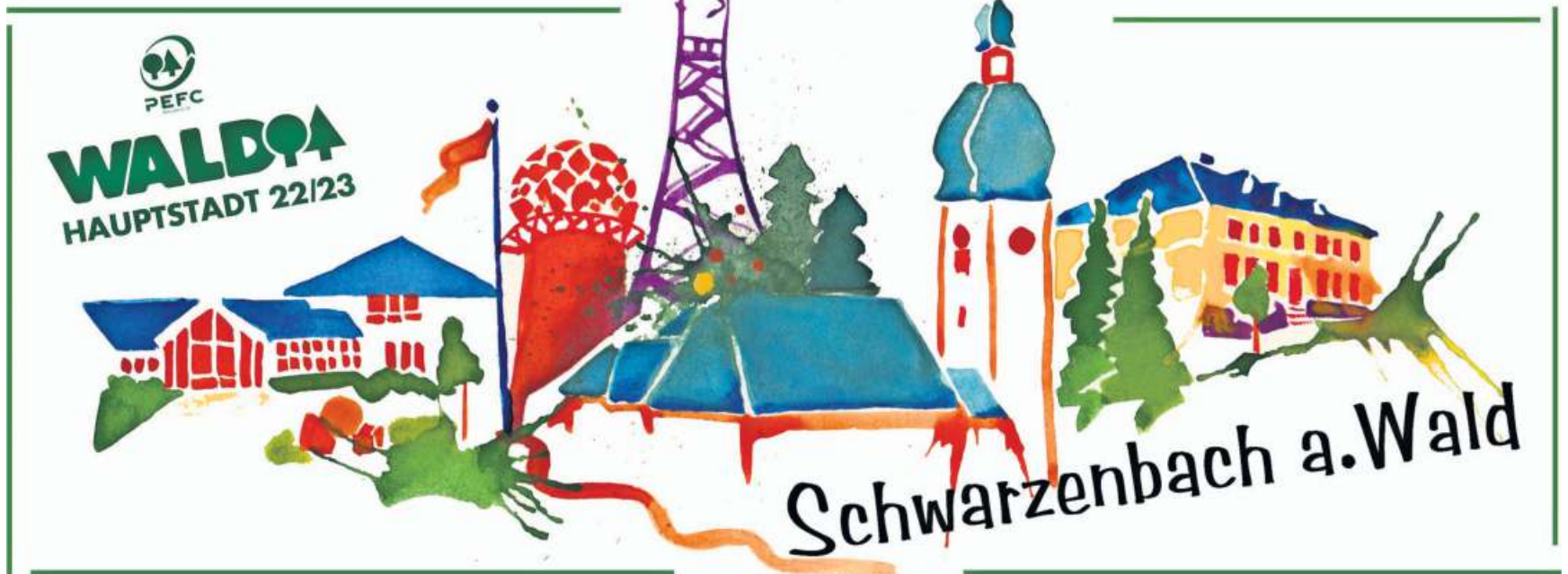
einen perfekten Plan entworfen. Von Hannah Mary McKinnon; „**Und dann war Stille**“. Der Feind ist näher als du denkst. Von Tomke Schriever; „**Mörderfinder**“. Die Spur der Mädchen & Die Macht des Täters & Mit den Augen des Opfers. Max Bischoff ermittelt. Von Arno Strobel; „**Fräulein Anna Gerichtsmedizin**“. Die Schwabinger Morde (Bd.2). Ein toter Säugling im Hinterhof. Von Petra Aicher; „**Die Fremde in meinem Haus**“. Anna wurde adoptiert, aber was passierte vor 15 Jahren... Von JP Delaney; „**Todesspiel**“. Die Nordseite des Herzens. Die Suche nach einem Serienkiller bringt die beste Kommissarin, die das FBI je hatte, von Spanien nach New Orleans. Von Dolores Redondo; „**Kluppenrache**“. Ein Cornwall-Krimi. Von Ian Bray; „Die Schat-

ten von Cambridge“. Eden Brooke ermittelt. Von Jim Kelly; „**Puppenblut**“. Eine Frauenleiche im Eiswasser führt Kommissar Bark in eine geschlossene Anstalt. Von Anna Jansson; „**Der Zorn der Einsiedlerin**“. Adamsberg und sein Team ermitteln. Von Fred Vargas; „**Sechs Tote**“. Ein erbarmungsloser Serienkiller auf der Jagd nach Rache. Von Michael Bennett; „**Trügerische Ufer**“. Ein Küsten-Krimi. Von Christian Humberg; „**Frost**“. Ein altes Sanatorium- ein ungelöstes Rätsel. Von Ragnar Jonasson; „**Mörderland**“. Ein Fall für Junker und Kristiansen. Von Kim Faber; „**Saat der Sünde**“. Ein Fall für Kate Burgholder. Von Linda Castillo; „**Hildur**“. Die Spur im Fjord. Einst verschwanden ihre Schwestern spurlos, heute leitet Hildur die Abteilung

für vermisste Kinder... Von Satu Rämö; „**Roben. Strafe muss sein**“. Jemand nimmt Rache im verschlafenen Holbaek. Von Steffen Jacobsen; „**Der Donnerstag-Mord-Club und die verirrte Kugel**“. Der Donnerstagmordclub geht auf Mörderjagd. Von Richard Osman; „**Mit Schirm, Charme und Kanone**“. Dr. Brendergast kommt in Schwierigkeiten. Von Arthur Escroyne; **Christliche Literatur:** „**Eine Sache des Vertrauens**“. Mitten im Leben glauben. Von Nils Petrat; „**Echt Ehrlich Ewig**“. Leben mit Wirkung. Von Matthias Rapsch; „**Jesus begegnen**“. Suchen-Finden-Erkennen. Von Andreas R. Batlogg; „**Barmherzig wie Gott**“. Warum Mitgefühl uns jetzt am meisten hilft. Von Andreas Schuss; „**Und dann kam Gott**“. Warum ich Glauben

nie brauchte- und mich mit 42 konfirmieren ließ. Von Carolin George; „**Von Gott berührt**“. Begegnungen zwischen Himmel und Erde. Von Susanne Hohmeyer-Lichtblau; „**Hab keine Angst und Fürchte dich nicht**“. Geborgen und getröstet in Zeiten der Unsicherheit. Von Anselm Grün; „**Nie Schweigen**“. Sie war Akkordeonistin im „**Mädchenorchester von Auschwitz**“ und erzählt ihre Geschichte. Von Esther Bejarano; „**Aufbruch in die Freiheit**“. Frauen in der islamischen Welt begegnen Jesus. Von Tom und JoAnn Doyle.

Die Bücherei ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 geöffnet. Der Entleih ist kostenfrei. Auch die Weihnachts-Lese-ecke ist reich bestückt



Schneeräumpflicht

Wie alle Jahre möchten wir an die Schneeräumpflicht erinnern. Zur Verhütung von Gefahren für Leben und Gesundheit sind die Eigentümer von Grundstücken verpflichtet die Gehwege, die an ihr Grundstück angrenzen, in erforderlicher Breite bei Schnee oder Glätte auf eigene Kosten während der üblichen Verkehrszeiten in sicheren Zustand zu erhalten. Gehbahnen sind an Werktagen ab 07.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 08.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Mitteln zu bestreuen. Die Räum- und Streupflicht ist bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.



Eigentlich selbstverständlich, aber dennoch oft missachtet: Schnee darf nicht auf die Straße geschippt werden - und auch nicht auf Nachbars Seite.

Wer diese Vorschriften vorsätzlich oder fahrlässig missachtet, begeht eine Ordnungswidrigkeit und ein entsprechendes Verfahren kann eingeleitet werden. Dabei können Geldbußen bis 1000 Euro verhängt werden.

STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Herrn **Fred Seyfferth**, Schillerstraße 7
zum **85. Geburtstag** (04.12.)

Frau **Gertrud Ultsch**, Döbra, Lohstraße 1
zum **91. Geburtstag** (06.12.)

Anmerkung zu Auskunfts- und Übermittlungssperren bei Jubiläen: Soll die Veröffentlichung von Jubiläen unterbleiben, wird gebeten, mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum im Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Zimmer E 02, Frau Meyer, Telefon 09289 5021, E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de, der Weitergabe der Daten zu widersprechen. In diesen Fällen und bei bereits bestehender Übermittlungssperre von persönlichen Daten erfolgt keine Meldung an die Bayerische Staatskanzlei und das Bundesverwaltungsamt.

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter für die Hauptverwaltung (m/w/d)

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung (tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien) **bis spätestens 10.12.2023** an die **Stadt Schwarzenbach a.Wald**
Frankenwaldstr. 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald
oder als PDF per E-Mail an hauptverwaltung@schwarzenbach-wald.de
Rückfragen unter Tel. 09289/50-24, Herr Schnappauf.
Ausführliche Informationen unter www.schwarzenbach-wald.de

STADT SCHWARZENBACH A.WALD
Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Vermietung einer städtischen Wohnung

ab 01.01.2024:

Schützenstr. 47, 1. Obergeschoss links

bestehend aus drei Zimmern, Küche, Flur, Bad/WC mit insgesamt 54,44 qm, zuzüglich Keller- und Bodenanteil, Kaltmiete monatlich 185,10 €, Einzelöfen, Energiebedarfswert 233,9 kWh m²/Jahr. Zur Miete wird ein Betriebskostenabschlag erhoben.
Die Kaution beträgt 555,00 €.

Interessenten setzen sich bitte mit Frau Schmidt, Rathaus, Erdgeschoss Zi.Nr. 15, Tel.Nr. 09289/5031, anja.schmidt@schwarzenbach-wald.de in Verbindung.

Freitag, 8. Dezember, 14 Uhr
Senioren-Adventsfeier Straßdorf
mit musikalischer Begleitung im Sportheim

Herzliche Einladung für Bürger ab 70 Jahren der früheren
Gemeinde Straßdorf durch die Stadt Schwarzenbach a.Wald

Busabfahrtszeiten und Haltestellen:

Sorg (ehem. Gasthaus Ursula) 13.35 Uhr
Kleindöbra (ehem. Firma Musch) 13.45 Uhr





Danke für jeden Schuhkarton!



Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wurde erfolgreich abgeschlossen! Aus dem Stadtgebiet Schwarzenbach a.Wald konnten 223 liebevoll gepackte Schuhkartons und 1662,50 Euro Spendengelder für den Transport, Zoll usw. an die Hauptsammelstelle Stadtapotheke Naila weitergegeben werden. Viele strahlende Kinderaugen in verschiedenen Ländern Osteuropas werden sich an unseren Geschenken in der Weihnachtszeit erfreuen. Vielen Dank an alle, die mit gepackt, gespendet und die Aktion unterstützt haben, unter anderem Sieglinde Löhner und Matthias Schlee beim Einladen der Schuhkartons sowie die Kinder der Jesugemeinde Frankenwald, die jedes Jahr viel Freude beim Packen und Gestalten der Schuhkartons hatten.

14. Dezember 2023 um 16 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus

Weihnachten im Zaubereulenwald

Eias Business-Eltern haben nicht einmal zu Weihnachten Zeit für ihre Tochter und schicken sie zu Verwandten, die in einem Haus im Wald wohnen. Erst ist die Zehnjährige nicht gerade begeistert, doch dann entdeckt sie den magischen Zaubereulenwald, in dem unzählige Tiere leben und lernt neue Freunde kennen. Als das Mädchen erfährt, dass ein geldgieriger Grundbesitzer das Waldgebiet abholzen will, schmiedet sie mit den anderen einen Plan.



Spielfilm, 91 Minuten, Farbe, BfF-Empfehlung: ab 6 Jahren
FSK: ab 0 freigegeben, **FBW:** „wertvoll“

Wintersport schon möglich?

Aktuelle Infos über Langlauf am Skizentrum Döbraberg oder den Liftbetrieb an der Bergwiese (Schneetelefon 09289-6630) gibt es unter www.schwarzenbach-wald.de

9. Dezember 2023 14-19 Uhr

ISG

Schwarzenbacher Advent

Weihnachtsmarkt an der Christuskirche in Schwarzenbach a.Wald

- 14 Uhr Eröffnung an der Christuskirche
- 500 Preise: Jedes Los 2,50 Euro, Jedes Los gewinnt
- Verlosung am Stadtstand zugunsten HVO (Helfer vor Ort)
- 1. Preis: 1 Jahresabo KULT 17 (im Wert von 250 €) Gutscheine und Sachpreise
- Posaunenchor
- Lagerfeuer
- Karten für Hallenbad ermäßigt
- Geschenk-Ideen
- Adventsstübchen und Basteln für Kinder im Gemeindehaus
- Nikolaus
- Angebot der Vereine u.a. mit Verköstigung

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

SpVgg Döbra

Sa., 09.12., 19 Uhr Weihnachtsfeier im Sportheim
Einladung an alle Mitglieder



FC Döbraberg + SV Straßdorf

Samstag, 16.12., 19 Uhr: gemeinsame Weihnachtsfeier im Sportheim Straßdorf



SV Straßdorf

Am Samstag, 02.12., kommen die Sammler ab 10 Uhr bei den Mitgliedern vorbei, um für die Tombola bei der Weihnachtsfeier zu sammeln.

SV Meierhof Sorg

Ab 01.12.: jeden Freitag / 19.15 Uhr Hallentraining, alte Schulturnhalle.
Samstag, 23.12., 18.00 Uhr Weihnachtsfeier im Sportheim
Freitag, 29.12., 19.00 Uhr Wertshausganga mit „Sorger Baum“ im Sportheim
Samstag, 06.01., 18.00 Uhr traditionelle Christbaumverlosung im Sportheim



ATSV Schwarzenstein

Freitag, 01.12.2023, 19.30 Uhr: Muckturnier im Sportheim
Samstag, 09.12.2023, 19.00 Uhr: Weihnachtsfeier



Veranstaltungen 2024

finden Sie unter www.schwarzenbach-wald.de



Ehrung für langjährige Mitglieder

Beim Ehrenabend des Obst- und Gartenbauvereins Räumlas, Meierhof und Umgebung konnte zweite Vorsitzende Brigitte Hermann im gut besuchten Sportheim Lerchenhügel neben Bürgermeister Reiner Feulner auch stellvertretende Kreisvorsitzende Birgit Wunderatsch, Jubilare und neue Mitglieder begrü-

ßen. Leider ist vor kurzem der langjährige Kassier verstorben. Bürgermeister Feulner freute sich über den guten Besuch und erwähnte, dass es der OGV genau wie andere Vereine nicht leicht hat, Nachwuchs zu gewinnen, die sich auch einbringen. Thema sei eine Streuobstwiese, die gut geplant werden müsse. Feul-

ner sprach auch von der Veränderung des Waldes. Durch die Abholzung sind auch wieder Ausblicke zu sehen und die Schönheit unserer Landschaft zu erkennen. Zusammen mit Brigitte Hermann und Birgit Wunderatsch konnte er die Jubilare beglückwünschen. Diese erhielten Urkunden und ein Abzeichen.

40 Jahre Mitglied beim OGV sind Walter Hoffmann, Jürgen Mader, Ulrich Simon und Jürgen Zeh. Die Treue seit 25 Jahre halten Peter Baumgärtner, Waltraud Ernst, Thomas Hoffmann, Brigitte Rehme und Karlheinz Wolf. Elfriede Baumgärtner stellte mit Katharina Zeh, Martin und

Nadine Schrott sowie Sandra und Lisa Wolf fünf neue Mitglieder vor. Dietlinde Degelmann und Anneli Hoffmann kamen im Laufe des Abends dazu. Für Unterhaltung sorgte Charles Deckelmann aus Silberstein mit Liedern, Gedichten und fränkischen Ausdrücken.



Elfriede Baumgärtner (zweite von links) begrüßte die neuen Mitglieder mit Martin Schrott (seine Frau Nadine fehlt), Lisa Wolf, Katharina Zeh und Sandra Wolf.

Ehrungen beim OGV Räumlas, hintere Reihe stehend von links: 2. Vorsitzende Brigitte Hermann, Ulrich Simon, Thomas Hoffmann, Jürgen Mader, Karlheinz Wolf, Jürgen Zeh, Bürgermeister Reiner Feulner und 2. Kreisvorsitzende Birgit Wunderatsch; vorne sitzende von links: Walter Hoffmann, Waltraud Ernst, Brigitte Rehme und Elfriede Baumgärtner (für Ehemann Peter)

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

01.12.	17.30 Uhr	OGV Schwarzenbach a.Wald	Adventliche Jahresabschlussfeier, Einladung an Mitglieder mit Partnern	Restaurant Delphi, Nordstr. 17
01.12.	19.00 Uhr	CSU Schwarzenbach a.Wald	Adventsfeier	Gasthaus Zegasttal, Gottsmannsgrün
02.12.	14.30 Uhr	VdK OV Schwarzenbach a.Wald	Adventsfeier	SSV Heim
02.12.	14 -18 Uhr	Stadt Schwarzenbach a.Wald	MiniMarkt	Schwarzenbach a.Wald
05.12.	19.00 Uhr	Chorverein Liederkranz	Chorprobe	SSV-Sportheim
09.12.	19.00 Uhr	SpVgg Döbra	Weihnachtsfeier	Sportheim der SpVgg Döbra
10.12.	14.30 Uhr	Chorverein Liederkranz	Adventlicher Nachmittag mit Ehrungen – Gäste willkommen!	SSV-Sportheim
16.12.	18.00 Uhr	VdK Bernstein a.Wald	Weihnachtsfeier zusammen mit ASGV Bernstein a.Wald	Turnhalle
16.12.		SV Straßdorf	Weihnachtsfeier	Sportheim Straßdorf
16.12.	18.00 Uhr	ASGV Bernstein a.Wald	Weihnachtsfeier	Sportheim
17.12.	15.00 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein Schwarzenstein	Weihnachtsfeier	ATSV Sportheim Schwarzenstein
19.01.	19.00 Uhr	KULT17	Kabarett mit TBC	Philipp-Wolfrum-Haus
Jeden Dienstag	18.30 Uhr und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezzi-ball; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de	Turnhalle



Digitalisierung schreitet voran

30 iPads einschließlich transportablem Wagen hat die Stadt Schwarzenbach a.Wald für die Schule investiert. Der Wert liegt bei 17.000 Euro. Rektorin Claudia Priemer hatte den Wunsch Anfang August geäußert und das Budget aus dem Förderpaket „Digitales Klassenzimmer“ hatte noch Reserven.

Federführend für den Umgang ist Lehrer Michael Utz. Er erhielt zusammen mit Hausmeister

Patrick Rothballer eine Schulung von Tobias Scheuer von der Firma Compu-House aus Weismain, von der die iPads bezogen wurden. Für die erste und zweite Klasse ist dies wie ein großes Smartphone. Lernspiele und das Programm Antolin können angewandt werden. Die dritte und vierte Klasse nutzt das eher zum Schreiben. Jedes Gerät erhält einen Namen und wird im Koffer aufgeladen, die iPads

bleiben in der Schule. Konkretin Michaela Kemnitzer dankte der Stadt für die Anschaffung. Bürgermeister Reiner Feulner sieht diese Investition als weiteren Mosaikstein. „Dabei ist die Schule digital schon seit vielen Jahren bestens aufgestellt, u.a. zunächst Beamer und Dokumentenkameras, Laptop für die Schüler, E-Screen's, Wlan im ganzen Schulkomplex, Glasfaseranschlüsse und vieles mehr.



Auf dem Foto von links: Hausmeister Patrick Rothballer, Bürgermeister Reiner Feulner, Tobias Scheuer, Kämmerer Guido Hohberger, Lehrer Manuel Utz und Konkretin Michaela Kemnitzer.

Neue Pumpe für Kläranlage

Eine neue moderne Pumpe für die Kläranlage Döbra war notwendig, um wirtschaftlicher und energiesparender arbeiten zu können. Bisher gibt es zwei Kompressoren, die eine Wirkung wie Pumpen haben und das Abwasser durch eine Leitung über den Berg drücken. Die neue Pumpe arbeitet auf hydraulischer Basis. Zusammen mit dem Schaltschrank wurden hier von der Stadt 72.000 Euro investiert. Das Bild zeigt oben rechts die neue Pumpe und unten den Schaltschrank mit Abwassermeister Christopher Lenz (Mitte) sowie Bürgermeister Reiner Feulner (rechts) und Stadtbaumeister Alexander Vogel.



Weihnachtsfeier des ASGV Bernstein a.Wald

Es ist wieder soweit – die festliche Jahreszeit steht vor der Tür und damit unsere traditionelle Weihnachtsfeier. Der ASGV Bernstein a.Wald lädt Kinder und Erwachsene herzlich ein, gemeinsam einen gemütlichen vorweihnachtlichen Abend zu verbringen. Kommt am **Samstag, den 16.12.2023**, um 18.00 Uhr in die Sportheimgaststätte Turnhalle. Euch erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit einem leckeren Essen in guter Gesellschaft. Für die kleinen Gäste gibt es eine Überraschung.

Die Vorstandschaft des ASGV Bernstein a.Wald freut sich auf viele Mitglieder, Freunde und Gäste mit ihren Familien.

Familiengottesdienst



Familiengottesdienst am **3. Dezember** um 10 Uhr bei der Jesus-Gemeinde Frankenwald, An der Peunthe 1, Schwarzenbach a.Wald. Zum Thema „Hoffnung – von Anfang an“ wird der Gottesdienst mit von den Kindern des Kita Abenteuerland gestaltet. Im Anschluss besteht auch die Möglichkeit, an einem „Marktstand“, Spezialitäten und Handwerkskunst zu Gunsten des Kindergartens zu erwerben. Reste werden auch noch am Montag (4.12.) in der Zeit von 8-9 und 12-13 Uhr im Kindergarten verkauft.

Konzert mit Goller & Götz



Es war wieder ein toller Abend, den das Duo auf die Bühne im Philipp-Wolfrum-Haus zauberte. Gefühlvolle Musik, harmonisierende Stimmen. Das Publikum war begeistert.

Karatetraining bei der SpVgg Döbra



Karate ist Selbstverteidigung, Stärkung des Selbstbewusstseins, macht Spaß und schult Körper und Geist
Neuer Karate Anfängerkurs
Für alle ab 5 Jahren

Beginn: Montag 08.01.2024

Montag und Mittwoch: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Ort: Turnhalle der SpVgg Döbra, Rodeckerstr. 16 Schwarzenbach a.Wald

Trainiert wird in einfacher Sportbekleidung und barfuß

Info: Vanessa Engel: 0151/26638316 ab 16 Uhr.



Lesewoche: das war toll!



Schüler und Bürgermeister Reiner Feulner mit dem Buch vom Löwen-Geburtstag.

Eine ganze Woche lang beschäftigte sich die Grundschule Schwarzenbach a.Wald mit dem Thema Lesen.

Dazu gab es zahlreiche Aktionen während des Unterrichtes. An verschiedenen Tagen wurde von den einzelnen Klassen die Stadtbücherei besucht, um dort die Vielfalt an Medien zu erleben.

Im Bistro gab es eine Menge Auswahl an Bücher, die von Büro Mohr bereitgestellt wurden, zu begutachten und zu erwerben.

Und dann wurden die Lesemeister einer jeden Klasse ermittelt und gekürt. Die Jury war erstaunt, wie viele Talente es an der Schule gibt. Bei der Auswertung kam es auf fehlerfreies Lesen und auch auf die Betonung an.

Am letzten Tag kam Bürgermeister Reiner Feulner zum Vorlesen in die Aula und wurde von Konrektorin Michaela Kemnitzer und den Kindern begrüßt. Er erzählte die Geschichte vom Löwen, der Geburtstag hatte und dass die tierischen Gäste zur Feier leckere Kochbananen bekamen. Doch vorher erlebten Perlhuhn, Affe und Nashorn auf dem Baumboot einige Abenteuer und wurden fast vom Krokodil verschluckt.

Bunte Bilder am E-Screen, eingespielt von Lehrer Manuel Utz, passten gut zur Vorlesestunde.

Die jeweils fünf besten Leser jeder Klasse.



Beim Lesewettbewerb konnten sich die Schüler zum Vorlesen eine eigene Geschichte aussuchen und bekamen als zweite Aufgabe ein anderes Buch gestellt. So war die Chancengleichheit gewährt. Die besten Jungen und Mädchen bei dieser Aktion wurden ausgezeichnet. Sie erhielten eine Urkunde und das Buch „Der kleine Prinz“. Das Bild zeigt von links: Elia Krauß (Klasse 2a), Daphne Pößnecker (Klasse 4a), Luan Bittermann (Klasse 2b), Friedrich Vathauer (Klasse 3a) und Daniel Synderhauf (Klasse 1a); dahinter Lehrer Manuel Utz und Bürgermeister Reiner Feulner.



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
 Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert	Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de	Tel. 74 21
Informations- und Kommunikationstechnik		
Luca Fischer	Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de	Tel. 74 27
Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“		
Ira Rodler	Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de	Tel. 74 22
Sozialamt		
Silke Singer	Zi. 1b silke.singer@badsteben.de	Tel. 74 38
Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen		
Birgit Gebelein	Zi. 1a standesamt@badsteben.de	Tel. 74 37
Kämmerei – Allgemeine Finanzen		
Fabienne Thüroff	Zi. 5 fabienne.thueroff@badsteben.de	Tel. 74 44
Kämmerei – Steuerstelle		
Birgit Hübner	Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de	Tel. 74 34
Kasse		
Moritz Wunner	Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de	Tel. 74 31
Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung		
Sylvia Wiesel	Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30
Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen		
Julia Popp	Zi. 2 julia.popp@badsteben.de	Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl	Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de	Tel. 74 35
Technisches Bauamt		
André Möller	Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de	Tel. 74 23
Technisches Bauamt, Wasserrecht		
Klaus Rehm	Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de	Tel. 74 39
Bau- und Ordnungsamt – Verwaltung		
Ina Tübel	Zi. OG ina.tuebel@badsteben.de	Tel. 74 41

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo–Mi.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Do. – Fr.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa. & So.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Stefanie Rogler	stefanie.rogler@bad-steben.de	Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	09288 - 91062
	Mobil: 0160 909 101 01

Sitzung des Marktgemeinderates

Am **Montag, 04.12.2023**, um 18:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses Bad Steben eine **Sitzung des Marktgemeinderates** mit folgender Tagesordnung statt.

Tagesordnung:

- 1 Gebührenbedarfsermittlung für die Wasserversorgung; Anpassung der Wasserverbrauchsgebühren ab dem 01.01.2024
- 2 Gebührenbedarfsermittlung für die Abwasserentsorgung; Anpassung der Kanalbenutzungsgebühren ab dem 01.01.2024
- 3 Bekanntgabe von Beschlüssen, die nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen
- 4 Bekanntgaben und Anfragen
- 5 Sitzungsniederschrift vom 13.11.2023, öffentlicher Teil
- 6 Jahresrückblick des Ersten Bürgermeisters Bert Horn

Mit freundlichen Grüßen

Bert Horn

1. Bürgermeister

Aus dem Ordnungsamt

Im Oktober 2023 wurde an verschiedenen Stellen die zulässige Höchstgeschwindigkeit kontrolliert.

- 1.) Bad Steben, Thierbach (50 km/h): 382 Fahrzeuge, 20 Verwarnungen, 2 Bußgelder, Höchstgeschwindigkeit 74 km/h
- 2.) Humboldtstraße (Zone 30): 240 Fahrzeuge, 28 Verwarnungen, 2 Bußgelder, Höchstgeschwindigkeit 50 km/h
- 3.) Lichtenberger Straße (50 km/h): 326 Fahrzeuge, 17 Verwarnungen, 4 Bußgelder, Höchstgeschwindigkeit 79 km/h



Herzliche Einladung

an alle Bad Stebener
Bürgerinnen und Bürger
zur Auftakt- und Informationsveranstaltung

Nachbarn für Nachbarn

Die neue Nachbarschaftshilfe in der Marktgemeinde
Bad Steben und ihren Ortsteilen

am Freitag, 01.12.2023,
ab 16.00 Uhr,
Rathauskeller im Rathaus Bad Steben

Für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt
Wir freuen uns auf IHREN Besuch.







Seniorenweihnachtsfeier Bobengrün

Gemeinsam mit Ihnen möchten der Seniorentreff Bobengrün am **Donnerstag, 07.12.2023** um 14.30 Uhr im Sportheim Bobengrün auf die besinnliche Weihnachtszeit einstimmen. Alle Seniorinnen und Senioren sind recht herzlich zu einem gemütlichen vorweihnachtlichem Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen und einem anschließenden Abendessen, eingeladen. Der Seniorentreff Bobengrün freut sich auf viele Gäste.



Waldweihnachtsfeier beim FWV und CVJM Bobengrün

Am **Samstag, den 09. Dezember** ab 18.00 Uhr findet am Gerlaser Forsthaus die traditionelle Waldweihnacht des FWV und CVJM Bobengrün statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung! Wer möchte kann sich bereits um 17.00 Uhr an der neuen Bobengrüner Blusenfabrik einfinden zur gemeinsamen Fackelwanderung ans Forsthaus. Dort findet ein weihnachtliches Programm mit gemeinsamen Liedern, einer weihnachtlichen Andacht durch Pfarrer Dirk Griesbach und musikalischen Einlagen des Posaunenchores statt. Im Anschluss gibt es in der weihnachtlich geschmückten Scheune am offenen Kaminfeuer heiße Wiener, Gebäck, Glühwein und Kinderpunsch.

Weihnachtszeit beim ATS Bobengrün

Am **16.12.2023** findet beim ATS Bobengrün die traditionelle Weihnachtsfeier im Sportheim an der Christusgrüner Straße statt. Dazu sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Beginn der Feier ist um 19 Uhr. Um besser planen zu können, bitten wir unsere Gäste sich in eine der Teilnehmer-Listen (Sportheim/Dorfladen) einzutragen oder sich telefonisch bei Tobias Färber (015125395855) anzumelden.

Nächste Termine beim ATSV Thierbach/Marxgrün



Gebackenes Blut und Grillbauch

Am **Freitag, dem 8.12.2023**, lädt der ATSV Thierbach/Marxgrün zum nächsten Kulinarischen Abend ein. Zur Auswahl gibt es Gebackenes Blut und Grillbauch, jeweils mit Sauerkraut und Kartoffeln. Beginn ist um 19 Uhr im Sportheim, ab 18:30 Uhr gerne auch zur Abholung (bitte eigene Gefäße mitbringen). Zur besseren Planung ist eine Vorbestellung bis spätestens Dienstag, den 5.12.2023, unter Telefon 09288/8238 oder 6769 nötig. Es ergeht herzliche Einladung.

Weihnachtsfeier im Sportheim

Der ATSV Thierbach/Marxgrün lädt für den **Samstag, den 16.12.** um 19.00 Uhr zu seiner Weihnachtsfeier ins Sportheim ein. Zu dieser besinnlichen vorweihnachtlichen Feier sind alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Skigymnastik 2023/24

Auch dieses Jahr bietet die Wintersportabteilung des ATSV Thierbach/Marxgrün wieder Termine zur Ski-Gymnastik an: Die Termine wurden von Mittwoch auf Donnerstag verlegt, der erste Termin war am Donnerstag, 30.11., um 18.30 Uhr im Sportheim in Thierbach, die weitere Termine sind dann jeweils donnerstags. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder, aber auch Gäste, recht herzlich willkommen. Eine Teilnahme ist jederzeit möglich. Bei Bedarf stehen die Veranstalter unter Tel.: 0151 10536785 für Rückfragen zur Verfügung. Es freut sich auf eure Teilnahme der ATSV Thierbach/Marxgrün.

Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung

Vizepräsident Josef Müller in den Ruhestand verabschiedet



Abschied in den Ruhestand. Das Bild zeigt (von links) Spielbankdirektor Udo Braunersreuther, Abteilungsleiterin der Spielbanken der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung Claudia Böhm, Josef Müller, Bürgermeister Bert Horn und Landrat Oliver Bär.

Der Vizepräsident der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung Josef Müller verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand. „Josef Müller hat das Wachsen und Werden der Spielbank von der Entscheidung bis jetzt begleitet“, erläuterte Bürgermeister Bert Horn (CSU) schwelgte in Erinnerungen: Entscheidung 1995, Spatenstich 1999 und Einweihung am 23. März 2001 als letzte der insgesamt neun bayerischen Spielbanken. „Beim Tag der offenen Tür war die Hölle los“, lacht Josef Müller, der eine hervorragende Zusammenarbeit mit der Kommune assistiert. Die Spielbank stellt sich unter sieben wellenförmigen, gegeneinander versetzten Dächern, die in Bandstruktur nebeneinanderliegen dar. Das Bauvolumen umfasst etwa 20.000 Kubikmeter, die Baukosten etwa 26,5 Millionen Deutsche Mark. Bürgermeister Bert Horn erinnerte an die notwendige bauliche Veränderung der Zugangsbrücke. „Der heimische Schiefer entpuppte sich als nicht wintertauglich und dies trotz Beheizung“, erläutert Horn und auch, dass ein Wetterschutz entlang des Zuganges angebracht worden sei. Auch der Umbau 2007/08 von zwei Spielsälen zu einem großen kam zur Sprache und auch die schwierigen Zeiten, die Einwirkungen auf den Spielbankbetrieb hatten mit der Einführung des Rauchverbotes

2008 und die Bankenkrise 2009. Der Spielbankverkauf 2007 für sechs Millionen Euro an den Freistaat Bayern bleibt nicht unerwähnt. „Der Verkauf der Spielbank hat uns Luft verschafft und mit Bad Steben ging es wieder aufwärts, raus aus dem Schuldental.“ Landrat Oliver Bär dankte für die Unterstützung und stets positive Begleitung des Vizepräsidenten. Müller meinte schmunzelnd, dass er eigentlich sehr ungern in den Ruhestand gehe, er auf sehr gute Zeiten zurückblicken könne, allein fünf Spielbankbauten und -eröffnungen, die Überführungen der Spielbanken Lindau und Bad Steben an den Bayerischen Staat. „Die Corona-Pandemie haben wir durchgestanden, schwieriger war es für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch die sechs Monate Schließung der Spielbanken“, bilanzierte Müller. „Die Spielbank läuft in den letzten zwei Jahren so gut wie noch nie“, bilanziert Bürgermeister Bert Horn. „Wir spüren in besondere Weise den Einsatz des Spielbankdirektors“, unterstrich der Landkreischef. „Vize-Präsident Müller spricht von fünf Millionen Bruttospielertrag und rund 30.000 Besuchern. „50 engagierte Mitarbeiter zählt die Bad Stebener Spielbank, die wie eine Familie zusammenarbeiten“, unterstreicht Josef Müller und lobt die Personalführung von Spielbankdirektor Udo Brauners-

reuther, der Respekt und Anerkennung reihum erhält. Auch für seine „Neuausrichtung“ hin zu Kultur, Event und Veranstaltungen. Braunersreuther bestätigte, dass sich die Sichtweise auf die Spielbanken zum Positiven verändert habe, diese in der Gesellschaft „angekommen und wahrgenommen werden“. Seit Anfang des Jahres managt das Team der Spielbank nach der Kündigung des Pachtvertrages durch das Relexa-Hotel die Gastronomie selbst und ist seitdem auf der Suche nach einem neuen Pächter. Diese konnte sie aber beim Lotto-Bayern-Vizepräsidenten Josef Müller nicht abschließen. Josef Müller versichert mit dem Ruhestand nicht in ein schwarzes Loch zu fallen. „Mir fällt bestimmt was ein“, versichert der in Oberschleißheim wohnende. In der Runde betont er zugleich, dass man an dem „großen Spiel“ festhalten solle, um attraktiv zu bleiben. „Unsere Spielbanken sind keine Spielhallen, es gehören das große Spiel, Black Jack und Poker dazu“, betont Müller und erinnert an das Finalturnier der 8. Spielbanken Bayern Pokermeisterschaft in der Spielbank Bad Reichenhall. Zum Abschied gab es Präsente aus der Genussregion Oberfranken vom Markt Bad Steben und ein Buch „50 Jahre Landkreis Hof“ mit gewünschter Signatur von Landrat Oliver Bär.



Eiserne Hochzeit bei Gerda und Friedrich Ernst

Seit 65 Jahren ein Paar



Seit 65 Jahren sind Gerda und Friedrich Ernst verheiratet und konnten dieser Tage das Fest der eisernen Hochzeit feiern. Gemeinsam konnte das Jubelpaar die Gratulanten empfangen und wussten manche Begebenheit aus ihrem langen gemeinsamen Leben zu erzählen. Zwei Kinder, fünf Enkel und sechs Urenkel gehören mittlerweile zur Familie, die recht weit über Deutschland verteilt ist. Bei diesem seltenen Fest ließen es sich natürlich auch Landrat Dr. Oliver Bär sowie Bürgermeister Bert Horn nicht nehmen dem Jubelpaar ihre Aufwartung zu machen und wünschten den Eheleuten noch viele glückliche gemeinsame Jahre unter Gottes Segen. Im Verlauf des angeregten Gesprächs erkundigte sich der Landrat, was das Paar denn zu einer Hochzeit so spät im November bewegen hätte. Von der Jubelbraut erhielt Bär dazu eine präzise Antwort: „Weil die Verwandtschaft keine Trauung am Totensonntag wollte und weil es eben notwendig war!“ Auf dem Foto (von links) Tochter Erika Scholz, Friedrich und Gerda Ernst, Sohn Stefan Ernst und dahinter Landrat Dr. Oliver Bär und Bürgermeister Bert Horn.

Kinder als Sternsinger für Lichtenberg und Bad Steben gesucht

Wer macht mit bei den Sternsängern?

Alle Kinder und Jugendlichen unabhängig von Religion und Herkunft, sind herzlich eingeladen bei den Sternsängern 2024 mitzumachen. Wer Freude an der Begleitung einer Kindergruppe hat, darf sich auch sehr gerne melden.

Für die Sternsingeraktion 2024 gilt das Motto: „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“. Im Fokus stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur. Die Sternsingerkinder bringen den Segen in die Häuser und sammeln dabei für Kinder in Not weltweit. Wer wissen will, was die Kinder seit über 100 Jahren jedes Jahr bewegen, kann unter www.sternsinger.de nachlesen und staunen.

Das Sternsinger treffen ist am **Sonntag 31.12.2023 um 15.00 Uhr** in der katholischen Kirche in der Badstraße 17 in Bad Steben. Dort erhalten die Eltern und Kinder eine kurze Informa-

tion über die Aktion, und die Texte sowie Gewänder werden verteilt.

Wer möchte, kann im Anschluss an dem Jahresabschlussgottesdienst um 15.00 Uhr in der katholischen Kirche teilnehmen.

Die Sternsinger werden im Gottesdienst gesegnet und ausgesendet.

Auch wer an Silvester nicht so viel Zeit hat, kann trotzdem in der ersten Januarwoche mitmachen. Wer gerne teilnehmen will, um Freude zu bringen und anderen Kindern zu helfen, darf sich für **Bad Steben** und Außenortsteile bei Ulrike Wehrmann unter der Telefonnummer **09288-924467** melden.

In **Lichtenberg** freut sich Christine Seelbinder unter der Tel. **09288-55322** auf zahlreiche Anmeldungen.

Alle Kinder werden von den ehrenamtlichen Helferinnen in Gruppen begleitet.

Ehrenamtliche Sternsinger-



Beauftragte Ulrike Wehrmann und ehrenamtliche Betreuerin Christine Seelbinder würden sich über neue Anmeldungen von Sternsingerkinder für Lichtenberg und Bad Steben sehr freuen, damit diese lange Tradition weitergeführt werden kann.

VHS Bad Steben



Oberfranken – Diavortrag

•Do. 07.12.2023, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

•Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22-32, Bad Steben

Gebühr 3,00 € - ermäßigte Gebühr 1,50 €

Dozent: Robert Kübrich

Prägende Landschaften in Oberfranken entstanden im Oberjura, Flüsse mit ihren Tälern und beidseitige Bebauung, seien es Klöster (Langheim), Kirschen (Vierzehnheiligen) oder Burganlagen (Kulmbach), bilden heute noch das Bild der oberfränkischen Landschaft. Dazu gehören unter anderem die Fränkische Schweiz mit dem Kleinziegenfelder Tal. Aber auch ausgedehnte Wälder, seien es der Frankenwald und das Fichtelgebirge, bereichern Oberfranken mit seinen Schönheiten. Auch kommen Die Sehenswürdigkeiten der ehemaligen Machtzentren Bayreuth, Bamberg und Coburg nicht zu kurz. Zudem ist Oberfranken mit seiner Brauereidichte und der Herstellung von Bieren, dass nicht nur bei Kellerfesten ausgeschenkt wird, ein fester Bestandteil der Kultur geworden. Weitere farbenprächtige Aufnahmen werden für Überraschung sorgen.

VHS Bad Steben; Leitung: Willi Prechtl

Geschäftsstelle: Markt Bad Steben

Rathaus, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben ; Anmeldung: Silke Singer, Tel. 09288/7438, E-Mail: vhs@badsteben.de

Jahreshauptversammlung beim Obst- und Gartenbauverein Bad Steben

Der Obst- und Gartenbauverein Bad Steben lädt am **Sonntag, 3. Dezember**, um 14.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung mit Ehrungen ins Sportheim ein.

Vorweihnachtsfeier des VdK Bad Steben

Die Vorweihnachtsfeier des VdK Ortsverbands Bad Steben 2023 findet am **Samstag, den 02. Dezember** um 14.30 Uhr im Sportheim des TSV Bad Steben statt. An die Mitglieder und Freunde des VdK Bad Steben ergeht hiermit herzlichste Einladung zur Adventsfeier.

Willi Engelhardt, 1. Vorsitzender

Neue Wasser-Sport-Gruppe beim Reha Sport Verein

Der Reha Sport Verein Bad Steben e. V. eröffnet am **1. Februar 2024** eine Wasser-Sport-Gruppe in der Therme Bad Steben mit therapeutischer Betreuung.

Termine: jeden Freitag um 16.30 Uhr

Aufenthaltsdauer bis zu 2 Stunden.

Zuzahlung jeweils 7.00 Euro

Interessenten mit ärztlicher Verordnung, die von der Krankenkasse genehmigt wurde, melden sich bitte bei Barbara Voigt (Schriftführerin) unter 09282/984 90 45 oder 0160/755 38 37.

Derbicher Dorfweihnacht



Auf gehts zur „Derbicher Dorfweihnacht“ am **Samstag, 9. Dezember**, am Feuerwehrhaus in Thierbach.

Beginn ist um 17 Uhr. Bei weihnachtlichen Waisen an

Feuerschalen, wärmenden Getränken und heiße Wiener, wollen wir in gemütlicher Runde auf die Vorweihnachtszeit einstimmen. Der Nikolaus wird auch vorbei schauen und hat sicherlich in seinen Sack Geschenke für die Kinder dabei. Der Frankenwaldverein Thierbach freut sich auf euer Kommen.



Herztag in Bad Steben: Herzinsuffizienz and Friends

Informative Vorträge zum Thema Herzschwäche

Beim Herztag in Bad Steben, den der örtliche Reha-Sportverein seit nahezu zwei Jahrzehnten gemeinsam mit der deutschen Herzstiftung organisiert, war die Herzschwäche das Thema – eine Erkrankung mit höherer Sterblichkeit als Krebserkrankungen. Daran erinnerte einleitend der Vorsitzende Dr. Gerhart Klein, der nahezu 250 Interessierte im großen Kurhaussaal begrüßten konnte, darunter auch einige Ehrengäste, vor allem aber auch die Referenten, die nach den Vorträgen Anfragen aus den Zuhörerkreis beantworteten. Bei seinem einführenden Vortrag wies der Bad Stebener Kardiologe darauf hin, dass die Herzinsuffizienz (Herzschwäche) zu den häufigsten Anlässen für Krankenhausaufenthalte zählt. Die Symptome sind unspektakulär und schleichend mit Atemnot, Leistungsabfall und geschwellenen Beinen (Knöchelödeme). Das „schwache Herz“ ist keineswegs eine normale Alterserscheinung, wusste Dr. Klein. „Vielmehr ist frühzeitiges Handeln gefordert.“ Seinen sehr aufschlussreichen Vortrag zu der Frage „Herzschwäche, was ist das?“ unterstützte Professor Dr. Anil-Martin Sinha mit einer Bild- und Faktendokumentation. Demnach ist die chronische Herzschwäche ein Zustand, bei der



Am Stand der Deutschen Herzstiftung im Kurhaus-Foyer stellten sich Reha-Sportverein Vorsitzender Dr. Gerhart Klein mit den beiden Referentinnen, den Oberärztinnen Dr. Veronika Gath, Bad Berka und Dr. Mandy Schlosser, Jena sowie Schirmherr Dr. Hans-Peter Friedrich zu einem Foto. Rechts zwei ehrenamtliche Standbetreuer der Deutschen Herzstiftung.

die Pumpkraft des Herzens abnimmt, sodass nicht mehr genügend Blut und damit Sauerstoff und Nährstoffe zu den Organen wie Lunge, Nieren oder Muskeln gepumpt werden können. Das habe schwerwiegende Folgen für den Körper. Im fortgeschrittenen Stadium ist dies für den Patienten lebensbedrohlich. Der Chefarzt des Hofer Sana-Klinikums gab den Rat: „Der beste Weg gegen den plötzlichen Herztod ist die Prävention mit der Beobachtung des Bluthochdruckes, der idealerweise bei den Werten 120/80 liegen sollte.“ Durch gesunde

Ernährung ausreichend Bewegung und Stressreduktion lassen sich schon viele Probleme im Vorfeld vermeiden. Warnsignale können plötzliche Enge im Brustbereich, ein spürbarer Leistungsabfall oder Schwindel bis zur Bewusstlosigkeit sein. Oft kann auch ein Defibrillator der Helfer sein. Hier gelte: „Nur wer nichts macht, der macht was Falsches.“ Die Handhabung im Notfall demonstrierte danach Schwester Jutta Ring von der Reha-Klinik Frankenwarte und Oberarzt Dr. Martin Klieser anhand eines lebensgroßen Dummies, der in den neuen

Geräten sogar sprachliche Anweisungen zur Reanimation geben konnte. Herzschwäche ist auch euch keine eigenständige Erkrankung, in der andere Herzkrankheiten betroffen sind. Hier gab es neueste Erkenntnisse aus der Praxis und Forschung von Oberärztin Dr. Veronika Gath, Bad Berka, und Oberärztin Dr. Mandy Schlosser vom Uni-Klinikum Jena zur Systemerkrankung der beiden Organe in Sachen Herzschwäche. „Die Früherkennung ist auch hier das A und O einer erfolgreichen Behandlung.“ Zu Beginn gab es noch anerkennende und lobende



Herz-Lungen-Reanimation an einem Dummy durch stellvertretende Stationschwester Jutta Ring, Reha-Klinik Auental.

Grußworte vom Schirmherren Dr. Hans-Peter Friedrich, Direktor Wolfgang Hofmann von der AOK Hof, Kurdirektor Ottmar Lang und dritten Bürgermeister Maximilian Stöckl. Sie lobten das hervorragende persönliche Engagement des Bad Stebener Kardiologen Dr. Gerhart Klein auf dem Gebiet des Reha-Sports. Der Mediziner gab das Lob aber weiter an seine Helferinnen und Helfer. „Ohne sie wäre vielen nicht möglich.“ Mit seinem ganz speziellen Thema „Herzschwäche und Herzsport“ beendete Dr. Klein die Veranstaltung mit einer Diskussionsrunde.

Marga Gebelein feierte 85. Geburtstag

Magda Gebelein im Bad Stebener Ortsteil Bobengrün feierte ihren 85. Geburtstag. In den Reihen der Gratulanten reihten sich auch Pfarrer Dirk Griesbach und dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl ein. Pfarrer Griesbach erfreute die Jubilarin mit einem Geburtstagsständerle, gesungen und mit begleitenden Gitarrenspiel. „Vergiss es nie - Du bist Du“, lautete das Lied und Pfarrer Griesbach betonte, dass ein jeder ein Original Gottes sei, wünschte weiterhin Humor, Spontanität und Originalität. Dem schloss sich der stellvertretende Bürgermeister mit den besten Wünschen für Gesundheit an. Magda Gebelein ist eine

„echte Bobengrünerin“ und dies untermauert sie mit der resoluten Aussage „Ich ginge auch nie aus Bobengrün fort.“ Die Jubilarin arbeitete als gelernte Pelznäherin bei der Firma Eichler in Marxgrün, wechselte später in die Marxgrüner Textilfabrik. Im Hause Gebeleins gab es in den Jahren von 1970 bis 1990 im ersten Obergeschoss Fremdenzimmer, zwei Doppel- und ein Einzelzimmer. „Wir hatten Gäste aus Hamburg, Berlin, Stuttgart und Düsseldorf“, listet Magda Gebelein auf und blickt dabei auf eine sehr schöne Zeit zurück. „Mit einem Ehepaar aus dem thüringischen Zeitz gibt es jetzt noch Briefkontakt und mit

einem Mann aus Schweinfurt, der sich immer zur Pflingsttagung bei uns einquartierte hatte, auch“, erzählt Magda Gebelein, deren Hobby Strümpfe stricken ist. Diese werden dann verschenkt. „Wenn ich stricke, dann stricke ich“, lacht die Jubilarin, die als vital und originell, lustig und rüstig beschrieben werden kann.

Das Bild zeigt Magda Gebelein (von links) mit drittem Bürgermeister Maximilian Stöckl und Pfarrer Dirk Griesbach.





Präsentation des neuen Prinzenpaares bei der Karnevalsgemeinschaft 1968 Bad Steben

Der Kurort ist wieder in Narrenhand



Ein Prosit auf die neue Session mit neuen Prinzenpaar bei der Karnevalsgemeinschaft 1968 Bad Steben (von links) das neue Prinzenpaar Sascha I und Chiara I, Präsident Matthias Brendel und das scheidende Prinzenpaar mit Markus II und Barbara I.

Die Karnevalsgemeinschaft 1968 Bad Steben hat getreu dem Motto der neuen Session „Hotel Karneval“ mit einem „Hotelsturm“ die fünfte Jahreszeit in Bad Steben eröffnet. Präsident Matthias Brendel merkte an, dass die Gemeindekasse ja eh leer und somit nicht viel zu holen sei.

„Deshalb stürmen wir das größte Hotel in Bad Steben, das Relexa-Hotel und übernehmen hier die Macht bis zum Aschermittwoch, den 14. Februar.“ Rufe nach Josef Matheus werden laut, dem Geschäftsführer der Relexa-Hotel-Verwaltung GmbH mit neun Hotels im gesamten Bundesgebiet. Er ließ sich auch nicht lange bitten - und stimmte der Machtübernahme zu. Den Närrinnen und Narren ist bekannt, dass Josef Matheus, der das Relexa-Hotel von 1992 bis Ende 2021 als Direktor leitete, ein Freund der fünften Jahreszeit ist, hatte dieser doch

bereits 2012 den Narrenbesser der Karnevalsgemeinschaft erhalten. Vom Pfarrsaal der katholischen Kirchengemeinde zum Relexa-Hotel zog der Zug der Närrinnen und Narren. Vor dem Haupteingang gab Präsident Matthias Brendel das Motto „Hotel Karneval“ bekannt - und lautstark dann der dreimalige Schlachtruf „Schiff ahoi“. Ordenskanzlerin Marion Holfeld hielt die Narrenschifforden „für besondere Leute“ bereit, die das „Noch“-Prinzenpaar Prinzessin Barbara I. und Prinz Markus II. Petra und Josef Matheus umhängte, nicht zu vergessen - Küsschen links, Küsschen rechts, Küsschen links. Dann präsentierten die drei Garden von Mini, Junioren und Prinzen mit Trainerinnen und Solistinnen den beim Gardetag gemeinsam eingeübten Tanz - eine fetzige Choreografie. Weiter ging es dann im Foyer, wo Präsident Matthias Brendel das

neue Prinzenpaar vorstellte: Chiara I von den flotten Sohlen und Sascha I von den fliegenden Bratpfannen. Das Prinzenpaar ist auch im echten Leben ein Paar.

Der Präsident dankte den bisherigen Prinzenpaar Barbara I und Markus II für die großartige, nun vergangene Session. „Ihr habt eure Freizeit geopfert, euch oft gestylt und schön gemacht, um unsere Karnevalsgemeinschaft zu präsentieren“, bilanziert der Präsident und betonte, dass dieses zeitintensive Ehrenamt nicht selbstverständlich sei. „Deshalb freut es uns umso mehr, dass wir ein neues Prinzenpaar inthronisieren können, Chiara eine ehemalige Tänzerin und jetzige Trainerin mit ihrem Lebensgefährten Sascha.“ Zugleich motivierte der Präsident mit Blick zum zahlreichen Publikum sich doch als Prinzenpaar zu bewerben. „Da brauchen wir nicht immer

Die Termine

- 09.12.2023**
Großer Kartenvorverkauf im Pfarrsaal Bad Steben - bis 14 Uhr bis 18 Uhr - sichert euch gute Plätze
- 13.01.2024**
1. Prunksitzung 18.33 Uhr im Pfarrsaal Bad Steben
- 20.01.2024**
2. Prunksitzung 18.33 Uhr im Pfarrsaal Bad Steben
- 27.01.2024**
„Ankerfasching revival“ - Faschingsparty mit Maskenprämierung ab 19.00 Uhr im Pfarrsaal Bad Steben



Eine fetzige Choreografie präsentierten die drei Garden, Trainerinnen und Solistinnen.

an- und nachfragen, und es macht wirklich Spaß.“ Dann nehmen die Ehrenpräsidenten Peter Milde und Wolfgang Brendel dem Prinzenpaar Barbara I. und Markus II die Insignien ab. Feierlich schließt sich die Übergabe der Krone und des Umhangs an die Prinzessin Chiara I an, einhergehend mit dem Umlegen und die Übergabe von Kette, Mütze, Prinzenstab und Umhang an Prinz Sascha I. Das neue Prinzenpaar erhält zudem den Hausorden. „Wir werden diesen mit Stolz tragen“, versichert das neue Prinzenpaar und hofft zugleich mit allen Fans der fünften Jahreszeit auf eine großartige Session. Bei der Zeremonie erfolgte auch das Überreichen von Ansteckern mit dem Titel „Ex-Prinzenpaar“. Dieses fand im ver-

gangenen Jahr erstmals statt und gehört nun zu jeder folgenden Inthronisation. Sitzungspräsident Marcel Thiele agierte als „Überraschungsgast“ und ging der Frage „Was ist ein Narr“ auf den Grund. „Ein Narr von anderen nur belacht hat meist schon besseres vollbracht als alle gut gescheiterten Geister, denn Humor das ist sein Meister. Doch Narr zu werden, das ist schwer, viel Idealisten gibt's nicht mehr“, lauteten nur zwei seiner zahlreichen Gedanken. Mit Sekt, spendiert vom Relexa-Hotel, ging es dann feucht-fröhlich in den Abend hinein. Draußen konnte Glühwein und Kinderpunsch erworben werden, ebenfalls eine Spende des Hotels, aber zum Verkauf als Erlös für die Karnevalsgemeinschaft bestimmt.

Spargeldauszahlung beim ATS Bobengrün

Am Freitag den 24.11.2023 fand im Sportheim des ATS Bobengrün die diesjährige Spargeldauszahlung statt. Dabei wurden die 3 besten Sparrer/-innen mit einem kleinen Präsent belohnt. Im Anschluss gab es zum Ausklang ein gemeinsames Abendessen und ein gemütliches Beisammensein. Das Bild zeigt von rechts nach links: Petra Schörner (Platz 3), Erich Prassel (Platz 1), Hans Griesbach (Platz 2) und Felix Werner (1. Vorstand ATS).





Ausflug beim Frankenwaldverein Christusgrün/Dürrnberg

Besuch in der Lebkuchen-Manufaktur Leupoldt in Weißenstadt

Am Samstag, den 25. November bekamen Mitglieder und Freunde der FWV-OG Christusgrün/Dürrnberg einen ersten Vorge-schmack auf Weihnachten. Per Bus ging es nach Weißenstadt, wo sie in der Lebkuchenmanufaktur Leupoldt bereits erwartet wurden.

Die Firma Leupoldt stellt seit 1905 Lebkuchen her. Verwendet werden nur frische Zutaten, geröstete Mandeln, Haselnüsse und Walnüsse, eine eigens entwickelte Lebkuchengewürzmischung, aromatisches Lübecker Marzipan, bestes Vollkornmehl, Hühnereier aus Bodenhaltung, sowie edle Zartbitterschokolade. Natürlich besitzt die Manufaktur Leupoldt eine ganze Menge Erfahrung, die Firma befindet sich seit langem in Familienbesitz. Und so konnte in fast 120 Jahren ein unverwechselbarer Lebkuchen entstehen. Davon konnten sich die 48 Reisenden selbst überzeugen. Nachdem alle an schön gedeckten Tischen Platz genommen hatten ging es ans Genießen. Jeder hatte vier Leb-



kuchen auf seinem Teller, einer davon war mit Alkohol getränkt. Die Kinder bekamen stattdessen einen kleinen Schokolebkuchen und Kakao statt Kaffee. Wer wollte konnte anschließend im Laden einkaufen. Leupoldt stellt ja nicht nur ausgezeichnete Lebkuchen aus besten Zutaten und die beliebten Soßen-Lebkuchen her, sondern auch das bekannte Pema-Brot. Das Sortiment wird durch Geschenkartikel, Geschenkboxen sowie die edlen Leupoldt

Geschenkdosen ergänzt. Zum Abschluss gab es einen kurzen Film über die Entwicklung der Firma. Der Ursprung des Unternehmens war eine Konditorei und Lebküchnelei, die 1905 von Elise und Adam Leupoldt gegründet wurde. Seitdem gibt es auch den Leupoldt-Soßenkuchen. 1950 begannen Heinrich und Alma Leupoldt mit dem Backen von Vollkornbrot und Pumpernickel. Heinrich Leupoldt wählte für sein neuartiges Brot den Namen

Pema. Die Grund-Zutatenliste für Pema-Brot ist kurz - Roggen, Wasser, Salz, sonst nichts. Anhand eines speziellen Verpackungs- und Pasteurisierungsverfahrens, 1954 entwickelt, wurde das naturreine Pema-Brot ohne Zusatz von Konservierungsstoffen haltbar gemacht. Leupoldt-Lebkuchen werden ausschließlich nach althergebrachten Rezepten und auch nur in Weißenstadt hergestellt. Pro Tag werden 150 000-200 000

Lebkuchen produziert. Dazu werden 500 Kilo Rohmasse verwendet. Die Saison geht von Juni bis kurz vor Dezember. Jährlich gehen 20 Millionen Leupoldt-Lebkuchen in den Verkauf. Diese Informationen waren sehr beeindruckend und informativ. An dieser Stelle ein großes „Danke“ an die freundlichen Mitarbeiter der Firma welche allen Anwesenden einen sehr genussvollen Vormittag ermöglichten.

50 Jahre Naturpark Frankenwald:

Jubiläumsbäume im Naturpark Frankenwald

Das Jahr 2023 stand im Frankenwald auch im Zeichen des fünfzigjährigen Jubiläums des Naturparks. Etliche Veranstaltungen zum Thema sowie eine Baumpflanzaktion waren im Jahresverlauf angesetzt. Letztere wurde nunmehr in vielen Naturpark-Kommunen mit dem Jahreszeit gerechten Einpflanzen der Bäume abgeschlossen. Auch der Markt Bad Steben hat-

te sich um einen Jubiläumsbaum beworben der dieser Tage vom Bauhof gesetzt wurde. Die Stelle ist prominent, denn die Winterlinde steht jetzt am „Wachsenden Denkmal“ an der Schönen Aussicht welches anlässlich des 25. Jahrestages der Deutschen Einheit 2015 dort aufgestellt worden ist und an die Ereignisse der Jahre 1989 und 1990 erinnern soll. Die Skulptur

des Künstlerpaares Maria Vill und David Mannstein ist aus Streckmetall gefertigt und erinnert so an den einstigen Grenzzaun welcher die Deutschen voneinander trennte. Bürgermeister Bert Horn begutachtete dieser Tage den Standort der neuen Linde, der einen weiten Ausblick bis ins Thüringer Land bietet.





Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 92 55 39, Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di - Fr 09.00 - 12.00 Uhr und Fr 16.00 - 18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG) mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas

Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinartzpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm, Dr. med. Wolfgang Goller
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- ¡ - Durch Abholung am gleichen Tag
- ¡ - Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- ¡ - Zustellung durch DHL am nächsten Tag
- ¡

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 04.12.2023

Abholung der **Restmülltonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 11.12.2023

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

- Freitag, 01.12.2023
- Freitag, 22.12.2023

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

Es gab noch nie einen guten Krieg oder einen schlechten Frieden.

Benjamin Franklin 1706 – 1790



Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind für Sie persönlich erreichbar...

Im Rathaus Geroldsgrün –
Im Büro der Nachbarschaftshilfe

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr –
oder bei Bedarf

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummer: 09288/961-29



Die Besetzung des Büros hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen unseres Teams ab. Von Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichen Sie uns per Handy: 0151 10295783. Per Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de



CHRISTBAUM-BLASEN an den Adventssonntagen

Unsere Posaunenchorstimmen
zur Advents- und Weihnachtszeit ein:

In Geroldsgrün am Christbaum im Kirchhof

- Am Sonntag, den 3.12., 1. Advent, um 17 Uhr mit einem geistlichen Wort von Pfarrer Graf
- Am Sonntag, den 10.12., 2. Advent auf dem Weihnachtsmarkt

In Steinbach am Christbaum beim Feuerwehrhaus

- Am Sonntag, den 3.12., 1. Advent um 18 Uhr
- Am Sonntag, den 10.12., 2. Advent um 18 Uhr
- Am Sonntag, den 17.12., 3. Advent um 18 Uhr zur Waldweihnacht am Frankenwaldheim mit einem geistlichen Wort von Pfarrer Graf

Herzliche Einladung an die Bevölkerung!



Die Werbegemeinschaft Geroldsgrün
lädt ein zum

30. WEIHNACHTSMARKT AM 10. DEZEMBER 2023 AB 14.00 UHR AM ANGER

Unsere große Tombola wartet auf Sie:

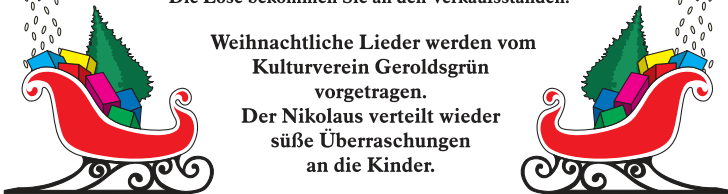
1. Preis: Einkaufsgutschein über 300,- Euro
2. Preis: Einkaufsgutschein über 200,- Euro
3. Preis: Einkaufsgutschein über 100,- Euro

Die drei Einkaufsgutscheine werden um 18.00 Uhr verlost.
Die Ziehung der Preise erfolgt unter den Anwesenden
solange, bis der Gewinner ermittelt ist.

Die Lose bekommen Sie an den Verkaufsständen.

Weihnachtliche Lieder werden vom
Kulturverein Geroldsgrün
vorgetragen.

Der Nikolaus verteilt wieder
süße Überraschungen
an die Kinder.



Aus dem Rathaus der Gemeinde Geroldsgrün



Der Elternbeirat der Lothar von Faber-Grundschule stellt sich vor!

Der neue Elternbeirat für das Schuljahr 2023/2024 besteht aus folgenden Personen:
von links: Norbert Langfritz, Kerstin Röstel, Tanja Herpich, Katharina Lang (stellvertretende Vorsitzende) Daniela Gluth (1. Vorsitzende) und Sandra Eisenbeis (Kassenwartin).
Es fehlen: Dennis Rösler (Schriftführer), Manuel Haubner





Gesundes Pausenfrühstück an der Lothar-von-Faber-Grundschule

Schülerinnen und Schüler starten fit in den Tag



Die Mädchen und Jungen der Klasse 2/3 der Lothar-von-Faber-Grundschule Geroldsgrün werkten emsig in der Schulküche, um für alle Schülerinnen und Schüler ein gesundes Pausenfrühstück zu kreieren. Dabei erhielten sie Unterstützung von Eltern. Schälen, schnipseln von mundgerechten Stücken von Obst und Gemüse war angesagt und auch das Bestreichen und Belegen

von Brotstücken. Karotten und Gurken sowie Bananen und Mandarinen standen dann als Fingerfood parat. Die Milchprodukte wie Jogurt, Butter, Käse und Milch fürs Müsli sind aus dem Bayerischen Milchförderfond (MFF) über den Bayerischen Bauernverbandes finanziert worden. Den Antrag dafür hatte Ortsbäuerin Elke Browa gestellt. Und weitere Unterstützung mit Sach-

spenden leistet die Metzgerei Thüroff, Schwarzenstein, das Lebensmittelgeschäft Drechsel, Geroldsgrün und der Bio-Markt Heiko Lages aus München. Auch von Eltern gibt es Sachspenden wie Marmelade, Honig oder Kaba – und Eltern spendieren auch verschiedenen Nachtisch. Einmal in der Woche soll fortan das gesunde Frühstück angeboten und somit die Tradition von vor der

Corona-Pandemie wieder aufgenommen werden. Als Getränk lassen sich die Schülerinnen und Schüler, den in Lichtenberg beim dortigen Obst- und Gartenbauverein von den „Schuläpfeln“ gepresste Apfelsaft schmecken. Die Backwaren gibt's im Wechsel von der Bäckerei Sommermann, Lippertsgrün und der Bäckerei Stelzer, Langenbach. Somit ist ein rundum

kostenfreies gesundes Frühstück für die Geroldsgrüner gewährleistet. Zum Start „Gesundes Pausenfrühstück“ gab es für die Schülerinnen und Schüler obenauf noch Malbuch und Stifte vom BBV. Schulleiter Bernhard Roth dankte für das Engagement der Eltern und weiteren Unterstützer, und mit einem Gebet, „dem, der alles wachsen und gedeihen lässt“.

Veranstaltungen in Geroldsgrün

01.12.	20.00	Blue Power 1860 München	Plätzlaversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
02.12.		Feuerwehrverein Dürrenwaid	Weihnachtsfeier	Haus des Gastes
03.12.	10.00 – 12.00 14.00 – 18.00	Frankenwaldverein Langenbach	Frankenwaldhaus Hermesgrün geöffnet	
03.12.	14.00 – 19.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Vereinshütte geöffnet	Hirschberglein
05.12.	14.30	Dorfgemeinschaft Langenbach	Dortreff	Alte Schule am Dorfplatz
09.12.	15.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Weihnachtsfeier der Jugendgruppe	Vereinshütte Hirschberglein
	18.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Weihnachtsfeier der Erwachsenen	Vereinshütte Hirschberglein
	18.30	Schützengesellschaft 1863 e.V. Geroldsgrün	Weihnachtsfeier mit Preisverteilung des Abschießens + Helferessen	Schützenhaus
12.12.	19.00	MSC Geroldsgrün	Nikolausabend	Pizzeria „La Godola“
15.12.	18.00	Kulturverein Geroldsgrün	Weihnachtsfeier	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
	19.00	Manchester United Friends	Weihnachtsfeier	Gaststätte „Hain“
16.12.	16.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Wintersonnwendfeier	Vereinsheim Hirschberglein
	18.00	Gesangverein 1859 e.V. Geroldsgrün	Weihnachtsfeier	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
	18.30	Frankenwaldverein Steinbach	Weihnachtsfeier: Vorbestellung bis 8.12.; unter Tel. 0 160/991 441 42	Sportheim des VfR Steinbach
17.12.	10.00 – 12.00 14.00 – 18.00	Frankenwaldverein Langenbach	Frankenwaldhaus Hermesgrün geöffnet	
22.12.	19.00	Kärwagemeinschaft Geroldsgrün	Weihnachtsfeier	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“



1. gemeinsame Weihnachtsfeier

Der TSV Dürrenwaid, der FWV Dürrenwaid und der Gesangverein Dürrenwaid laden am **Samstag, 9. Dezember**, 19.00 Uhr zur ersten gemeinsamen Weihnachtsfeier ins Sportheim Silberstein ein. Herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner, zu unserer. Bei Kerzenschein, Geschichten und Gesang wollen wir ein ereignisreiches Jahr besinnlich ausklingen lassen. Für Speis' und Trank ist bestens gesorgt. Die Veranstalter freuen sich auf ein paar schöne Stunden.



Liros spendet 1.000 Euro an die BRK-Bereitschaft Geroldsgrün



Weihnachtsfeier des Kulturvereins Geroldsgrün

Der Kulturverein Geroldsgrün lädt am **Freitag, 15. Dezember 2023** um 18 Uhr zur Weihnachtsfeier im Gasthof zum Goldenen Hirschen. Alle Mitglieder mit ihren Familien und natürlich auch alle Freunde sind herzlich eingeladen, diesen Abend zusammen mit dem Verein zu verbringen.

Dorftritt in Langenbach

Liebe Langenbacher und Gäste, am **Dienstag, den 5. Dezember 2023** findet unser nächster Dorftreff von 14.30 – 17.00 Uhr in der Alten Schule beim Dorfplatz in Langenbach statt. Dazu laden wir wieder alle Interessierten herzlich ein. In geselliger Runde möchten wir diesmal zum Thema „Advent-Advent“ einen gemütlichen und vorweihnachtlichen Nachmittag verbringen. Lieder miteinander singen und uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Termin schon mal vormerken. Das Organisationsteam freut sich auf eine rege Beteiligung.

Die Firma Liros spendete 1.000 Euro an die BRK Bereitschaft Geroldsgrün. Geschäftsführer Sven Rosenberger und Produktmanager FlightSport/Marketing Frank Gottesmann überreichen einen symbolischen Scheck an Tim Kirchner von der BRK Bereitschaft Geroldsgrün. „Von dem Geld werden Einsatzjacken für die Helfer vor Ort Geroldsgrün angeschafft“, informierte Tim Kirchner. „Wir von Liros freuen uns darüber, einen kleinen Beitrag für die ehrenamtliche Arbeit in der Region leisten zu dürfen“, unterstrich Geschäftsführer Rosenberger. Der Betrag ist eine Teilsumme des mit 5.000 Euro dotierten Bayerischen Staatspreises im Bereich Technik, den Liros auf der Internationalen Handwerksmesse 2023 in München überreicht bekam. Das Bild zeigt (von links) Frank Gottesmann, Sven Rosenberger und Tim Kirchner.

Weihnachtliches Konzert

Die Blaskapelle Neuengrün-Schlegelshaid e.V. lädt herzlich zu ihrem weihnachtlichen Konzert am **Samstag, den 23.12.2023** in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Neuengrün ein. Beginn ist um 18.00 Uhr. Anschließend Dorfweihnacht auf dem Dorfanger mit dem Nikolaus, Blasmusik Neuengrün-Schlegelshaid e.V. sowie alle weiteren Vereine und der Pfarrgemeinderat.

Nächste Termine der Bergfreunden Hirschberglein Weihnachtsfeier

Der Verein der Bergfreunde lädt ein, zur Weihnachtsfeier mit Wichteln (Wert ca. 10 € / Motto: etwas Blaues), am **Samstag den 09.12.2023 um 18.00 Uhr**

nach Hirschberglein in die Vereinshütte.

Hierzu sind alle Mitglieder sehr herzlich willkommen.

Die Weihnachtsfeier der Jugendgruppe startet bereits um 15.00 Uhr.

Um für das Abendessen besser planen zu können, bitten wir um **Rückmeldung bis 04.12.2023** bei Ralph oder Elke Browa (0172-8201978 oder 0173-4291324)



Adventsfeier beim Frankenwaldverein Steinbach

Zur Adventsfeier des Frankenwaldvereins OG Steinbach für Mitglieder und Steinbacher Einwohner am **16.12.2023** im Sportheim des VfR in Steinbach! Beginn 18.30 Uhr Essen Rollbraten und Schnitzel mit Kartoffelsalat oder Semmel!
Um **Vorbestellung bis 08.12.2023** unter 0160/99144142 wird gebeten.



Wintersonnwendfeier

am **Samstag, den 16.12.2023**, ab 16.00 Uhr auf dem Vereinsgelände in Hirschberglein.

Für die Kinder wird eine Fackelwanderung organisiert.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich der Verein der Bergfreunde.



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
 Telefon 09293/943-0
 Telefax 09293/943-22
 E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
 Internet: www.gemeindeberg.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
 Instagram: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
 BIC GENODEF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
 BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
 BIC GENOF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
 BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
 Dienstag 08.00-12.30 Uhr
 Mittwoch Geschlossen
 Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
 Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG * Servicenummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112

Gemeinde Berg veranstaltet Fassadenwettbewerb

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Gemeinde Berg einen Fassadenwettbewerb. Teilnehmen können alle Hauseigentümer, die im letzten oder dieses Jahr die Fassade ihres Hauses renoviert und saniert haben. Die Bewerbung kann formlos mit Bildern bei der Gemeinde Berg eingereicht werden. In der Hauptverwaltung im Rathaus und auf der Internetseite der Gemeinde Berg steht außerdem ein Formblatt zur Verfügung, das ebenfalls gerne für die Bewerbung genutzt werden kann.



Der Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist der 31.01.2024

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Herrn Günther Wilfert (Berg)
 zum 70. Geburtstag am 07.12.2023

Frau Monika Larisch (Berg)
 zum 75. Geburtstag am 10.12.2023

Die Gemeinde Berg gratuliert zur Eheschließung

23.11. Heiko Langner und Viola, geb. Streitberger (Rudolphstein)

Sterbefälle

Von uns gegangen ist:

13.11. Ingeburg Schlott (Berg)

Sitzung des Verwaltungsrates

Am Dienstag, 05.12.2023, um 17:20 Uhr findet im Luthersaal Berg die Sitzung des Verwaltungsrates mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Sitzung

1. Gebührenkalkulation für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ab 01.01.2024
2. Erlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Kommunalunternehmens Berg
3. Erlass der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Kommunalunternehmens Berg

Vorab findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Kommunalunternehmen Berg, 28.11.2023

Patricia Rubner
 Verwaltungsratsvorsitzende

Bürgerversammlungen 2023

Im Jahr 2023 finden die Bürgerversammlungen wie folgt statt:

Hadermannsgrün (FFW Haus)
 Mittwoch, 13.12.2023

Die Bürgerversammlungen für Berg (mit aktuellen Informationen zu Supermarkt- und Gewerbegebietsentwicklung), Bruck (mit der Entscheidung des ALE zum Fortgang der Dorferneuerung), Eisenbühl (mit Informationen zur Baumaßnahme des Bayernwerks) und Gottsmannsgrün (mit Informationen zum Start der Dorferneuerung im Frühjahr 2024) finden im 1. Quartal 2024 statt, damit aktuelle Informationen wie in Klammern beschrieben vorhanden sind. Dazu erfolgen rechtzeitige Einladungen. Die Bürgerinnen und Bürger aus den genannten Ortsteilen sind selbstverständlich zu den Versammlungen in den übrigen Ortsteilen herzlich eingeladen!

Die Versammlungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Jahresrückblick mit Power Point Präsentation
2. Anträge von Gemeindebürgern

Anträge zu Punkt 2 sind spätestens eine Woche vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung schriftlich einzureichen.

Berg, 09.11.2023
 Gemeinde Berg

Patricia Rubner
 Erste Bürgermeisterin



SV Berg – Tischtennis



Freitag, 01.12.

- 18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**
CVJM Naila VI – SV Berg II
- 19.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
SV Marlesreuth II – SV Berg III
- 20.00 Uhr: **Bezirksoberliga Damen:**
SV Berg – TV Konradsreuth II
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
TTC Köditz V – SV Berg VII

Samstag, 02.12.

- 13.30 Uhr: **Bezirksklasse A Herren:**
ASGV Döhlau – SV Berg II
- 19.00 Uhr: **Bezirksoberliga Herren:**
TSV Windheim II – SV Berg

Sonntag, 03.12.

- 10.00 Uhr: **Bezirksklasse B Jungen:**
SV Berg III – TV Konradsreuth

Dienstag, 05.12.

- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
TTC Köditz III – SV Berg III
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
TUS Töpen IV – SV Berg VI
- 20.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
SV Berg VII – ATSV Oberkotzau IV

Montessori-Volksschule: Präsentation der Abschlussarbeiten

Ein Feuerwerk an Ideen



Die 13 Neuntklässler der Berger Montessori-Volksschule wachsen bei der Präsentation ihrer Abschlussarbeiten - eine Verbindung aus Theorie und Praxis - über sich hinaus. Die zweiköpfige Jury mit Vorsitzenden Markus Pedall, Ausbildungsleiter Elektrotechnik der Hofer Firma Wilo und jeweiligen Mentor des Schülers, gaben Feedbacks, Tipps und Anregungen. Vor großem Publikum boten die jungen Leute in der Aula ein Feuerwerk an Ideen bei wechselnden kreativen Bühnendekorationen - spannende Vorführungen, bei denen auch die Gäste noch einiges lernen konnten. Jeder der Absolventen sprach über ein selbst gewähltes Thema und war darin fit - in Theorie und Praxis. Ein Jahr lang hatten die Neuntklässler an ihrer Arbeit geforscht, getüftelt und gewerkelt. Hilfe haben sie sich auch von externen Partnern, oft zugleich die Mentoren, geholt und meist war auch die ganze Familie eingespannt. Die Präsentationen umfassten ein breites Repertoire, das weit über den Lehrplan hinausging. Die Geschichte des Fußballs wird wohl ebenso wenig ausführlich im Unterricht behandelt wie der Bau einer Dampfmaschine aus Schrott einhergehend mit der Geschichte. Die „Großen Montessori-Arbeiten“ dienen auch dem Erwerb von Kommunikationskompetenzen, gegeben durch den Austausch mit Mentoren und Praktikumsbegleitern - als optimale Vorbereitung auf die bevorstehende Arbeits- und Berufswelt. Die jungen Leute auf der Bühne präsentierten sich als selbstständig, interes-

siert, ausdauernd, teamfähig und verantwortungsbewusst, um nur einige beschreibende Schlagwörter zu nennen. Die meist 15-Jährigen standen allein auf der Bühne, vor sich die Jury und dahinter die dicht besetzten Stuhlreihen der Zuschauer und Zuhörer. Alle Augen waren auf die Bühne gerichtet. Die Prüflinge schritten auf dem roten Teppich den Mittelgang entlang, begrüßten mit Handschlag die Jurymitglieder - und los ging es. Vom Schulleitungsteam hatte Malika Winterling die Gäste eingangs begrüßt, darunter auch die Berger Bürgermeisterin Patricia Rubner und dieser zugleich für die Zusammenarbeit gedankt. Auch Vertreter aus der Wirtschaft waren an den beiden Abenden vertreten. Dank ging auch an den AK Event und das Team vom Pausenverkauf, die beide für die Verköstigung der

zahlreichen Gäste verantwortlich zeichneten. Katrin Bauernfeind vom Schulleitungsteam berichtete, dass nach der Corona-Pandemie erstmals wieder öffentlich die Präsentationen erfolgen, diese nun auch zu einem früheren Zeitpunkt stattfinden. „Alle Neuntklässler haben mit Bravour den Berg Monte-Arbeit erklommen, nun Zeit zum Durchschnaufen, um dann den Fokus auf die Qualitätsprüfungen legen zu können.“ Die Achtklässler agierten als Auf- und Umbauteam und erhielten somit zugleich einen Einblick in die bevorstehenden Aufgaben rund um die Montessori-Arbeiten. „Die Mentoren sind elementar wichtig, ohne sie geht es nicht“, betonte Malika Winterling und dankte diesen für ihr Engagement, für Rat und Tat. Den Dank gab es zudem vom jeweiligen Akteur auf der Bühne.

Die Themen der zwölf Monte-Arbeiten:

Mira Seidel „Wiesenfest tanzen statt trinken - Choreografieren und Einstudieren von traditionellen Tänzen“; Elias Kirchgessner „Oki Doki Monte-Schoki - Von der Kakaobohne zur Monte-Schokolade“; Juane Schöttinger „Bergwacht - wenn das Gelände schwierig wird - Kindern die Bergwacht näher bringen“; Moritz Backmann „Haribo macht Kinder froh und Erwachsene ebenso - Meine eigenen Backbären“; Paul Leisching „Zu klein? Kein Problem! - Gaming-Zubehör für Menschen mit Behinderung“; Albin Lanitz „Franken Sushi - Japanische Rezepte mit Zutaten aus der Region“; Anushka Richter „Partyjunkie oder Drogenopfer? - Drogenkonsum oder Partydroge“; Mira Munzert „Regenerative Landwirtschaft - aus toten Böden wird lebendige Erde“; Sebastian Koppmeier „Eine Dampfmaschine aus Schrott - von der Geschichte zum Eigenbau“; Samuel Lindig „Die Geschichte des Fußballs - Von der Linde zum Fußballtor“; Julian Schaller „Die Modelleisenbahn - Wenn der Berg ruft“; Vincent Macanovic „Frames in Motion - Wie ich meinen eigenen Animationsfilm erschaffe“ und Tim Unglaub „Who Lift The Dogs Up? - Ein Treppenlift für alte und kranke Hunde“.

Obst- und Gartenbauverein Rudolphstein: Nikolaus besucht Rudolphstein

Am **Samstag, den 02.12.2023** ab 17.00 Uhr besucht der Nikolaus die Kinder auf dem Werner-Vogel-Platz in Rudolphstein. Für das leibliche Wohl aller Besucher ist gesorgt!

Evangelische Kirchengemeinde Berg: Gemeindeausflug im Advent

Einen Gemeindeausflug der berg, sowie eine Fahrt mit der besonderen Art wird es am Preßnitztalbahn im winterlichen Erzgebirge von Jöhstadt nach Steinbach. Auf dem Programm stehen eine Führung in der St. Um Anmeldung im Pfarramt bis spätestens **07. Dezember** wird gebeten.

Der Nikolaus kommt nach Bruck

Die Dorfgemeinschaft Bruck lädt am **Mittwoch 6. Dezember 2023** recht herzlich zur Nikolausfeier in den Feuerwehrstellplatz (Steinbühler Straße 3) ein. Beginn ist um 17.30 Uhr, für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Für die Kinder hat sich der Nikolaus angekündigt. Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden.

Wanderheim Rothleiten



Am **Sonntag, 3. Dezember** ab 13.00 Uhr hat das Wanderheim Rothleiten geöffnet. Neben unterschiedlichen Brotzeiten gibt es diesmal Kümmelbraten mit Kartoffelsalat, Kürbissuppe und natürlich auch Kaffee sowie selbst gemachte Torten und frischen Adventsstollen. Über zahlreichen Besuch freut sich die Ortsgruppe Berg



Zweites Klärwärtertreffen in Berg

Erfahrungsaustausch zum Thema Abwasser

Das zweite Mal in Folge fand der kommunale Erfahrungsaustausch „Abwasser“ in der Gemeinde Berg statt, heuer der 57. seiner Art. Dabei werden im Kreis der Fachkräfte gemeinsame Themen, Herausforderungen und anstehende Projekte gemeinsam beleuchtet. Dies im vergangenen Jahr im Mehrzweckgebäude, heuer im Luthersaal mit knapp 60 Teilnehmern aus ganz Oberfranken und der Oberpfalz. Die Gemeinde Berg war mit ihren drei Mitarbeitern der Kläranlage vertreten. Für Gerhard Brüschwein als jahrzehntelanger Mitarbeiter der Kläranlage war es der letzte Erfahrungsaustausch, geht er doch in den wohlverdienten Ruhestand. Der technische Betriebsleiter (Fachkraft für Abwassertechnik) Christian Ebert als Nachfolger, erläutert wenig später Daten und Fakten zum Kommunalunternehmen der Gemeinde Berg. Neben Bürgermeisterin Patrica Rubner waren auch die Vorstände des Kommunalunternehmens



Franziska Bauer und Felix Korn zugegen. Obmann, Diplom-Ingenieur Lothar Ziegler begrüßte und informierte, dass 39 Punkte auf der Tagesordnung stehen und 91 Anfragen vorliegen. „Alles wichtige Themen rund ums Abwasser.“ Bürgermeisterin Patricia Rubner unterstrich die Wichtigkeit des Treffens, das einen Mehrwert

für die kommunale Familie bietet und erinnerte, dass im Gemeindegebiet Berg in den vergangenen fünf Jahren in fünf Ortsteilen unter anderem in die Abwasserentsorgung investiert worden sei. Zugleich betonte Rubner, dass die Themen „Wasser und Abwasser“ nicht unbedingt Freude und Lorbeeren einbringen, aber bei

ihr als wichtige Infrastruktur auf der Agenda ganz oben stehen. „Es ist eine der Pflichtaufgaben einer jeden Kommune diese Infrastruktur zu erhalten und es wäre nicht richtig, wenn wir unseren Kindern und Kindeskindern diese in desolaten Zustand hinterlassen würden“, betonte Rubner und merkte an, dass es echte Probleme gebe,

wenn die Bereitstellung von Wasser und die Entsorgung von Abwasser nicht funktionieren würden. Rubner wünschte der starken Gemeinschaft einen guten Erfahrungsaustausch und betonte, dass die „Beleuchtung“ der vielen Fragen für jede einzelne Kommune hilfreich seien. Dies unterstrich auch der Berger Klärwärter Christian Ebert und informierte über die Anlagen des Kommunalunternehmens Berg mit den Kläranlagen in Eisenbühl und Rudolphstein, Klärteichanlagen in Sachsenvorwerk und Bug/Bruck sowie den Abwasserpumpwerken Rudolphstein, Rothleitener Weg und Untertiefengrün, den pneumatischen Pumpwerken in Lerchenbühl und Gottsmanngrün sowie dem Vakuumpumpwerk in Rothleiten. „Die Gründung des Kommunalunternehmens fand zum 1. Januar 2007 statt und ist zuständig für 39 Quadratkilometer Gemeindegebiet und 2.200 Einwohner“, teilte Christian Ebert mit.

Veranstaltungen in Berg

01.12.	18.30 Uhr	Stammtisch Strohhüt	Monatsversammlung	Gasthaus Rank in Schlegel
01.12.	19.00 Uhr	Feuerwehr Berg	Weihnachtsfeier	Feuerwehrgerätehaus Berg
02.12.	17.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Rudolphstein	Besuch des Nikolaus	Rudolphstein
02.12.	19.30 Uhr	Feuerwehr Tiefengrün	Kameradschaftsabend	Gasthaus Zur Hulda, Tiefengrün
02.12.		Fanto Stammtisch	Weihnachtsfeier	Gasthaus Zum Gupfen, Eisenbühl
02.12.	14.00 Uhr	VDK Berg	Weihnachtsfeier	Kleintierzüchterheim Berg
03.12.		Frankenwaldverein Berg	Wanderheim Rothleiten geöffnet	
05.12.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
06.12.	14.00 Uhr	VDK Berg	Kaffeetrinken	Kleintierzüchterheim Berg
08.12.	18.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel	Weihnachtsfeier	Landgasthof Schimmel, Steinbühl
09.12.	19.00 Uhr	FC Saaletal Berg	Weihnachtsfeier	Sportheim Tiefengrün
11.12.	18.30 Uhr	Gemeinde Berg	Gemeinderatssitzung	Luthersaal Berg
12.12.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
12.12.		Fanto Stammtisch	Stammtisch	Gasthaus Zum Gupfen, Eisenbühl
12.12.	14-16 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Pfarrhofcafe	Gemeindehaus/Luthersaal
12.12.	19.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Sitzung des Kirchenvorstands	Gemeindehaus/Luthersaal
16.12.	18.30 Uhr	SV Berg	Weihnachtsfeier	Mehrzweckgebäude Berg
17.12.	17.00 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Adventskonzert	St. Jakobuskirche Berg
17.12.	14.00 - 19.00 Uhr	Handel- und Gewerbeverein Berger Winkel	Berger-Winkel-Weihnacht	Mehrzweckgebäude Berg
19.12.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
23.12.	15.00 Uhr	TV Berg	Kinderkino	Mehrzweckgebäude Berg



Rettung für die marode Brücke zwischen Rudolphstein und Sparnberg

Abgeordnete und Bürgermeister setzen sich für Neubau ein

Die Präsenz ist unbestreitbar, wenn man die Brücke nur ein bisschen näher betrachtet - ein Brückenbau der „Deutschen Einheit“, deren Einweihung 1994 stattfand. Fast 30 Jahre später und mit Blick auf das bevorstehende Jubiläum „35 Jahre Deutsche Einheit“ im kommenden Jahr rückt die nunmehr marode Brücke, ein Holzbauwerk, in den Fokus der Politik, denn die beiden Kommunen Berg in Bayern und Hirschberg in Thüringen können den dringend notwendigen Neubau finanziell nicht aus eigenen Haushaltsmitteln stemmen. „Die Brücke ist nicht nur für Rudolphstein und Sparnberg, sondern für die gesamte Region von großer Bedeutung, damals wie heute“, unterstreicht die Berger Bürgermeisterin Patricia Rubner beim Vororttermin mit dem Sparnberger Ortsteilbürgermeister Wolfgang Rauh, dem Hirschberger Bürgermeister Rüdiger Wohl und dem CDU-Landtagsabgeordneten des Orlatal, Christian Herrgott. Dem schließt sich Wohl an, weiß um die starke Bedeutung und Nutzung durch Pendler, Landwirte, Rettungsdienst und zudem als Verbindungsweg der Menschen zwischen Ost und West. Der Sparnberger Ortsteilbürgermeister erinnert an eine Zählung aller Fahrzeuge vor circa 15 Jahren mit jetzt Altbürgermeister Peter Rödel von 400 „Bewegungen“ zwischen hüben und drüben. „Diese Verbindung ist immens wichtig“, betont Rauh und Bürgermeisterin Patricia Rubner unterstreicht, dass für die Brücke über die Saale schnellstmöglich Entscheidungen vorangebracht werden müssen, bevor sich der bauliche Zustand weiter verschlechtert und sogar eine Sperrung der Brücke nötig werde. „Die Tonnagebeschränkung liegt bereits jetzt bei nur zwei Tonnen und Schrittgeschwindigkeit ist notwendig“, erläutert der Hirschberger Bürgermeister und unterstreicht, dass in den zurückliegenden Jahren an der Brücke durch die Kommunen Berg und Hirschberg regelmäßig Sanierungsmaßnahmen



Die Brücke über die Saale im Hirschberger Ortsteil Sparnberg gilt als Verkehrsader. Doch der bauliche Zustand ist bedenklich. Gemeinsam wollen sich (von links) der Sparnberger Ortsteilbürgermeister Wolfgang Rauh, die Berger Bürgermeisterin Patricia Rubner, der Hirschberger Bürgermeister Rüdiger Wohl und der Thüringer CDU-Landtagsabgeordnete Christian Herrgott für einen Neubau einsetzen.

mit dem Austausch der Holzbohlen stattfanden. Die Bürgermeister berichten, dass laut Planer von damals der Brücke eine Lebensdauer von 40 Jahren bescheinigt worden war. „Doch die Holzbrücke bekommt wenig Sonne ab, aber dafür Wasser von unten und oben.“ Übrigens gehört die Brücke entsprechend des Grenzverlaufes zwischen den Bundesländern zu zwei Dritteln der Stadt Hirschberg und zu einem Drittel der Gemeinde Berg. Dem Freistaat Bayern ist die Bedeutung der Brücke bewusst: „Die Regierung von Oberfranken hat eine Förderung für einen Brückenneubau in Aussicht gestellt“, berichtet die Berger Bürgermeisterin und erinnert zugleich an den Austausch am Tag der deutschen Einheit in Mödlareuth mit CSU-Bundestagsabgeordnetem Hans-Peter Friedrich mit Überreichung eines Schreibens an den Thüringischen Landtagsabgeordneten Christian Herrgott. „Ich bin mir der Bedeutung der Brücke bewusst und der Ortstermin soll die Unterstützung und Wichtigkeit unterstreichen“, machte Herrgott bei dem Termin in Sparnberg deutlich. Von geschätzten rund 800.000 Euro Kosten wird gesprochen. Geld, das keine der beiden Kommunen aufbringen kann. „Auch mit Förderung verbleibt ein Batzen Eigenanteil bei den Kommunen, der im Haushalt abgebildet werden muss“,

erläutert die Berger Bürgermeisterin und versichert zugleich, dass die Gemeinde Berg an den Fortbestand der Brücke festhalte und fest entschlossen sei, entsprechende Finanzmittel einzuplanen. Doch für eine weitere Planung braucht es eine Förderzusage seitens der Thüringer Landesregierung. Der CSU-Landtagsabgeordnete Herrgott sichert Gespräche mit den entsprechenden Ministerien und Fachabteilungen zu. Er sieht einen Neubau als Ziel, da dieser zugleich in der Zukunft die jährlichen Unterhaltungskosten minimieren würde. „Wenn Bayern schon Voraussetzungen für eine finanzielle Unterstützung in Aussicht gestellt hat, sollte dies auch Thüringen tun“, betont Herrgott und ergänzt, dass die Nutzung von Förderprogrammen geprüft werden müsse. Rubner dankt dem Thüringer Politiker für die Unterstützung und hofft mit ihrem Amtskollegen auf eine positive Entscheidung. „Ein Rückbau der Brücke bedeutet immense Umwege für die Pendler, was nicht im Sinne des Klimaschutzes sein könne“, merkt Rubner an und betont, dass die Zeit mit Blick auf den baulichen Zustand der Brücke dränge. Herrgott erwidert, dass man trotz des gebotenen Zeitdrucks nicht auf „Zauberei“ hoffen oder gar bauen könne. „Gespräche, Abklärungen und Prüfungen brauchen Zeit.“ Der Hirsch-

berger Bürgermeister Wohl unterstreicht, dass der Brückenzustand immer dramatischer werde, man die Brücke nicht sperren oder gar abreißen, sondern erhalten wolle. „Alle zwei Jahre wird ein Brückengutachten in Auftrag gegeben, dass keine langfristige Zukunft mehr bescheinigt. Die Berger Bürgermeisterin verweist auf die Verantwortung und Haf-

tung durch die beiden Kommunen. „Wir hoffen sehr, dass auch das Land Thüringen die Wichtigkeit der Brücke als Verkehrsader und Verbindung zweier Regionen erkennt und auch, dass die Menschen von Ost und West wieder eng zusammengewachsen sind und durch Untätigkeit verantwortlicher Behörden nicht wieder getrennt werden dürfen.“

den dürfen.“

Hochzeit in Berg



Im Berger Rathaus gaben sich vor Bürgermeisterin Patricia Rubner Heiko und Viola Langner, geborene Streitberger, aus dem Ortsteil Rudolphstein das Jawort. Das Paar wurde vom gemeinsamen Freund Ralf Pippig begleitet. Nach der Trauungszeremonie gratulierte Bürgermeisterin Patricia Rubner im Namen der Gemeinde Berg und wünschte dem Brautpaar alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



Renate Hofmann feierte 90. Geburtstag



Die 90 Jahre sieht man Renate Hofmann wahrlich nicht an. Im Kreis ihrer Familie und mit Freunden hat die beliebte und bekannte Berger Bürgerin ihr Wiegenfest gefeiert. Die Jubilarin zählt zu den langjährigen aktiven Mitgliedern des Turnverein Berg 1895 e. V., sodass auch Turnschwestern und TV Vorsitzender Christian Rubner gratulierten. In die Gratulantenschar reihten sich auch Bürgermeisterin Patricia Rubner und Pfarrer Harald Losch ein. Das Bild zeigt die Jubilarin umgeben (von links) Sohn Eberhard, Bürgermeisterin Patricia Rubner und Sohn Alexander, Sohn Frank fehlt auf dem Bild.

Martinsumzug in Bruck



Am Samstag, 11. November 2023 zogen viele Kinder mit ihren gebastelten Laternen und ihren Familien durch Bruck. Treffpunkt war das alte Feuerwehrhaus. Dort erzählte Petra Gödicke eine Geschichte, bevor sich der Zug in Bewegung setzte. Natürlich durfte St. Martin mit seinem Pferd nicht fehlen. Im Anschluss gab es im Feuerwehrstellplatz warme Würste, sowie kalte und warme Getränke für alle. Die Feuerwehren Bruck/Bug und Gottsmannsgrün sicherten den Zug ab. Dafür erging ein herzliches Dankeschön, auch an Petra Gödicke und Familie Multerer, sowie an alle Helfer.



Lokalschau des Kleintierzuchtvereins Berg

Landesverbandsehrenpreis für Manfred Resch

Im Züchterheim des Kleintierzuchtvereins (KZTV) Berg fand die traditionelle Lokalschau in Erinnerung und im Gedenken an den langjährigen Kleintierzüchter als „Bernd-Gebhardt-Gedächtnisschau“ statt. 60 Kaninchen in verschiedenen Rassen und Farbenschlägen von zehn Züchtern und 95 Geflügel mit Hühnern, Zwerghühnern, Enten und Tauben konnten am Wochenende bestaunt werden. Als Preisrichter bewertete Markus Kynast die Kaninchen und Wolfgang Hatzel das Geflügel entsprechend den Vorgaben des jeweiligen Rassestandards. 365 Tage im Jahr engagieren sich die Züchter für ihre Tiere und bei der Lokalschau werden die züchterischen Erfolge präsentiert und bewertet. Man spricht auch vom „Erntedankfest“ der Kleintierzüchter. Bei der Lokalschau des 30 Mitglieder zählenden



Unser Bild zeigt (von links) Günter Kaiser, Manfred Resch, Tobias Gebhardt, Hartmut Knorr, Gerhard Steinhäuser und Regina Resch.

den KTZV erfolgte die Prämierung der Vereinsmeister. Den Titel bei den Kaninchen „1. Vereinsmeister“ mit 386 Punkten erhielt Manfred Resch auf seine Rasse Kleinsilber schwarz, „2.

Vereinsmeister“ und zugleich der Pokalsieg ging an Gerhard Steinhäuser mit 386 Punkten auf die Rasse Kleinsilber blau und „3. Vereinsmeister“ am Regina Resch mit 385 Punkten

auf die Rasse Kleinsilber grau braun. Einen Landesverbandsehrenpreis nahm zudem Manfred Resch für seine Kaninchen der Rasse Kleinsilber schwarz entgegen. Vorsitzender Manfred

Resch merkte an, dass durch den unerwarteten Tod des langjährigen Züchters Bernd Gebhardt 24 Kaninchen fehlen. „Unser Zuchtfreund hat Helle Großsilber und Kleinsilber hell gezüchtet, aber auch Geflügel wie beispielsweise Laufenten“, erinnert der Vorsitzende und dankt Gebhardt Sohn Tobias, der einige Kaninchen zur Schau stellte. Auch hofft der Vorsitzende, dass in Zukunft die lange Tradition der Zucht aufrecht erhalten werden kann. Beim Geflügel heimste Hartmut Knorr mit seinen Hühner der Rasse Orpington schwarz den Titel „1. Vereinsmeister“ ein und Günter Kaiser mit der Hühnerrasse Hampshire den Titel „2. Vereinsmeister“ und zudem dem Verbandspreis, ein Ehrenband. Bei den Tauben konnte leider kein Vereinsmeister gekürt werden.



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Notfallruffnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Geburtstagsjubiläen

75. Geburtstag 07.12.2023
Ulrich Schödel, Hauptstraße 7, Issigau

Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg gratuliert herzlich!

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg
Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas - Bushaltestelle Reitzenstein - Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 05.12.2023 Leerung der Restmülltonne
Dienstag, 12.12.2023 Leerung der Bio- & Papiertonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 01.12.2023 Leerung der Biotonne
Freitag, 08.12.2023 Leerung der Restmülltonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße - hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: Mittwoch, 20.12.2023, 10:00 - 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: Dienstag, 19.12.2023, 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Ärztliche Versorgung - Fachärzte für Allgemeinmedizin - Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Sitzung des Stadtrates Lichtenberg

Öffentlicher Sitzungsteil:

- TOP 1 Bauanträge, Bauvoranfragen - vorsorglich
TOP 2 Haushaltsführung der Stadt Lichtenberg - Kostenrechende Einrichtungen Wasserversorgung/Abwasserentsorgung
TOP 3 Verkehrsrechtliche Angelegenheiten der Stadt Lichtenberg - Ferienpark -Ausweisung einer 30er-Zone

- TOP 4 Feste und Veranstaltungen der Stadt Lichtenberg
TOP 5 Informationen des Ersten Bürgermeisters
TOP 6 Anfragen des Stadtrates
Stadt Lichtenberg, 24.11.2023
Kristan von Waldenfels
Erster Bürgermeister



Bürgerversammlung für das Jahr 2023

Am Freitag, den 08. Dezember 2023 findet um 19:00 Uhr in der Turnhalle des TSV Lichtenberg Waldenfelsplatz 1, 95192 Lichtenberg, die turnusmäßige Bürgerversammlung statt. Hierzu werden alle Gemeindebürger eingeladen.

Tagesordnung

1. Bericht des Ersten Bürgermeisters
2. Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten

Lichtenberg, den 06.11.2023
Stadt Lichtenberg

Matthias Quehl
2. Bürgermeister

Wichtige Information zur Wasserversorgungseinrichtung / Entwässerungseinrichtung der Stadt Lichtenberg

Bürgerinformation zur Abrechnung der Verbrauchsgebühren ab 01.01.2024

Bislang wurden die Verbrauchsgebühren der kostenrechnenden Einrichtungen der Wasserversorgung und Entwässerungseinrichtung der Stadt Lichtenberg abweichend zum Kalenderjahr vom 01.11. bis 31.10. eines Jahres abgerechnet. Hierzu erfolgte die Zählerablesung im Zeitraum bis Ende Oktober. Der Abrechnungsbescheid erging dann im November. **Ab dem Jahr 2024 wird die Abrechnung auf das Kalenderjahr vom 01.01. bis 31.12. des Jahres gelegt.**

Grund für die Anpassung ist u.a. die internen Verwaltungsstrukturen zu optimieren, Kosten zu senken und die Möglichkeit zu schaffen, moderne, elektronische Ultraschallwassersensoren mit Funkübertragung und Eichzeitverlängerung einzusetzen.

Aktuell wurden auch die Verbrauchsgebühren neu berechnet und zum 01.01.2024 angepasst. **Um eine konkrete, rechtssichere Abrechnung zu gewährleisten, erfolgt einmalig dieses Jahr im Dezember eine erneute Ablesung und Abrechnung der Zählerstände zum 31.12.2023.** Aus diesem Grund sind auf dem Gebührenbescheid vom 24.11.2023 auch keine Vorauszahlungen abgedruckt. Sie erhalten einmalig einen gesonderten Vorauszahlungsfestsetzungsbescheid im Laufe des Januar 2024.

Hierzu erhalten Sie im Laufe des Dezembers eine erneute Aufforderung zur Zählerablesung auf dem Postweg. Bitte beachten Sie, dass die elektronische Online-Meldung für diese Sonderabrechnung nicht zur Verfügung steht. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis für diese Maßnahme.

Für Rückfragen der konkreten Durchführung und Abrechnung der Gebühren, steht Ihnen Herr Franz gerne unter 09288 9737-11 bzw. für Auskünfte über die Gründe der Änderungen der Abrechnungsmodalitäten, Herr Jäger unter 09288 9737-10, zur Verfügung.

BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 99

Hallo und Grüß Gott,

falls Sie sich wundern, warum am Marktplatz an zwei Stellen gebaut wird: Das Rathaus wird mit Glasfaser erschlossen. Lichtenberg beteiligt sich an einem entsprechenden Förderprogramm. Gleiches gilt für die bevorstehende Glasfaser-Erschließung der gesamten Stadt.



Es schneit - der Winterdienst ist in vollem Gange. Diese Woche ist an unserem Unimog ein Hydraulik-Schlauch geplatzt. Der ist inzwischen wieder repariert. Zur Beseitigung der entsprechenden Ölspur in Gartenstraße, Flurstraße und Poststraße kam nicht nur unsere Feuerwehr zum Einsatz. Sondern auch die von Kemlas, Reitzenstein und Issigau. Aus Bad Steben unterstützte uns der dortige Bauhof. An dieser Stelle nochmals: herzlichen Dank allen Helfern!

Letzten Montag fand eine Feldgeschworenen-Versammlung statt. Dort wurden Sönke Hüttner und Günter Wehrmann in den Kreis der Feldgeschworenen gewählt. Wie bereits im Sommer Christian Klinkert und Volker Funk. Damit sind die Feldgeschworenen unserer Stadt wieder vollzählig. Herzlichen Dank allen aktuellen und ausgeschiedenen Feldgeschworenen für ihre wichtige Arbeit!

Übrigens: Karen und Bernd Nowak betreiben neben ihrem prämierten Naturgarten jetzt auch eine Igel-Auffangstation. Bei entsprechendem Bedarf wenden Sie sich bitte an: 0177-4395664 oder Carlsgrüner Weg 1a. Auch hier: ein herzliches Dankeschön im Namen von uns allen.

Abschließend möchte ich nochmal erinnern: Am 8. Dezember um 19.00 Uhr ist Bürgerversammlung im TSV. Ich freue mich darauf, möglichst vielen von Ihnen zu begegnen.

Ihr und Euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergemeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de



Streifzug durch die Geschichte der Stadt

Zu einem Monatsabend mit abwechslungsreichen Programm hatte die Franckenwaldvereinsortsgruppe Lichtenberg eingeladen. Walter Polig startete mit Erinnerungen aus der Kindheit und erzählte eine Geschichte in Mundart in deren Mittelpunkt die Henne Kunigunde, kurz Kuni genannt, stand. Stadtarchivar Georg Schade präsentierte Bilder und Erläuterungen zu den „Eisenhämmern“ in der Umgebung von Lichtenberg, ging auch auf die Eisengewinnung und Schlackenhal-



Alle Akteure, die zum Gelingen des Monatsabends beigetragen haben (von links) Bürgermeister Kristan von Waldenfels, dritte Bürgermeisterin Bettina Albig, Kulturwart Helmut Welte an der Technik, Richard Lentz, Referent Georg Schade, Detlef Horn, Moderator Günter Wehrmann und „Erzähler“ Walter Polig.

den ein. Zudem gab es bebilderte Informationen beispielsweise zum Hammerwerk Oberklingensporn mit Hammerherr Philipp Dittmar, aber auch zum Hammerwerk Schauenstein, Kleinschmieden, Hölle und dem zu Lichtenberg gehörenden Blechschmidtenhammer. Dann folgte „ein Eintauchen“ in die direkte Lichtenberger Vergangenheit. Walter Polig nahm die Zuhörer mit Anfang 19. Jahrhundert, berichtete dass sich im Ortskern damals 112 Anwesen befanden. „Bei den 112 Anwesen wurden in 90 und bei den sieben Gemeindeteilen in sechs Anwesen Landwirtschaft betrieben, teils nur diese, teils in Verbindung mit einem Gewerbe“, berichtet

Polig und listet Behörden, Personen und Gebäude auf, beispielsweise das Rentamt mit Rentamtman Bayer als Vorstand, das alte Spital am Friedhof, am heutigen Eingang von der Nailaer Straße, das Krankenhaus am Carlsgrüner Weg, das Schulhaus mit zwei Schulsälen und zwei Wohnungen für Rektor Lampert und Kantor Sand. Doch es gab noch weiteres Interessantes: die Übergabe von Franckenwaldvereinsheften der Jahre 1925 bis 1943, gesammelt und archiviert von Arno Preiß, Schwiegervater von Richard Lentz, der diese an den früheren Obmann Detlef Horn übergeben hatte. Kul-

turwart Helmut Welte hat sich dafür eingesetzt, dass die geschichtlichen Dokumente ins Archiv kommen. Unabhängig von diesen „Fund“ hat Peter Köstner aus Geroldgrün die im Hauptverein bereits vorhandenen Franckenwaldhefte digital erfasst. „Eine monatelange Arbeit, bei der auch die Inhaltsverzeichnisse für eine bessere Suche digital erfasst wurden, nur waren diese nicht immer vorhanden“, wusste Welte. Mit einigen der Lichtenberger Hefte konnte eine Lücke geschlossen werden. „Aber es fehlen immer noch einige wenige der Franckenwaldhefte, Vorgänger der

jetzigen Franckenwaldmagazine, und diese sind bis 1999 digital erfasst“, so Welte. „Mitglieder des Franckenwaldvereins können in den Magazinen nun immer wieder Auszüge aus der guten alten Zeit lesen und mit Dateien, die Lichtenberg betreffen sind Originalhefte indes kommen ins Stadtarchiv Lichtenberg. Stadtarchivar Georg Schade übernahm diese gemeinsam mit Bürgermeister Kristan von Waldenfels. Obmann Günter Wehrmann versicherte, dass in den alten Franckenwaldheften viel Interessantes zu lesen sei wie beispielsweise über die

Einweihung des Schlossbergturmes oder auch Gedichte von Hans Munzert. Bürgermeister Kristan von Waldenfels dankte allen Mitstreitern für das Engagement und die Übergabe der Heimatgeschichtlichen Dokumente ans Stadtarchiv, lud zugleich zu einer Führung ins städtische Archiv ein, das sich in den Räumen der Firma Liros befindet. Er dankte Georg Schade und sprach von einer „Lebensleistung“, die der Stadtarchivar für Lichtenberg erbracht habe. „Sie haben sich für die Bewahrung der Heimatgeschichte für nachkommende Generationen eingebracht.“

Veranstaltungen in Lichtenberg

08.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier mit Professor Rolf Plagge	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
09.12.	18.00 Uhr	MSC Lichtenberg	Weihnachtsfeier	Burghotel
09.12.	19.00 Uhr	TSV Lichtenberg	Weihnachtsfeier	Turnhalle des TSV Lichtenberg
10.12.	17.00 Uhr	Franckenwaldverein	Weihnachtsfeier	Burghotel
15.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier mit Professor Ingo Dannhorn	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
17.12.	16.00 Uhr	Gesangverein 1862 Lichtenberg	Adventskonzert entfällt	Johanneskirche Lichtenberg
24.12.	15.30 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	Krippenspiel	Johanneskirche Lichtenberg
24.12.	17.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	Christvesper	Johanneskirche Lichtenberg
29.12.	17.00 Uhr	Franckenwaldverein Lichtenberg	Fackelwanderung	Henri-Marteau-Platz
31.12.	09.30 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenberg	Gottesdienst	Johanneskirche Lichtenberg



Das Siebener-Team ist wieder komplett:

Walter Plank ist neuer Feldgeschworener

Bei einer Zusammenkunft im „Café am Marktbrunnen“ wählten die Lichtenberger Feldgeschworenen ihre neuen „Mitstreiter“. Die Wahl leitete Obmann Volker Funk, der dieses Amt von Walter Polig übernommen hat. Walter Polig erhielt als Dank für sein Engagement als Obmann seit 2015 bis jetzt, eine Stadtsilhouette. Als neuer stellvertretender Obmann agiert Christian Klinkert. Das Team der „Siebener“ wird vervollständigt durch Walter Plank (seit 2015), Klaus Kussat (seit 1984) und neu nach der Wahl von Günter Wehrmann und Sönke Hüttner. Die Wahl erfolgte einstimmig und Bürgermeister Kristan von Waldenfels nahm den Eid von den neugewählten Feldgeschworenen ab: „Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen, gewissenhafte und unparteiische



Die „Siebener“ der Stadt Lichtenberg sind wieder komplett. Unser Bild zeigt (von links) zweiten Bürgermeister Matthias Quehl, Günter Wehrmann, Christian Klinkert, Sönke Hüttner, Klaus Kussat, Volker Funk, Walter Plank und Bürgermeister Kristan von Waldenfels.

Erfüllung meiner Amtspflichten, Verschwiegenheit und zeitlichen Bewahrung des Siebenergeheimnisses – so wahr mir Gott

helfe.“ Er dankte für die Übernahme des Ehrenamtes Feldgeschworener, dass auf Lebenszeit gilt. Lediglich ein Umzug in ein

anderes Gemeindegebiet sei ein legitimer Grund, das Amt aufzugeben. Oder aber jemand ist körperlich nicht mehr dazu in der

Lage. Er oder sie bleibe aber zumindest passiver Feldgeschworener. Schon der Schwur des Eides auf die bayerische Verfassung lässt die hohe heitliche Aufgabe und die große Bedeutung des Amtes erkennen. Da es sich um ein Ehrenamt handelt, gibt es für den Dienst an der Allgemeinheit lediglich eine Aufwandsentschädigung. Obmann Volker Funk merkt an, dass zu einem Termin möglichst immer zwei Feldgeschworene gehen werden. „Je nachdem, welche körperliche Arbeit ansteht, können es auch drei sein. Aber letztendlich kommt es auch darauf an, wer Zeit hat.“ Bürgermeister von Waldenfels betonte, dass nun die Feldgeschworenen der Stadt Lichtenberg wieder komplett seien – sieben Männer. Er wünschte stets eine unfallfreie Arbeit. Mit der Einladung zu einem Essen dankte die Stadt Lichtenberg den Ehrenamtlichen.

Kinder als Sternsinger für Lichtenberg und Bad Steben gesucht

Wer macht mit bei den Sternsingern?

Alle Kinder und Jugendlichen unabhängig von Religion und Herkunft, sind herzlich eingeladen bei den Sternsingern 2024 mitzumachen. Wer Freude an der Begleitung einer Kindergruppe hat, darf sich auch sehr gerne melden.

Für die Sternsingeraktion 2024 gilt das Motto: „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“. Im Fokus stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur.

Die Sternsingerkinder bringen den Segen in die Häuser und sammeln dabei für Kinder in Not weltweit.

Wer wissen will, was die Kinder seit über 100 Jahren jedes Jahr bewegen, kann unter www.sternsinger.de nachlesen und staunen.

Das Sternsinger treffen ist am **Sonntag 31.12.2023 um 15.00 Uhr** in der katholischen Kirche in der Badstraße 17 in Bad Steben. Dort erhalten die Eltern und Kinder eine kurze Information über die Aktion, und die

Texte sowie Gewänder werden verteilt. Wer möchte, kann im Anschluss an dem Jahresabschlussgottesdienst um 15.00 Uhr in der katholischen Kirche teilnehmen.

Die Sternsinger werden im Gottesdienst gesegnet und ausgesendet.

Auch wer an Silvester nicht so viel Zeit hat, kann trotzdem in der ersten Januarwoche mitmachen.

Wer gerne teilnehmen will, um Freude zu bringen und anderen Kindern zu helfen, darf sich für **Bad Steben** und Außenortsteile bei Ulrike Wehrmann unter der Telefonnummer **09288-924467** melden.

In **Lichtenberg** freut sich Christine Seelbinder unter der

Tel. **09288-**

55322 auf zahlreiche Anmeldungen.

Alle Kinder werden von den ehrenamtlichen Helferinnen in Gruppen begleitet.

Ehrenamtliche Sternsingerbeauftragte Ulrike Wehrmann

und ehrenamtliche Betreuerin Christine Seelbinder würden sich über neue Anmeldungen von Sternsingerkinder für Lichtenberg und Bad Steben sehr freuen, damit diese lange Tradition weitergeführt werden kann.



Dank an Detlef Horn



Detlef Horn, der seit 2007 bis jetzt das Ehrenamt des Feldgeschworenen ausübte, hat dieses aus gesundheitlichen Gründen niedergelegen müssen. „Ich bin jetzt 82 Jahre alt und die Gesundheit lässt den Einsatz bei Vermessungen und Grenzsteine setzen nicht mehr zu“, erklärt Horn und versichert zugleich, das Ehrenamt gerne ausgeübt zu haben. Bürgermeister Kristan von Waldenfels und Stellvertreter Matthias Quehl danken Detlef Horn für das Engagement und unterstreichen, dass ein Feldgeschworener eine gewisse Fitness brauche, da die Arbeiten im Freien bei fast jedem Wetter stattfinden, langes Stehen und auch körperlich schwere Tätigkeiten umfassen. „Der Stadtrat hat einstimmig die Abberufung von Detlef Horn beschlossen“, merkte von Waldenfels an und überreichte als Dank und Anerkennung eine von Schreinermeister Matthias Quehl gefertigte Lichtenberger Stadtsilhouette nebst „einem guten Tröpfchen“. Unser Bild zeigt (von links) zweiten Bürgermeister Matthias Quehl, Detlef Horn und Bürgermeister Kristan von Waldenfels.

Weihnachtsfeier beim TSV Lichtenberg

Der TSV Lichtenberg lädt seine Mitglieder zu seiner Weihnachtsfeier am **Samstag, den 09.12.** in die Turnhalle des TSV Lichtenberg herzlich ein. Beginn ist um 19 Uhr. Für Zwecke des traditionellen Päckchentauchs wird gebeten, verpackte Geschenke im Wert von circa 5 bis 10 Euro mitzubringen.



Sitzung des Gemeinderates Issigau

Am Montag, den 04. Dezember 2023 findet um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Issigau eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Sitzungsteil:

TOP 1 Bauanträge, Bauvoranfragen

- a) Altersgerechter Anbau an bestehendes Wohnhaus; Fl.Nr. 864, Gemarkung Issigau
- b) Weitere vorsorglich

TOP 2 Bauleitplanung benachbarter Kommunen – Gemeinde Berg

- Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinde gemäß § 2 Abs. 2 BauGB; Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Gebiet „Supermarkt auf dem Kapellacker“
- Ersatzneubau der Selbitzbrücke am Wanderdrehkreuz/Rennsteigbeginn bei Blankenstein

TOP 3 Gemeindlicher Hochwasserschutzfonds

- Antrag auf Kostenübernahme

TOP 4 Gemeindliche Friedhofsangelegenheiten – „Wald- und Naturfriedhof Frankenwald – Issigau“

- a) Erlass einer neuen Satzung über die Benutzung des gemeindlichen Wald- und Naturfriedhofes Frankenwald in Reitzenstein (Friedhofssatzung Wald- und Naturfriedhof - FriedhSWuN)
- b) Erlass einer neuen Satzung der Gemeinde Issigau über die Erhebung von Friedhofsgebühren für den gemeindlichen Wald- und Naturfriedhof Frankenwald in Reitzenstein (Friedhofsgebührensatzung Wald- und Naturfriedhof - FriedhGebSWuN)

TOP 5 Informationen des Ersten Bürgermeisters

TOP 6 Anfragen des Gemeinderates

Gemeinde Issigau, 24.11.2023

Dieter Gemeinhardt
Erster Bürgermeister

Informationen zum Projekt Sonnenberg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Issigau,

im Dezember wird zum ersten Mal der sog. Bürgerstromkostenzuschuss in Höhe von 50 € pro Gemeindeglied ausbezahlt. Für uns als Gemeinde ist das ein großer Meilenstein, denn mit dieser Auszahlung geht eine unserer Projektvisionen in Erfüllung, nämlich, dass jeder in unserer Gemeinde die Chance haben soll, aus diesem Projekt finanziell zu profitieren. Wir freuen uns, dass über 75 % der Gemeindeglieder diesen Zuschuss in Anspruch nehmen und sich auf dem Sonnenberg-Portal angemeldet haben.

Gleichzeitig rollen seit September wieder die Bautrups auf dem Sonnenberg, um den letzten Bauabschnitt fertig zu bauen. Ein ganz wesentlicher Teil der Materialien sind bereits geliefert und man kann der Anlage jeden Tag beim Wachsen zu schauen. Auch die Batteriecontainer haben bereits ihren Platz bezogen und wir gehen davon aus, dass der letzte Bauabschnitt mit Batterie im ersten Quartal 2024 ans Netz gehen kann. Die Firma Münch ist insofern auch schon mitten in der Vorbereitung für die Gestaltung des Bürgerstromtarifs, der nach Netzanschluss ebenfalls in 2024 angeboten werden soll. Das ist eine weitere Vision, um den es uns bei dem Sonnenberg-Projekt ging: Ein günstiger Stromtarif, der die Bürgerinnen und Bürger immun gegen die Schwankungen der Märkte macht. Dieses Etappenziel werden wir im nächsten Jahr erreichen. Unsere Partner der Firma Münch arbeiten des weiteren noch an Konzepten zur Anbindung des Sägewerks Künzel an unseren Solarpark. Auch hier hoffen wir im kommenden halben Jahr einen konkreten Plan entwickelt zu haben.

Und nachdem der Bau im ersten Quartal 2024 abgeschlossen sein wird und inzwischen die wesentlichen Stromlieferverträge unterzeichnet werden konnten, sind wir auch sehr zuversichtlich, dass dann in den Folgejahren unser drittes großes Ziel erreicht sein wird, nämlich finanzielle Erträge für die Gemeindekasse durch Beteiligungserträge und Gewerbesteuer zu generieren. Wir sind überzeugt davon, dass unser Sonnenberg in der kommenden Generation ein wesentlicher Stabilitätsfaktor für die Gemeindefinanzen werden wird. Und dass Bürgerinnen und Bürger aus Issigau und aus der Region über 3 Mio. € in das Projekt zu einer Verzinsung von 4 % in das Projekt investiert haben rundet den finanziellen Teil noch positiv ab.

Wir als Gemeinde sind sehr stolz und sehr zufrieden, dass es uns gelungen ist, so viele Vorteile in unsere kleine Gemeinde zu holen und ein Projekt dieser Größenordnung selbst und aus eigener Kraft zu stemmen. Das war nur möglich, weil wir uns als Gemeinde in der Vergangenheit finanzielle Polster erarbeitet haben, weil wir einen geschlossenen Gemeinderat hatten, der das Projekt von Anfang an unterstützt hat und nicht zuletzt, weil Sie als Bürgerinnen und Bürger das Projekt mit deutlicher Mehrheit unterstützt haben. Dafür möchten wir uns als Gemeinde sehr herzlich bei Ihnen bedanken

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Dieter Gemeinhardt



Glühwein, Punsch und Plätzchen: Einstimmen auf den Advent mit der Frauenunion Issigau

Zum 14. und zugleich letztem Mal lud die Issigauer Frauenunion in den Eichegarten zum „Einstimmen auf die Advent- und Weihnachtszeit“ mit dampfendem Glühwein und Kinderpunsch sowie hausgebackenen Plätzchen und Stollen ein. Das Wetter mit Minustemperaturen, der Schnee und immer wieder Flockenwirbel bescherte die passende Stimmung. Viele kleine und große Leute waren der Einladung gefolgt, schnabulierten vom reich gedeckten Plätzchen-Büfett und genossen das Beisammensein in großer Runde mit regen Austausch. Die Damen der Issigauer Frauenunion mit Vorsitzender Anette Horn freuten sich über Besuch aus Naila und Berg sowie Kreisvorsitzender Gitti Baumann. Prassende Feuerschalen und Lichterketten sorgten zudem für ein heimeliges Ambiente und die kleine Besucher nutzten den Schnee für erste Schneeballschlachten.





Umrüstung auf LED ist abgeschlossen

Die Gemeinde Issigau hat die Straßenbeleuchtung komplett auf moderne und sparsame LED-Technik umgestellt. Dafür hat die Bayernwerk Netz GmbH die konventionellen Lampen ausgebaut und moderne, hocheffiziente LED – Licht emittierende Dioden – eingebaut. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Verwaltungsleiter Uwe Jäger mit Ralf Schwarz, Kommunalbetreuer Bayernwerk Netz GmbH gaben nun auch den offiziellen Startschuss des Betriebs der neuen LED-Straßenbeleuchtung gegeben. „Das ist eine Investition in den Klimaschutz“, betont der Bayernwerk Kommunalbetreuer und ergänzt, dass durch Umrüstung jährlich rund 65.000 Kilowattstunden Strom gespart werde. Dadurch reduziert sich der Ausstoß von klimaschädlichem Kohlendioxid (CO₂) um rund 28,5 Tonnen pro Jahr, wenn man den aktuellen bundesdeutschen Strommix für die Berechnung zugrunde legt. In Gemeindegebiet Issigau hat das Bayernwerk 196 Brennstellen umgerüstet; 107 Leuchten auf vorhandenen Masten und 89 Leuchten erhielten LED-Einsätze in das bestehende Leuchtgehäuse. Die Kosten für die Modernisierungsmaßnahme belaufen sich auf rund 82.000 Euro. Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages seit 2008 Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt lobt das Engagement des bayrischen Energieunternehmens:



Das Bild zeigt am Eichelegarten vor einer umgerüsteten Straßenbeleuchtung (von links) Verwaltungsleiter Uwe Jäger, Ralf Schwarz, Kommunalbetreuer Bayernwerk Netz GmbH und Bürgermeister Dieter Gemeinhardt.

mens: „Das Bayernwerk setzt wie sie bei der Beleuchtung in Sachen Energieeffizienz bares Geld sparen und die sichtbare Zeichen. Durch eine ausgezeichnete Beratung und Umsetzung konnten wir schnell und effektiv unsere Straßenbeleuchtung auf moderne zukunftsweisende Technik umstellen.“ Das Bayernwerk ist bundesweit führend in der Umrüstung öffentlicher Beleuchtung auf LED. „Wir beraten Kommunen, Geschäfts- und Privatkunden,

Adventsfeier der AWO Issigau

Die AWO Issigau lädt am **Sonntag, 3. Dezember**, um 14.00 Uhr zur Adventsfeier ins Issigauer Sportheim ein.

Es wird gesungen und Geschichten erzählt. Kaffee, Stollen und Brote gibt es reichlich.

Um circa 15.30 Uhr kommt der Nikolaus für alle Kinder – und er hat auch Geschenke mit dabei.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



Spiel- und Klönnachmittag



Der VdK Issigau lädt zum einem Spiele- und Klönnachmittag für Senioren ein. Verbringt einen schönen Nachmittag, bei Brett-, Kartenspielen und Kaffee und Kuchen.

Wann: 4. Dezember 2023 um 15 Uhr

Wo: Räume der Kegelbahn in der Mehrzweckhalle (Issigau Schulstr. 8)

Der Ortsverband VdK Issigau freut sich auf viele Teilnehmer.

Schön sparsam und lange haltbar

LED sind die energiesparende und langlebige Antwort auf die Anforderungen an zeitgemäße Straßenbeleuchtungssysteme. Bereits innerhalb weniger Jahre rechnet sich die Investition in den Austausch konventioneller Leuchtmittel durch moderne LED: Sie brauchen bis zu 80 Prozent weniger Strom bei vergleichbarer Helligkeit und halten um ein Vielfaches länger. Während herkömmliche Lampen für die Straßenbeleuchtung bereits nach rund 15.000 Betriebsstunden zu Ausfällen neigen, halten Leuchtdioden (LED) bis zu 100.000 Betriebsstunden. Das reduziert auch den Reparatur- und Wartungsaufwand signifikant. Die Hersteller moderner LED-Leuchten gewähren darüber hinaus 10 Jahre Garantie auf ihre Produkte.



Veranstaltungen in der Region

01.12.	18.30 Uhr	Stammtisch Strohhüt	Monatsversammlung	Gasthaus Rank in Schlegel
01.12.	20.00	Blue Power 1860 München	Plätzlaversammlung	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
03.12.	14 – 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
03.12.	10.00 – 12.00 14.00 – 18.00	Frankenwaldverein Langenbach	Frankenwaldhaus Hermesgrün geöffnet	
03.12.	14.00 – 19.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Vereinshütte geöffnet	Hirschberglein
03.12.	17.00 Uhr	Evangelische Kirchengemeinde Naila	Konzert mit dem Duo Eva Bovens-Reiß und Mike Franz (Gesang, Harfe, Bass, Gitarre, Flöten, Perkussion)	Christuskirche Marxgrün
03.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Politisches Kabarett mit Musik „Allgemeine Realitätstheorie“ mit Heinz Klever	Großer Kurhaussaal Bad Steben
05.12.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	Besinnlicher Nachmittag zum Advent	Gaststätte Froschgrün
05.12.	17.00 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Weihnachtsfeier der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
05.12.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Weihnachtsfeier	Gaststätte Froschgrün
05.12.	18.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe I	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
05.12.	19.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe II	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
05.12.	20.00 Uhr	Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald	Training Stufe III	Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
07.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsshow „Nepal – Königreich der Götter“ von Dr. Olaf Rieck	Großer Kurhaussaal Bad Steben
08.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier mit Professor Rolf Plagge	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
10.12.	14 – 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
10.12.	17.00 Uhr	Landkreismusikschule Hof	Adventskonzert der Instrumentalklassen Birgit Vogel	Phillip-Wolfrum-Haus, Schwarzenbach
11.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Heinz Erhardt-Abend – Lesung mit Michael Asad	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
12.12.	11.30 Uhr	PröD Naila	Weihnachtsessen	Gaststätte Froschgrün, Anmeldungen bis 1.12. bei Vorsitzendem Roland Strobel unter 09281/7531477.
12.12.	19.00	MSC Geroldsgrün	Nikolausabend	Pizzeria „La Godola“
13.12.	15.00 Uhr	Hospizverein Frankenwald	Trauercafé, Begegnung für Trauernde	Naila, Kronacher Str. 31, Anmeldung: 0151 / 578 30 427
15.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier mit Professor Ingo Dannhorn	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
16.12.	16.00	Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Wintersonnwendfeier	Vereinsheim Hirschberglein
16.12.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Weihnachtsfeier	Gaststätte Froschgrün
17.12.	14 – 18 Uhr	MEC Marxgrün	Modelleisenbahnausstellung	ehem. Rathaus, Lichtenberger Str., Marxgrün
18.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Den eigenen Lymphfluss optimieren mit Monika Wolf	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
29.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Gastspiel der Leipziger Pfeffermühle: Schön im Eimer	Großer Kurhaussaal Bad Steben
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Night Run	Naila, Bahnhof
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Marxgrün, Imbiss Hönl
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz, Parkplatz am Anger

Volosi - Eine Explosion musikalischer Energie!

Naila – Ein Konzert zugunsten der Kinderkrebshilfe Hochfranken – Amalstiftung Hof präsentiert das Forum Naila am 10. Dezember in der Frankenhalle Naila. Durch Überschreiten der Grenzen von Streichinstrumenten gelingt Volosi Einzigartiges, etwas, das aus den Wurzeln der Karpaten entspringt, dennoch modern, kraftvoll und emotional ist. Sie überschreiten alle musikalischen und geografischen Grenzen und schaffen eine magische Mischung aus Klassik und traditioneller Karpaten-Musik, darunter auch jüdische, balkanische, zigane und orientalische Rhythmen und Melodien. Die Geschichte von Volosi beginnt 2010 mit dem Geiger

Krzysztof Lason und dem Cellisten Stanislaw Lason, als sie tief im Herzen des Karpaten-Gebirges drei außergewöhnlich talentierte, traditionelle Musiker treffen. Ihr Debüt beim New Tradition Festival 2010 bringt eine Reihe von Auszeichnungen mit sich. Ein Jahr später gewinnt ihr Stück „Dusk“ den Svetozar Stracina Hauptpreis für die beste europäische Weltmusikkomposition der Europäischen Rundfunkunion EBU. Sie spielen mehr als 820 Konzerte auf der ganzen Welt und sind gefragte Gäste bei den renommiertesten Festivals und Veranstaltungsorten: Wiener Konzerthaus (Austria), Rainforest World Music Festival (Malaysia), Sori Festival (South Korea), City



paars im Schloss Laeken. „Volosi ist eine Offenbarung - ihre überzeugende Leistungsergie übertrifft musikalische und geografische Grenzen, um eine völlig unwiderstehliche Kombination zu schaffen. Ich fordere Sie heraus, sie nicht zu lieben!“

Mary Ann Kennedy, BBC London
Krzysztof Lason - Geige
Stanislaw Lason - Cello
Zbigniew Michalek - Geige
Robert Waszut - Bass
Jan Kaczmarzyk - Viola und Gajdy

Theater of Brugge (Belgium), Gala of Stockholm Water Prize (Sweden), Shenzhen Music Festival (China), Arts Festival of North Norway, Songlines Encounters (UK) und viele andere. Auftritt bei der Preisverleihung der „Stockholm Water Prize Gala“ unter der Schirmherrschaft von König Carl XVI. Gustaf von Schweden sowie für die Staatsoberhäupter und ein Konzert zu Ehren des 50. Ehejubiläums des belgischen Königs-

Info: Einlass ab 17.00 Uhr
Eintritt frei – um Spenden wird gebeten
Der Überschuss des Konzerts wird für krebserkrankte Kinder in Hochfranken gespendet.



Forum Naila und Stadt Naila präsentieren:

Konzert zugunsten der Kinderkrebshilfe Hochfranken - Amalstiftung Hof



EINTRITT FREI - um Spenden wird gebeten

VOŁOSI

eine Explosion musikalischer Energie!



Foto: Ana Filipa Flores

Frankenhalle Naila

10.12.
SONNTAG

Beginn: 18.00 Uhr
Einlass ab 17.00 Uhr

Den Überschuss des Konzerts spenden wir für krebserkrankte Kinder in Hochfranken



Weitere Infos: www.forum-naila.de

Find us on Facebook

GUT AUSSEHEN + FIT BLEIBEN

schon ab **22,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

Ausgebildete Trainer sind bis zu 160 Std./Monat für Sie da!

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

www.24std-fitness.de

Testen Sie uns!
GRATIS*

1 Woche kostenloses Training bei Vorlage dieses Gutscheins
* pro Person (ab 18 Jahre)
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

fitness - Gesundheit - Spaß rund um die Uhr

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

So., 03.12., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10.45 Uhr: Kindergottesdienst, Martin-Luther-Haus
Mi., 06.12., 19.30 Uhr: Themen-„Dankstelle“, CVJM Haus Bobengrün

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr. 01.12., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So. 03.12., 9 Uhr: Hl. Messe; 19 Uhr: Andacht Adventsimpulse
Do. 07.12., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr. 08.12., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 03.12., 9.45 Uhr: Familiengottesdienst
Di., 05.12., 15 Uhr: Dorfstrolche, CVJM-Haus

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

So., 03.12., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl
Mo., 04.12., 14 Uhr: Bibelgespräch
Mi., 06.12., 16.30 Uhr: Präparandenunterricht
17.30 Uhr: Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr: Andacht
20 Uhr: Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 08.12. 16 Uhr: Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

So., 3.12. 1. Advent 10.00 Gottesdienst in der Jakobuskirche
10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus
14 – 16 Uhr: Andreaskellercafé, 17 Uhr: Posaunenblasen am Christbaum vor der Kirche mit einem geistlichem Wort von Pfarrer Graf; Mi, 6.12.15 Uhr: Bibelstunde der LKG bei Fam. Ströhlein

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

So., 3.12. 1. Advent, 10 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So., 3.12. 1. Advent 8.45 Gottesdienst in der Johanneskirche
Mi, 6.12.16.30 Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus Geroldsgrün

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros im Kirchweg 2,
Tel. 09288/91018 - pfarramt.geroldsgruen@elkb.de:

Dienstag bis Freitag von 9 – 12 Uhr /Freitag nachmittag von 16 – 18 Uhr /Montag geschlossen!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 03.12.8.30 Uhr: Hauptgottesdienst, Lukaskirche

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 02.12., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 10.30 Uhr: Abendmahl mit Reinhard Gelbrich

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So., 03.12. 9.30 Uhr Gottesdienst
Mo., 04.12. 15.30 Uhr JUKU – Kreatives Angebot im Gemeindehaus ...Willkommen sind alle Kinder und Jugendlichen im Alter ab 3 Jahren, die gerne kreativ sind. Jede Woche montags gibt es ein abwechslungsreiches Angebot. (Malen, Gestalten, Basteln mit verschiedenen Materialien arbeiten).
Di., 05.12. 19.30 Uhr Hauskreis bei Familie Mauer
Do., 07.12. 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 03.12., 9 Uhr, Simon-Judas-Kirche, Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Herbert Klug

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag

Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.

YouTube: Benjamin e.V.

Instagram: Missionswerk Benjamin, Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Sa., 2.12. 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
17 Uhr: Adventsmusik zum Rupperichmarkt, Stadtkirche Naila
So., 3.12. 1. Advent, 10 Uhr: Gottesdienst, Stadtkirche Naila
10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
Di., 5.12., 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet, 19.00 Uhr: Kantorei Bonhoefferhaus
Mi., 6.12. Nikolaustag, 9 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 7.12., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe für alle Eltern und Großeltern mit ihren Kindern oder Enkeln zwischen 0 und 3 Jahren.
Landeskirchliche Gemeinschaft, 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet, 19.30 Uhr: Gospelchorprobe, CVJM Haus
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 3.12. 1. Advent, 10.15 Uhr: Gottesdienst: mit Pfarrer Herbert Klug, Christuskirche
17 Uhr: Adventsfenster - Konzert „Harfe und Bass“: Konzert mit Eva Bovens-Reiß und Mike Franz, Christuskirche
Fr., 8.12., 18.00 Uhr: Gebetsandacht: Zeit für Gebet, Gemeindehaus
19 Uhr: Adventsfenster: bei Stefanie Narr, Gartenstr. 4

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So., 3.12. 1. Advent, 9 Uhr: Gottesdienst in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr., 01.12. 18 Uhr: Gebetskreis, 19 Uhr: Jugendkreis
So., 3.12. 1. Advent, 10.15 Uhr: Gottesdienst in der Simon und Judas Kirche
Mi, 6.12.15 Uhr: Plaudercafé im Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So., 03.12., 10 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent in der Kirche mit Büchertisch, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Emmaus-Zimmer, 19.30 Uhr.
Di., 05.12., 19 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich.

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

Fr. 01.12., 14 Uhr: Eucharistische Anbetung Herz Jesu Andacht, Beichtgelegenheit, 15 Uhr: Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag
So. 03.12., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 06.12., 6 Uhr: Rorateamt
Fr. 08.12., 12 Uhr: Weltgnadenstunde, 17.30 Uhr: Hochamt Zum Hochfest der Unbefleckten Empfängnis

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Sa., 2.12. 20 Uhr: Jugendkreis
So., 3.12., 18 Uhr: Adventsfeier
Mo. 4.12., 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 5.12., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 7.12., 18 Uhr: Bibelgespräch
Fr., 8.12., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 03.12., 10 Uhr Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7
Dienstag, 05.12., 15.30 Uhr ‚Bibel teilen‘ in Selbitz, Feldstr. 2

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 03.12.2023 treffen sich alle um 09.30 Uhr im Königreichssaal in Naila. Dort hören wir den Vortrag mit dem Thema „Warum sollten wir bei Jehova Zuflucht suchen?“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch weiterhin am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indiaci-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

So., 3.12., 9 Uhr: Abendmahlsgottesdienst mit anschl. Losungs-u. Autokalenderverkauf
Mo., 4.12., 17.00 Uhr: Weihnachtsmusical Probe, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Do., 7.12., 19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

Sa., 02.12., 16 Uhr: Eröffnung des Adventsdorfs rund um die Bartholomäuskirche, 16.30 Uhr: Bastelwerkstatt im Gemeindehaus, 17 Uhr: Nikolausbesuch an der Turmtreppe, 17.30 Uhr: Andacht in der Kirche mit dem Männergesangsverein 1876 Döbra, 18 Uhr: Weihnachtsfilm im Gemeindehaus.
So., 03.12., 9 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent in der Bartholomäuskirche mit Büchertisch, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus.
Mo., 04.12., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di., 05.12., 20 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.
Do., 07.12., 14.30 Uhr: Gemeindegemeinschaft „Freut euch, der Herr ist nahe!“ mit Besuch des Nikolaus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 03.12.10 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
Mo., 04.12., 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus
Di., 05.12., 19 Uhr: Posaunenchor, 20 Uhr: Gebet für Schwarzenbach
Do., 07.12., 14.15 Uhr: Gemeindegemeinschaft im Gemeindehaus. Adventsfeier bei Kerzenschein., 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 03.12., 9 Uhr: Hl. Messe
Di., 05.12. 7 Uhr: Rorateamt anschl. kleines Frühstück

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr., 01.12., 17 Uhr: Jungscharen für Jungs, 18.30 Uhr: Teeniekreis
Sa., 02.12., 18.30 Uhr: Männerbeten
So., 03.12., 10 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Abenteuerland. HOPE - Hoffnung von Anfang an.
Mo. 04.12., 17 Uhr: Kinderstunde
Di. 05.12., 20 Uhr: Gebet für Schwarzenbach im Evang. Gemeindehaus
Mi. 06.12., 17.30 Uhr: Mädchenjungscharen
Fr. 08.12., 17 Uhr: Jungscharen für Jungs, 18.30 Uhr: Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Samstag, 02.12. um 18 Uhr Gottesdienst.
Anschließend gemeinsames Essen. Limo Lounge ist geöffnet.

Freie Christengemeinde Sängerswald

So. 03.12., 9.30 Uhr Gottesdienst
Di 05.12., 20 Uhr: Gebet für die Stadt im Ev. Gemeindehaus Schwarzenbach
Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289/97127
Predigtarchiv: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 03.12., 10 Uhr Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7
Dienstag, 05.12., 15.30 Uhr ‚Bibel teilen‘ in Selbitz, Feldstr. 2

Evangelische Allianz Raum Naila Bibellesen mit Gewinn

Donnerstag 14.12., 19.30 Uhr, Kinderdorf Martinsberg
Referenten: Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger, Pastor Jens Faber

Diese Bibel-Abende sollen dazu dienen, unser persönliches Beschäftigen mit dem Wort Gottes zu bereichern, das Verstehen zu fördern, aber auch zu entdecken, wie die Bibel Anwendung in unserem Leben finden kann. Wir möchten damit einen Beitrag leisten, um das Buch der Bücher mit Gewinn für unser Leben zu lesen.

Neugestaltung des Klinikums Hochfranken Naila

Weiterer Teilabschnitt vor der Fertigstellung



Das Foto zeigt von links: Klinikvorstand Peter Wack, Landrat Dr. Oliver Bär und der Nailaer 1. Bürgermeister Frank Stumpf.

Hof – Der Landkreis Hof erweitert und erneuert seine beiden Kliniken an den Standorten Münchberg und Naila.

Nun steht ein weiterer Bauabschnitt unmittelbar vor der Fertigstellung. Landrat Dr. Oliver Bär hat sich jetzt, gemeinsam mit Klinikchef Peter Wack und dem Nailaer 1. Bürgermeister Frank Stumpf über den Stand der Baumaßnahmen an der Klinik in Naila informiert.

„Wir brauchen auch in ländlichen Regionen erstklassige Krankenhäuser. Deshalb war und ist es uns wichtig, unsere Kliniken fit für die Zukunft zu machen. Mit den Erweiterungen und Erneuerungen unserer beiden Kliniken schaffen wir ein modernes und zukunftsfähiges Arbeitsumfeld für unsere Mitarbeiter, ebenso Orte, in denen eine gute Genesung unserer Patienten im Mittelpunkt

steht“, so Landrat Dr. Oliver Bär. 1. Bürgermeister Frank Stumpf ergänzt: „Mit der Eröffnung des neu geschaffenen Bettenhauses 2019 haben wir bereits einen wichtigen Meilenstein für den Klinikstandort Naila gesetzt, den wir jetzt mit dem zweiten Bauabschnitt fortsetzen.“

Der Bauabschnitt 2 ist eine reine Sanierungsmaßnahme und gliedert sich in zwei Teilbereiche.

Der erste, gerade vor der Fertigstellung stehende Teil, umfasst die früheren Pflegestationen 1, 3 und 5. Dazu wurden zuletzt die Gebäudebereiche komplett entkernt, neu ausgebaut, möbliert und mit neuen Geräten ausgestattet.

Im zweiten Teil werden dann die derzeitigen Räume von Endoskopie, Labor, Ambulanzen und Notaufnahme saniert und zur neuen Notaufnahme umgebaut.

„Das alles findet bei laufendem Klinikbetrieb statt“, so Klinikvorstand Peter Wack. „Eine herausfordernde Situation, die unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hervorragend meistern. Mein Dank gilt dabei aber auch unseren Patientinnen und Patienten, die großes Verständnis aufbringen.“

Der Umzug und die Inbetriebnahme der neu gestalteten Räume für Endoskopie, Labor, der Untersuchungs- und Behandlungsräume sowie der Zentralen elektiven Aufnahme findet in der zweiten Januar-Woche statt.

Bis dahin laufen die letzten, abschließenden Feinarbeiten, wie etwa die Fertigstellung der Beleuchtung und die Möblierung.

Ab Februar 2024 beginnen dann die Arbeiten zum zweiten Teilbereich des Bauabschnitts.

Kostenloser Kurs Elternführerschein

Hof – Das nächste Modul des kostenlosen Kurses „Elternführerschein“ für werdende Mütter und Väter im Landkreis und in der Stadt Hof findet am **14. Dezember** statt. Von 19 bis 21 Uhr steht diesmal das Motto „Angebote für Eltern mit Baby im Hofer Land“ im Mittelpunkt. Dieses Modul richtet sich an werdende Eltern, aber auch an Eltern mit bereits geborenen Kindern. Es werden Angebote der Region vorgestellt: Babymassage, PEKiP, Still-Gruppen, Eltern-Kind-Gruppen. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer auch Informationen zu Hilfsangeboten wie beispielsweise die KOKI. Ort: Familienzentrum Mütterclub e.V., Layritzstraße 26, Hof

Anmeldung: Nicole Vogel, Telefon: 09281 / 72119, E-Mail: Nicole.vogel@landkreis-hof.de



Gies Dienstleistungen erbringt seit mehr als 50 Jahren bundesweit in 15 Niederlassungen mit mehr als 5.000 Mitarbeitern, serviceorientierte infrastrukturelle Dienstleistungen für Kliniken, Senioreneinrichtungen, Universitäten, Verwaltungen und Industriebetriebe.

Arbeitszeiten:

- Arbeitszeiten bei den Vollzeitstellen: Montag - Freitag entweder ab 05:00 Uhr oder ab 08:00 Uhr
- Arbeitszeiten bei den Teilzeitstellen: Mo. - Fr. ab 13:00 Uhr
- Arbeitszeiten bei den Minijobstellen: Samstag und Sonntag ab 05:00 Uhr

Ihre Aufgaben:

- Reinigung von Büro-, Therapieräumen, Flur- & Sanitäranlagen
- Überwachung der Qualitätsvorgaben

Unsere Anforderungen:

- Erfahrung in der Reinigung ist von Vorteil, aber nicht Voraussetzung
- Selbständiges Arbeiten, Freundlichkeit, Engagement und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Wertschätzung unserer Mitarbeiter und Ihres Einsatzes
- Teamorientiertes und freundliches Arbeitsklima
- Moderne Reinigungstechnik
- Weitestmögliche Einbindung Ihrer persönlichen Anforderungen in die Arbeitszeitgestaltung
- Über dem gesetzlichen Mindestlohn liegende tarifliche Vergütung
- Weitere tarifliche Vorteile wie zusätzliche Urlaubstage und Vergütungszuschläge (z.B. an So/Ftg./Nachts)
- Umfangreiche Mitarbeitervorteile (z.B. Rabatte in vielen Onlineshops zu Mode, Wellness, Technik und vieles mehr)

Stellen Sie jetzt die Weichen für Ihre berufliche Zukunft! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

GIES Dienstleistungen GmbH Niederlassung Schweinfurt
Landwehrstraße 44 | 97421 Schweinfurt

Objektleitung Nordbayern Magdalena Lindner
Tel.: 06428/9241-0 | Fax: 06428/9241-92
Handy: 0152 53347389

Aus dem Polizeibericht

Keine Nachweise über Fahrzeiten

Berg - Am Samstagabend gegen 20.00 Uhr wurde auf dem Rasthof ein Kleintransporter, der im gewerblichen Güterverkehr fährt, einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Hierbei wurde festgestellt, dass weder der 30-jährige Vorgesetzte, noch der 20-jährige Angestellte irgendwelche Nachweise über ihre Fahrzeiten oder arbeitsfreien Tage vorlegen konnten. Somit müssen sich beide Männer wegen des Verstoßes gegen das Fahrpersonalgesetz verantworten.

Schwarzenbach am REWE:
Samstag, 02.12. und 16.12..

Geroldsgrün gegenüber Faber Castell:
Dienstag, 05.12. und 19.12.

Jeden Donnerstag in **Helmbrechts**

1 Paar Bratwürste nur 2,50 €

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 0 92 89/3 43 · Telefax 0 92 89/6916

info@reuthers-grill.de
Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de

NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN
NAILA STENGELSTRASSE 16



Baustart ist erfolgt

Hier entstehen 7 Eigentumswohnungen zwischen 55 m² und 72 m² auf 4 Etagen mit Terrasse oder Balkon, mit Aufzug, mit Kellerabteil, 8 PKW-Stellplätze. Wohnen Sie modern, jung und rollstuhlgerecht.



Beratung / Vertrieb:

Hauptstraße 14, 95119 Naila-Marlesreuth, Telefon 09282 9844760

www.benjamin-horn-immobilien.de

Bauherr:

DREHOBEL
BAU GMBH

Sonnenstraße 12
95682 Brand